

10

MY

WAY

MY WAY NR. 10, AUGUST '88, 3. JAHRGANG, PREIS: 2,50 DM

# L'AMOURDER



13.03.'88 / ZEICHE / BOCHUM / Photo: © '88 by L. Weber

UNION CARBIDE PRODUCTIONS/HONOLULU MOUNTAIN DAFFODILS/THIS BAD LIFE/  
THROW THAT BEAT IN THE GARBAGECAN/NOSTALGIE ETERNELLE/PAUL ROLAND/  
KAMPEC DOLORES/VOLUME UNIT/THE CLEANERS FROM VENUS/ALVARO/TONSPUR...

# The way it is

HALLO! Wir haben es mal wieder geschafft: eine neue Ausgabe unseres



Fanzines ist fertig. Doch es ist eine ganz besondere Nummer: NR. 10! Und aus diesem Anlaß möchte ich mich erstmal bei denen bedanken, die mir dabei mit Tatkraft und Ausdauer geholfen haben: beim Matthias & Lars. Und dann sind da noch die vielen Gastschreiber, Musiker, Manager, Plattenlabel, Konzertveranstalter, Indie-Plattenläden, Vertriebe, "Tapetäter"... ohne deren Unterstützung und Kontaktfreudigkeit unser Zine nicht das wäre was es ist! Nicht zu vergessen: unsere Leser/-innen! Einige von euch haben unseren Weg ja schon von Anfang an begleitet-thank you for your support! Auf eine Liste muß ich diesmal verzichten, denn es müßte wohl ein Heft sein, wenn ich alle auflisten würde, die uns auf irgendeine Weise unterstützt haben. Ihr wißt schon wer gemeint ist! Auch eure Kritik ist nicht auf taube Ohren gestoßen, also schreibt weiter!(Rückporto für die VERLOSUNG reicht auch eine Postkarte mit eurem Wunschgewinn). Für die JUBILÄUMSVERLOSUNG haben wir besonders interessante Preise ergattert-es lohnt sich also teilzunehmen. Und zum guten Schluß noch eine Einladung:

HEAR THIS WAY! LIVE!

MARILYN'S ARMY und THE STARVING BATS (beide ja schon von unserem Sampler bekannt! buy it!) treten am 9. September im JH-"Yellowstone" in Bergkamen auf. Wir würden uns freuen, wenn wir viele unserer Leser begrüßen könnten. Tschüß & do it your way! *Ulrich* xxx

Vielen Dank an: CONSTRUCTOR und S.P.V. für die Preise! EINSENDESCHLUSS: 15. Oktober!

## IMPRESSUM

### REDAKTION:

MY WAY-Fanzine  
c/o U. Gernand  
Finkenstr. 8  
4709 Bergkamen  
Tel.: 02306/82007  
Konto-Nr. 5126792, Spar-  
kasse Bergkamen-Bönen  
BLZ 410 518 45

### MITARBEITER:

(dieser Ausgabe)  
Lars Weber  
Matthias Lang  
Claus Korn  
Dirk Wahle  
Csaba Hajnoczy  
Ulrich Gernand

### FRONTCOVER:

Photo von: Lars Weber

MY WAY erscheint alle drei Monate, die 11. Ausgabe am 01.11.'88 Redaktions-und Anzeigenschluß ist der 15. Oktober '88.

MY WAY kostet im ABO 12,- DM (incl. Porto) für 4 Ausgaben.

Es gilt die ANZEIGEN- PREISLISTE 1 vom 01.11. '87.

© Copyright '88 by MY WAY-Fanzine

=====INHALT=====	
L'AMOURDER.....	5-6
UNION CARBIDE PRODUCTIONS.....	9
HONOLULU MOUNTAIN DAFFODILS.....	10
THIS BAD LIFE.....	11-12
BATESMOTEL/SUBTERRANEANZ.....	13
TAPES:TOMBOYS/TAPE-REBEL.....	14
THROW THAT BEAT IN THE GARBAGECAN.....	15
DER NARR-ein Text von D. Wahle....	16
NOSTALGIE ETERNELLE.....	17-18
PAUL ROLAND.....	19-21
KAMPEC DOLORES.....	22-23
ROCK-FORUM-FESTIVAL.....	24-25
UP-TIGHT/VELVET UNDERGROUND.....	26
VOLUME UNIT.....	27
THE CLEANERS FROM VENUS.....	28-31
KLEINANZEIGEN.....	32-33
LP/12"/7"-KRITIKEN.....	34-35
ALVARO.....	36
TONSPUR-Tapelabel.....	37
PLATTEN-REVIEWS v. M. Lang.....	38-42
TAPE-NEWS aus der BRD.....	43
TAPE-NEWS International.....	44
HYPNOBEAT/DIE IND.....	45
LIVE! IN CONCERT!.....	46

### VERLOSUNGVERLOSUNGVERLOSUNGVERL

- 5x SPK/"Gold and Poison"-Lp incl. "Breathless" mit Sticker
- 5x IN AND OUT(Berlin), Constrictor-Collector-Single, blau-weiß marmoriert, auf 1000 lim.
- 2x NICO/"My Funny Valentine", "My Heart Is Empty"/Single, produced by:John Cale!
- 2x THE EX, SVÄTSOX, DE GROETEN/7"-Flexi mit je einem Song, in englisch, rar, aus den NL!

## MY WAY

DUCK & COVER: WALTER 11, FROHLIX. "Fun Punk" 10.09. Wuppert.-Börse



PUNKFESTIVAL: ROSTOK VAMPIRES, MOON&SIXPENCE. 16.09. Kamen-JZ Heeren



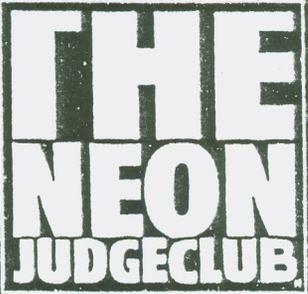
THE GO BETWEEN 11.10. Kiel-Traumfabrik 12.10. Hamburg-Docks 13.10. Berlin-QuartierL. 14.10. Bielefeld-PC 69 16.10. München-Manege 17.10. Frankfurt-Batschkapp



# news

THE NEON JUDGEMENT besuchten im Juni die U.S.A. und Kanada für 14 Konzerte. Der NEON JUDGEMENT SAMMELBAND 1980-1988 mit mehr als 400 Artikeln in 16 verschiedenen Sprachen ist bei THE NEON JUDGEMENT CLUB erhältlich.

AND THE NETHERLANDS



59-1573501-15 BELGIUM 91-105751-755

602 98 BANK OF PARS

B-3000 LEUVEN IN

Eine Filiale des Fanclubs soll demnächst in Aachen eröffnet werden um auch die deutschen Fans besser betreuen zu können. ZENSUR: die MEMBRANES-Lp "Kiss Ass God Head" darf wegen des Covers: Rambo mit Cruise Missile als Penis, nicht mehr in den engl. HMV-Läden verkauft werden. Vor Kurzem tourte die Band in Portugal und anschließend ging's auf die zweite U.S.-Tour.

**JUGEND ROCKT-2.** Landeswettbewerb-Das ROCKBÜRO NW organisiert mittlerweile zum zweitenmal "JUGEND ROCKT", einen landesweiten Wettbewerb, bei dem außer Auftritten und Studiotagen noch eine Menge Sachpreise zu gewinnen sind. Austragungsort ist wie beim letzten Mal die Musikhochschule Köln, Termin ist Freitag, der 02.12.88. Teilnahmeberechtigt sind NRW-Bands, deren Mitglieder nicht älter als 21 Jahre sind. Ausgeschlossen sind Profigruppen und Gruppen mit Plattenvertrag. Musiker, die an diesem Wettbewerb teilnehmen möchten, können sich unter dem Stichwort "Jugend rockt" bei folgender Adresse bewerben: "Jugend rockt", ROCKBÜRO NW, Briller Str. 2, 5600 Wuppertal 1, Tel.: 0202/563-2304. Demo-Cassette mit drei Stücken und Info-Material (Name, Anschrift, Alter der Bandmitglieder) bis zum 10.10.88 einsenden! **BIG STORE-NEWS:** Ein Jahr "SOUND & FURY"-Sampler! Aus diesem Anlaß veranstaltet BIG STORE in Zusammenarbeit mit dem ROCKBÜRO NW das "SOUND & FURY"-Festival. Alle! auf dem Sampler vertretenen Bands nehmen daran teil. Das Festival beginnt am Freitag, dem 23. September '88 in Essen /Zeche Carl mit den ersten 6 Bands; Musikplakate der letzten 20 Jahre und Filmerunden das Programm ab. Am Samstag, dem 24. September spielen die nächsten 6 Bands in Essen und gleichzeitig werden in Hamburg/Große Freiheit "SOUND & FURY" eingeläutet. Dort werden dann die 6 Gruppen, die in der Nacht zuvor aus Essen rangekährt wurden, den Abschluß des Festivals bilden. WDR 1, die "Aktuelle Stunde" (West3) sowie "Kabel Essen" werden das Festival aufzeichnen. Eine genaue Liste der Bands ist nach dem "THIS BAD LIFE"-Bericht in diesem Heft zu finden! Zu diesem Festival werden die SOUND & FURY-Bands gemeinsam die Single "Mandy" ( von Barry Manilow/die Strophe von "Mandy" ist original von dem CCR-Stück "Have you ever seen the rain" geklaut) aufnehmen und durch BIG STORE vertreiben lassen. Die zweite Lp "Liquors & Telescopes" von FERRYBOAT BILL wird Ende August erscheinen: "liveverpestete Abrock" er haben gegen süßerbe Balladen anzukämpfen (so das Info!). Der September bringt dann eine Vorabsingle von WELL WELL WELL, die noch härter und schöner sein soll als gewohnt. Um den Verwechslungen mit der engl. Popband Well Well Well, die jetzt "dank" ARIOLA auch auf den deutschen Markt drängt, ein Ende zu bereiten, wurde ein Rechtsanwalt eingeschaltet. Mögen die Besseren gewinnen! Ich meine natürlich die Waltroper! FERRYBOAT BILL werden am 15. Oktober den zweiten "FANZINE KONGRESS", der sich jetzt wohl INDEPENDENT-MESSE nennt, in Berlin bereichern. Neben FBB werden: die SUGARCUBES, die MEKONS und weitere Acts aus den Staaten ihr Liveprogramm im Metropol zum Besten geben. Die Stadt Berlin steuert mehrere Mille für dieses Ereigniss bei- MY WAY wird natürlich auch in Berlin vertreten sein. Besucher sind an unserem Stand herzlich willkommen!!! Joachim, Mirko, Lord Litter-wir

kommen! Am 17. und 18.09. '88 findet das TRASCH-CENTER-MUSIK-FESTIVAL in der EisengieBerei 31-34/Ecke Clemens-Schulz-Str. -Simon-von-Utrecht-Str./2000 Hamburg 4 statt. Vorher erscheint am 08.09. der "20 Trasch Hits"-Sampler (DROME!/auch über EFA). Das TRASCH-CENTER ist eine Gruppe junger Musiker, Fotografen, bildender Künstler und Schriftsteller, die ihre Aktivitäten in offener, nicht dogmatischer Form kanalisieren und damit verstärken. Ein multimedialer Zusammenschluß, der nicht nur die gegensächlichsten kunstprojekte zur Diskussion stellt, sondern auch in seiner bizarren Mischung ein unerschöpfliches Reservoir an Kreativität besitzt. Mark Williams, ex-Drummer von EMILY, hat den " SPRAT and MACHERAT"-Tapesampler zusammengestellt. Das Tape hat 10 Songs von: MEMBRANES, SHRUBS, 3 JOHNS, NOSEFLUTES u.a., es kostet 1 Pfund plus I.R.C. bei: "Bryn Taurel", Corwen, Clwyd, LL21 OBD, Wales. Diesen Tip habe ich vom Nigel(?), der selbst den tollen engl. Sampler "pliny plonky there's a donkey" auf "Suicidal Flour" rausgebracht hat. HEAR THIS WAY! Vol. 1, unser eigener Tape-Sampler konnte sich in den TAPE REBEL - Charts im neuen TAPE REBEL 5 auf Platz 6 plazieren! Am 09. September '88 werden MARILYN'S ARMY und THE STARVING BATS in Bergkamen, "Yellowstone" JH, Preinstr. , 20 Uhr, auftreten. Eintritt: 5,- DM. HEAR THIS WAY! LIVE!

BIG STORE NEWS  
ROCKBÜRO NW  
HEAR THIS WAY

der MY WAY-Sampler

Depressive Realism



CONSTRUCTOR PRESENTS  
**GOSH!**



**Constrictor** haben uns kurz vor ihrem Ableben auch noch mal beehrt und zwar mit ihrer CD-Compilation "GOSH" (EFA 04865). Das Ganze soll wohl so "ne Art "10 Years After The Goldrush" auf CD sein, da die meisten Bands auch auf letzterem vertreten sind. Es sind aber auch noch neuere Acts, z.B. Vaselines, Traddodiad Ofnus und Pastels zu hören. Der Sampler bietet 'nen recht guten Überblick über das Programm und die Bandbreite von **Constrictor** und ist im Grunde 'ne ganz gute Sache, zumal sämtliche Songs vorher noch nicht auf CD erschienen sind und man mal in die Musik der einzelnen Bands reinhören kann. Ich hab zwar keine Ahnung, was das Ding im Laden kosten soll, aber für weniger als, hm, 28 Märker wär's schon 'ne lohnende Anschaffung.

Text & Layout: Lars Weber



**THE INTELLIGENT-LISTENER'S GUIDE TO 90's ROCK MUSIC**

Wer diese Musik, deren Gefühl,  
Sinn / Lebensinn / Lebenshaltung  
nicht versteht,  
dem wünschen wir alles Böse.

★ LOVE MY WAY



marilyns  
army

BERGKAMEN

**HEAR THIS WAY!**

der **MY WAY-Sampler**

24 Tracks by 14 Independent-Bands  
and Musicians  
C90 TDK-Tape in limitierter Etui-Box

nostalgie éternelle-lord litter  
the pink of perfection-d.o.c.  
random confusion-marilyn's army

10,- DM incl. Porto u. 16 seitigem  
Beiheft(DIN-A-5) mit Songs & Infos!

candy dates-sack-philip stein  
popanz project-sfnc-rattus rex  
the starving bats-the madcaps

MY WAY-TAPES Lars Weber,  
Friedrichstr. 213  
5620 Velbert  
oder: MY WAY-ZINE U. Gernand  
Finkenstr. 8  
4709 Bergkamen



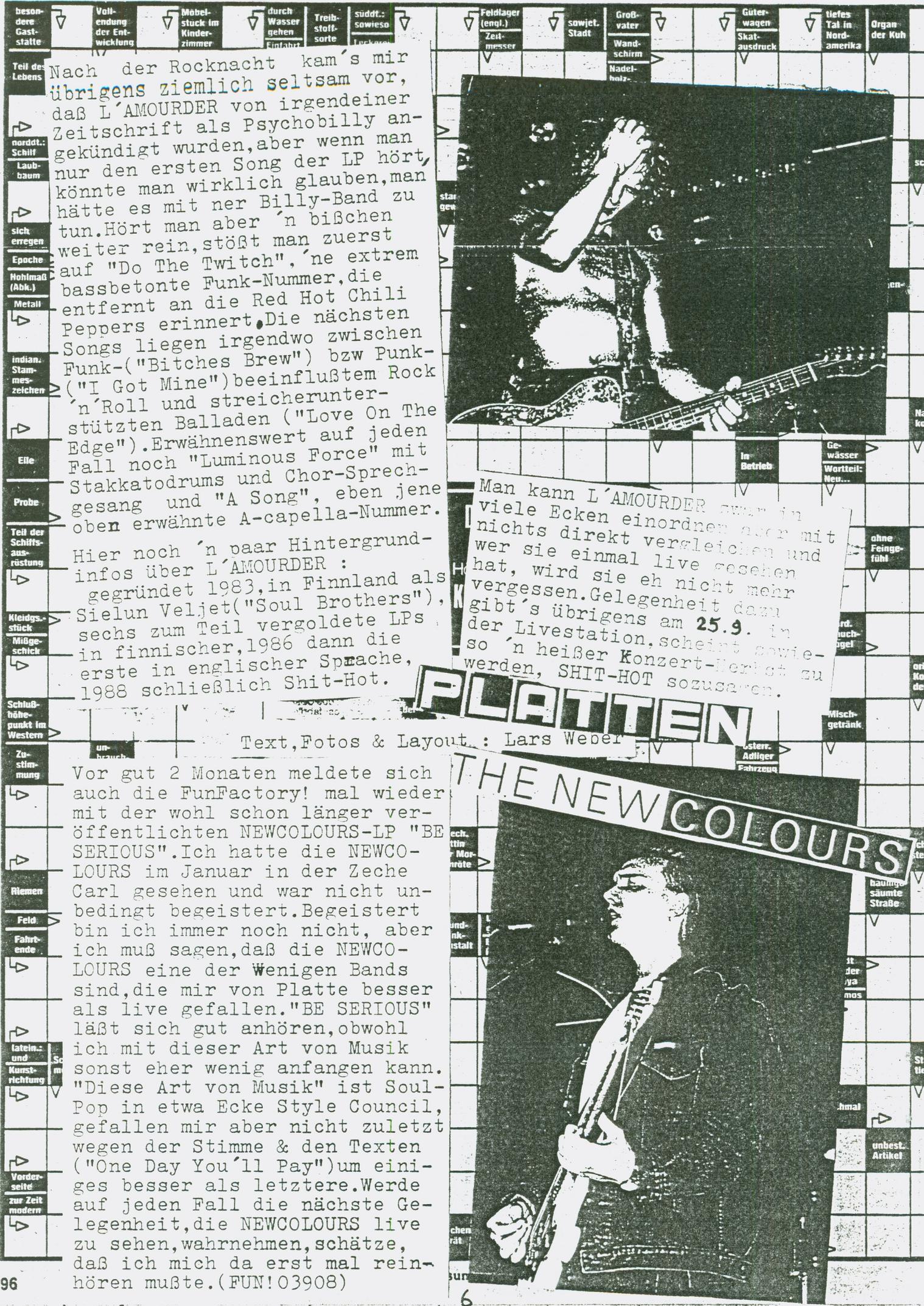
Bergkamen

**THE STARVING BATS**

LIVE!LIVE!LIVE!LIVE!LIVE!LIVE!  
Fr. 09. September '88/  
JH-Yellowstone/Preinstr.14/  
Bergkamen-Oberaden/Einlaß:19Uhr/  
Beginn:ca.20 Uhr/Eintritt:5,-DM.

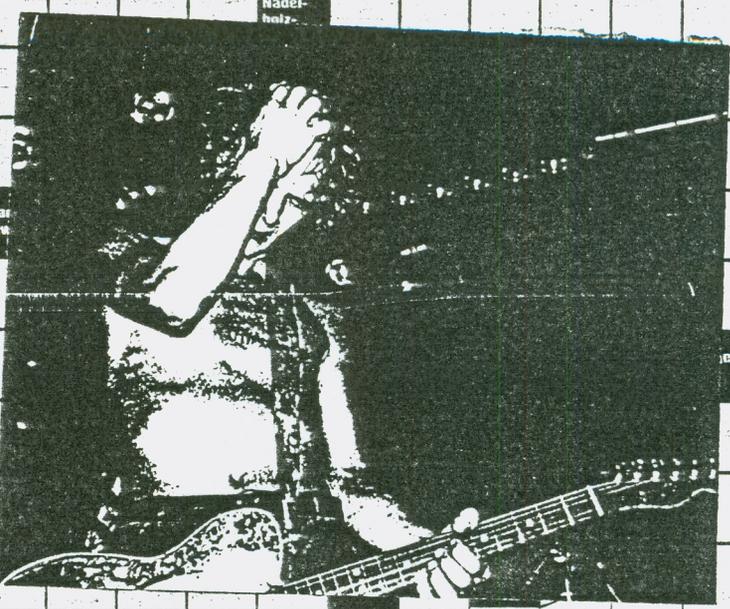
**VOLUME ONE**





Nach der Rocknacht kam's mir übrigens ziemlich seltsam vor, daß L'AMOURDER von irgendeiner Zeitschrift als Psychobilly angekündigt wurden, aber wenn man nur den ersten Song der LP hört, könnte man wirklich glauben, man hätte es mit ner Billy-Band zu tun. Hört man aber 'n bißchen weiter rein, stört man zuerst auf "Do The Twitch", 'ne extrem bassbetonte Funk-Nummer, die entfernt an die Red Hot Chili Peppers erinnert. Die nächsten Songs liegen irgendwo zwischen Funk-("Bitches Brew") bzw Punk-("I Got Mine") beeinflusstem Rock 'n' Roll und streicherunterstützten Balladen ("Love On The Edge"). Erwähnenswert auf jeden Fall noch "Luminous Force" mit Stakkatodrums und Chor-Sprechgesang und "A Song", eben jene oben erwähnte A-capella-Nummer.

Hier noch 'n paar Hintergrundinfos über L'AMOURDER : gegründet 1983, in Finnland als Sielun Veljet ("Soul Brothers"), sechs zum Teil vergoldete LPs in finnischer, 1986 dann die erste in englischer Sprache, 1988 schließlich Shit-Hot.

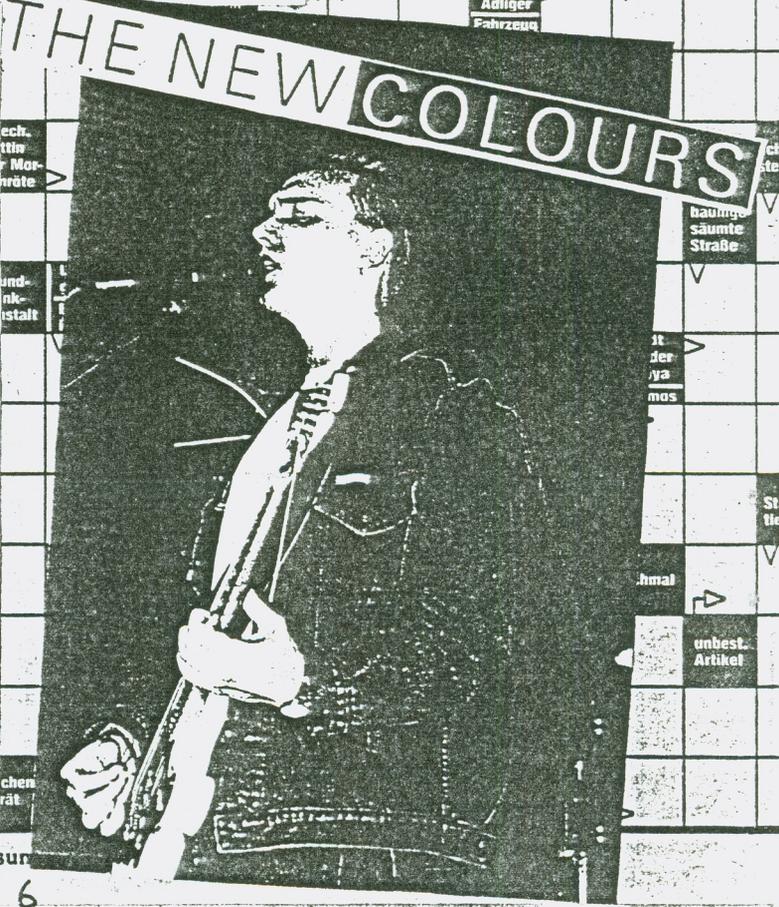


Man kann L'AMOURDER zwar in viele Ecken einordnen aber mit nichts direkt vergleichen und wer sie einmal live gesehen hat, wird sie eh nicht mehr vergessen. Gelegenheit dazu gibt's übrigens am 25.9. in der Lifestation, scheint sowieso 'n heißer Konzert-Hotspot zu werden, SHIT-HOT sozusagen.

# PLATTEN

Text, Fotos & Layout : Lars Weber

Vor gut 2 Monaten meldete sich auch die FunFactory! mal wieder mit der wohl schon länger veröffentlichten NEWCOLOURS-LP "BE SERIOUS". Ich hatte die NEWCOLOURS im Januar in der Zeche Carl gesehen und war nicht unbedingt begeistert. Begeistert bin ich immer noch nicht, aber ich muß sagen, daß die NEWCOLOURS eine der Wenigen Bands sind, die mir von Platte besser als live gefallen. "BE SERIOUS" läßt sich gut anhören, obwohl ich mit dieser Art von Musik sonst eher wenig anfangen kann. "Diese Art von Musik" ist Soul-Pop in etwa Ecke Style Council, gefallen mir aber nicht zuletzt wegen der Stimme & den Texten ("One Day You'll Pay") um einiges besser als letztere. Werde auf jeden Fall die nächste Gelegenheit, die NEWCOLOURS live zu sehen, wahrnehmen, schätze, daß ich mich da erst mal reinhören mußte. (FUN!03908)



PINK  
TURNS  
BLUE

PINK  
TURNS  
BLUE

PINK  
TURNS  
BLUE

PINK  
TURNS  
BLUE



Gerade kam mir aus der FunFactory! noch 'ne Anpreisung der neuen **PINK TURNS BLUE**-LP auf den Schreibtisch geflattert. Titel : "META" (EFA03913) Offiziell kommt die Platte am 1.10. raus. Nach "If Two Worlds Kiss" von '87 und 'ner Maxi in diesem Jahr jetzt der dritte Streich. Beim ersten Reinhören kamen mir einige Songs schon bekannt vor, "Your Master Is Calling", "Darkness", "Celebration's Day" und "The First" wurden vor der Veröffentlichung schon ausreichend live erprobt. Der Rest der Songs ist wohl noch relative neu, abgesehen von "Marcella", das noch aus Tom Elbern's Zeiten stammt. Alles in allem klingt "META" ruhiger, düsterer auf jeden Fall aber eigenständiger als "If Two Worlds Kiss", der Vergleich mit The Mission ist mittlerweile absolut nicht mehr angebracht, zumal deren Sound ja immer kommerzieller wird, was man PTB bestimmt nicht vorwerfen kann, eher noch im Gegenteil. Hat sich wohl wirklich gelohnt, daß die Aufnahmen zur Platte in Jugoslawien unter der Leitung

von Laibach-Produzent Janéz Krizaj gemacht wurden und nicht in Deutschland, wo wohl einiges zugunsten eines glatteren Klangs wegproduziert worden wäre, kennt man ja. Bin schon auf die nächsten PTB-Cigs gespannt, bzw. auf die neuen Songs live.

**FUN FACTORY!**

Hermannstadtweg 9 4400 Münster  
Tel. 0251-788316 Telex 892666 hkm



Text, Fotos & Layout : Lars Weber

Text.Fotos & Layout : Lars Weber

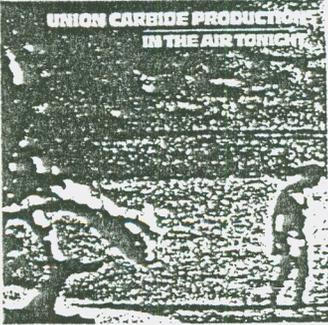
Eigentlich wollte ich an dieser Stelle einen Bericht über den **RED HOT CHILI PEPPERS** Gig am 27.5. in der Zeche schreiben, aber a) sind Konzertberichte eh öde und b) glaube ich, daß die Fotos viel mehr sagen, nur so viel : Wahnsinnsband, Wahnsinnsstimmung, die ganze Halle hat getanzt und zur Zusage kamen die Peppers

in leicht zweckentfremdeten Socken auf die Bühne, just as usual. "I want your body..."

Übrigens : Laut Deutschlands meistverkauften Fanzine "BRAVO" soll der Peppers-Gitarrist Ende Juni rectoroen sein, aber leider keine Infos, sorry

P.S.: der Peppers-Gitarrist starb an einer Überdosis Heroin!(der Red.)

# UNION CARBIDE PRODUCTIONS



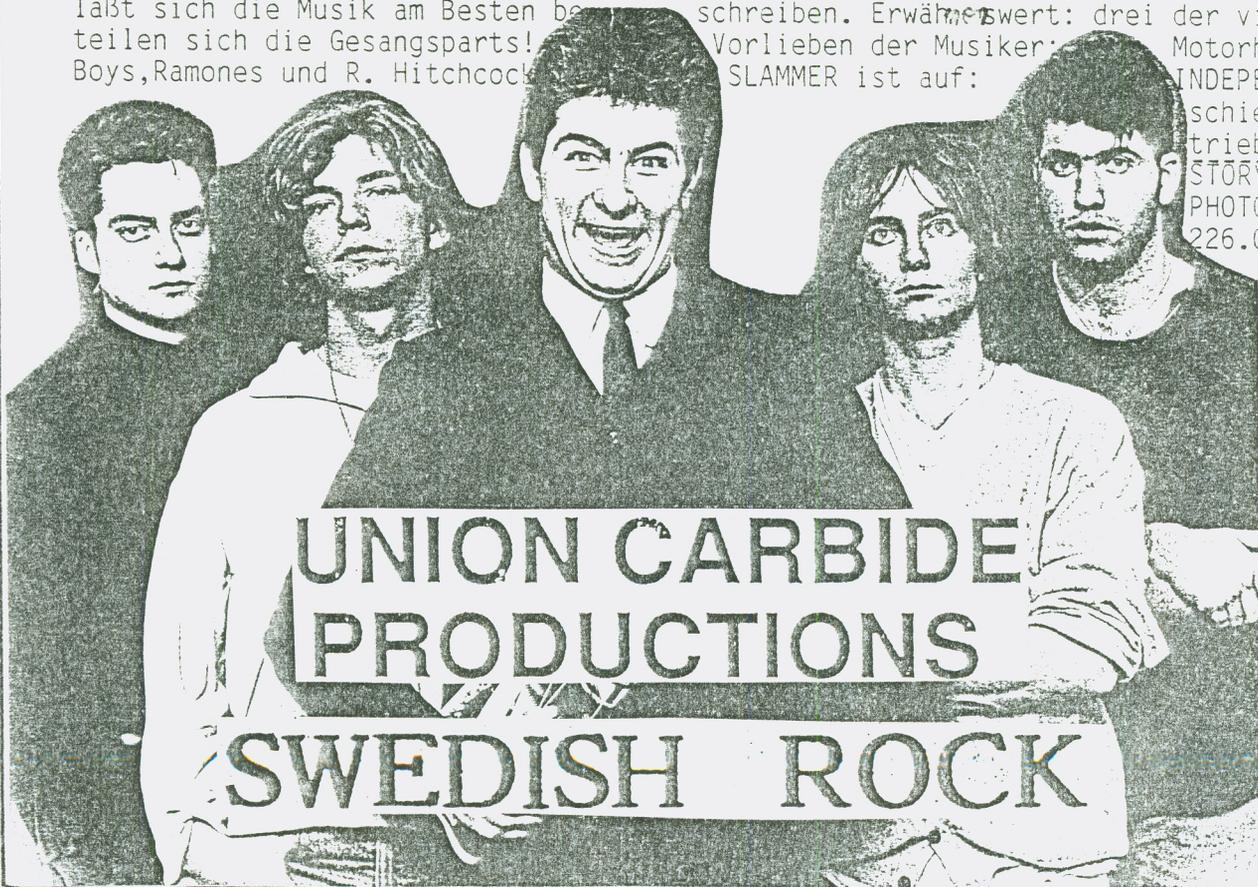
Auf UNION CARBIDE PRODUCTIONS bin ich durch eine Plattenkritik in der "UNDERGROUND"-Rubrik der am. Musikzeitschrift SPIN (sehr empfehlenswert! am Bahnhof erhältlich!) aufmerksam geworden. Daraufhin habe ich die schwedische Plattenfirma "Radium 226.05 Records" angeschrieben, aber von "public propaganda" die Lp "In The Air Tonight" erhalten. Die Lp ist in Schweden zwar schon im Herbst '87 veröffentlicht worden, doch sie wird sowieso ein "Klassiker" und somit zeitlos gut werden! Endlich gibt es wieder eine Band, die wie die "STOOGES" in den besten Zeiten klingt. Nicht zuletzt durch die Mitwirkung von Ebbot Lundberg, der nicht nur singt, sondern auch Piano und Saxophon beisteuert. Besonders hörbar in dem besten Song der Lp (wenn man das überhaupt sagen kann!) "Cartoon Animal". Die weiteren Bandmitglieder sind: Per Helm-Bass/ Patrik Caganis-ein Grieche!, Guitar/ Henrik Rylander-Percussion/ Björn Olsson-Guitar, Alto Saxophone und Ebbot Lundberg.

UCP existieren noch nicht einmal zwei Jahre und schafftenes schon im Frühjahr '87 als schmutziger, wilder Liveact in Göteborg zu gelten. Wie wahr-der Sound ist wirklich echt wild, heiß und aufregend. Daß es so was nochmal gibt hätte ich kaum gedacht. Im Herbst '87 wurde dann die erwähnte Debut-Lp veröffentlicht, die sich sehr gut verkaufte. Im Februar '88 tourte die Band dann durch Schweden, Finnland, Dänemark, Holland und Belgien. Im April ging's dann weiter in die U.S.A. und im Mai durch die BRD, Österreich und die Schweiz. Für '88 ist eine neue Single und für den Herbst ein weiteres Album geplant. Als Anspieltip kann ich "Down On The Beach" wärmstens empfehlen. Hier gibt's verzerrte Gitarren en masse. In Schweden ist Rock/ Rock'n Roll ja immer sehr beliebt gewesen und ich bin froh, daß eine dieser heißen Rockbands mit so einer tollen Debutplatte rauskommt. Allen Fans härteren Rocks kann ich UCP nur empfehlen.

STORY: U. GERNAND/ PHOTO: public propaganda

SCHWEDEN-ROCK Teil 2: SATOR (vorher Sator Codex) wurden 1981 in Borlänge gegründet. Nach dem mehrere Singles in ganz Schweden auf sie aufmerksam gemacht hatten, kam es '85 zur Veröffentlichung des ersten Albums "Wanna start a fire" auf dem Göteborger Label "Radium 226.05." Auf der folgenden Tour durch Skandinavien stellten sie ihre Livequalitäten unter Beweis und '86 verlegte man den Bandsitz nach Göteborg. Im Februar '88 erschien ihr neuestes Album "Slammer"-eine der besten Rockplatten dieses Jahres. Sie klingen moderner als UCP; wenn man sie vergleichen kann, dann vielleicht mit "Leather Nun". Aber die haben sie als erfolgreichste Indie-Band schon abgehängt. "Hi-Tech-Rock", so läßt sich die Musik am Besten beschreiben. Erwähnenswert: drei der vier Musiker teilen sich die Gesangsparts! Vorlieben der Musiker: Motorhead, Beach Boys, Ramones und R. Hitchcock. SLAMMER ist auf: INDEPENDANCE erschienen. Vertrieb: EFA.

STORY: U. GERNAND  
PHOTO: RADIUM  
226.05 RECORDS



public propaganda  
Amstruck str. 4  
D-2000 Harburg 1  
Tel: +40-232191  
Fax: +40-232193

# HONOLULU MOUNTAIN DAFFODILS

Die "Gebirgsnarzissen aus Honolulu" machen es einem nicht leicht, Informationen über die Band zu erhalten. Und so habe ich in den Plattenkritiken immer behauptet sie kommen aus den U.S.A. Falsch! Die Honolulu stammen aus England und leben dort ziemlich im Verborgenen. Auch das Cover der ersten Lp "Guitars Of The Oceanic Undergrowth" sah nicht gerade ansprechend aus, eher so als ob es 20 Jahre im Schaufenster gehangen hatte. Aber wer mal eine der Platten gehört hat, der wird die Honolulu als kraftvolle Rockband zu schätzen wissen. Gegründet wurde die Band 1985. In der Londoner Bar "The Welsh Sulaco" trafen die einzelnen Komponenten zusammen: "Lord" Sulaco, dessen Stimme eine Mischung aus John Cale und Richard Burton ist, wurde als Sänger auserkoren. Joachim Pimento an der Gitarre und D.J. Wright als Percussionist bilden das Herz dieser Musikmaschine. Zoe Zettner bringt mit seinen Keyboards die Technologie der 80er Jahre mit ins Spiel. Und was das Wichtigste ist: alle Musiker spielen außerdem noch wahnsinnig verzerrte Fuzz-Gitarren. Ohne Proben wurden die ersten Demo-Songs "Black Car Drives South" und "Electrified Sons of Randy Alvey" aufgenommen; wobei letzterer ein Tribut an den obskuren 60ies Sänger mit der "grünen Fuzz-Gitarre" ist. Randy schrieb der Band einen Brief als er von dem Song hörte. "Hybrid Records" sah die Chance für solche psychedelischen Mixturen und stellte die Mittel für sechs weitere Songs zur Verfügung um eine komplette Lp daraus zu machen. Sie entstand "Guitars Of The Oceanic Undergrowth", die von den Kritikern gut aufgenommen wurde. Das Album verbindet die Technologie von heute mit dem Geist der Sixties. Treibende Rythmen, eine heiße Gitarre und eine starke, rauhe Stimme machen die besondere Qualität der Songs aus. Angespornt durch den Erfolg schrieb die Band weitere Songs für ein Folgealbum. Obwohl es lukrative Angebote gab wurden keine Liveauftritte gegeben. Was die Band noch geheimnissvoller macht. Die "H.M.D.'s" sagten einfach, das keine Bühne die "big men of rock" aushalten könne. Mitte '87 ging die Band zu "Zinger Records" und nahm ihr zweites Album auf. In sechs Tagen war es eingespielt und abgemischt. Und das Studio war übersät mit geleerten Tequila Flaschen. So wurde das Album schlicht "Tequila Dementia" genannt. "Collectors Of Souls" ist einer der besten Songs-düstere Country-Music(?!). Aber der Knaller kommt erst ganz zum Schluß: das 11-minütige "Tequila Dementia"! Es wurde live im Studio aufgenommen während einer Party auf der natürlich viel Tequila floß (oder nicht, wer weiß das schon so genau). Auf jeden Fall: sowas hab' ich noch nicht gehört! ROCK IS STILL ALIVE & KICKIN'! Für die Zukunft sind noch eine live(!) E.P. und eine Lp mit dem Arbeitstitel "Aloha Syonara" geplant. Und sollten sie doch mal live auftreten dann nichts wie hin! STORY: U. GERNAND/ Discographie: "Guitars Of The Oceanic Undergrowth"

Honolulu (dpa) - Nur „leicht unterernährt“ haben fünf costaricanische Fischer nach Angaben der amerikanischen Behörden eine fast unglaubliche Odyssee überlebt.

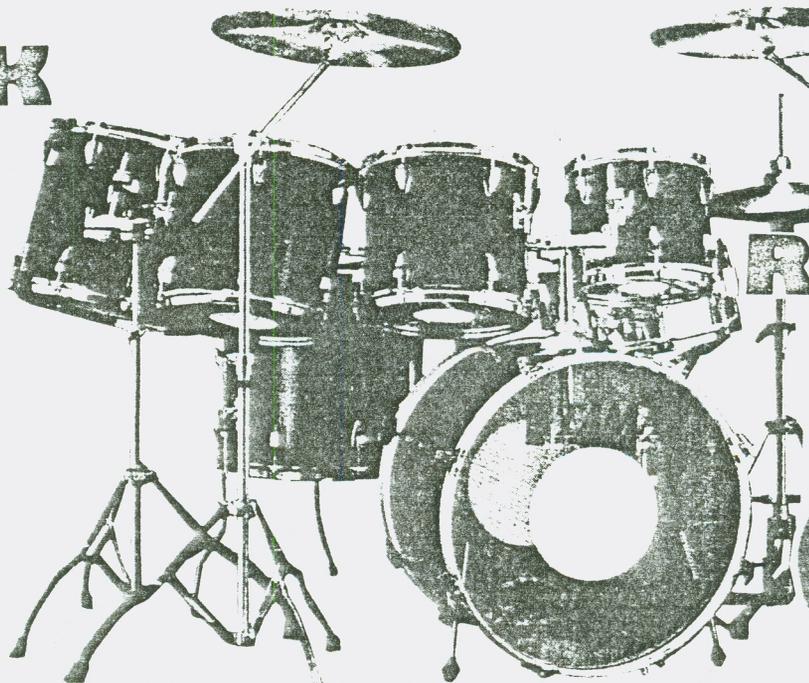
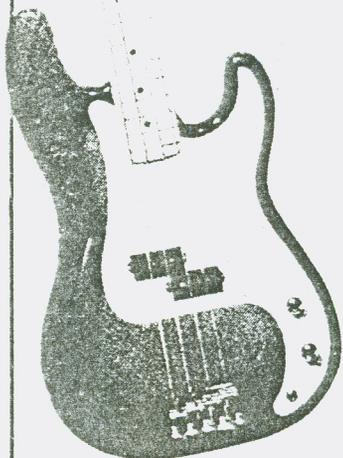
## GREAT

## ROCK

## 'N'

## Hot

## ROLL



**SPV**

Schallplatten, Produktion & Vertrieb GmbH, P.O.Box 56 65, 3000 Hannover 1, West-Germany

**REBEL REC.**

# THIS BAD LIFE

"ButcherStrikes Again"! Ja, es geht wieder los-Rock'n Roll is still alive! Im Juni dieses Jahres erschien bei "Big Store" das Debutalbum "Big Jihad" der Freiburger Band "This Bad Life". Bei der Livevorstellung der Lp am 13.06. in der LIVESTATION beeindruckte besonders der manische Gitarrist "Laux", der sein Instrument hingebungsvoll bearbeitete. An diesem Abend stellte auch

der Newcomer-Act "Subterranean" aus Duisburg seine neueste Platte vor. Doch dazu mehr an anderer Stelle in diesem Heft. THIS BAD LIFE gründeten sich im Frühjahr '86 und bestehen aus: Teardrop-vocals, guitar/Sue-bass, vocals/D.B.-drums und Laux-guitar.

Über diese Rockband habe ich zwar schon einmal berichtet, doch es liegt mir am Herzen auch eine heimische Band vorzustellen, die den Vergleich mit den anderen neuen Rockbands wie z.B. "Union Carbide Productions" oder "Honolulu Mountain Daffodils" nicht zu scheuen braucht. Der Geist der "Stooges" und von "MC 5" lebt weiter! Also laßt euch THIS BAD LIFE auf der geplanten Oktober-Tournee durch unsere Lande nicht entgehen!!!

MY WAY: Die aktuelle Lp bringt ja wirklich allerbesten Rock. Ihr habt eure Musik früher mal mit "Mutant Folk" (Mute'n'Folk) bezeichnet-was stellt ihr euch denn jetzt unter "Kraftrock" vor?

TBL: Genau dasselbe! Nee, Spaß beiseite, diesen Ausdruck benutzen wir manchmal um uns abzugrenzen vom Heavy Metal z.B. oder anderer ebenfalls krachiger Rock'n Roll-Spielarten. "Kraftrock" beinhaltet parodistisches und assoziiert etwas "Body Building-mäßiges".

MY WAY: Was bedeutet der Lp-Titel "Big Jihad" und wie seid ihr darauf gekommen?

TBL: Auf Arabisch bedeutet "Jihad" heiliger Krieg - auf der neuen Platte hat es nur eine symbolische Bedeutung. Der "Jihad" findet tagtäglich in den Köpfen aller statt!

MY WAY: Ihr habt eure neue Platte auf "Big Store" veröffentlicht-wie ist die Verbindung zustande gekommen und wie läuft die Zusammenarbeit?

TBL: Die ersten Kontakte entstanden als BIG STORE noch Gigs im "Posthorn"/Waltrop machten und wir mal dort spielten. Nach der Veröffentlichung des "Sound & Fury" Samplers, haben wir die Kontakte intensiviert. Seitdem macht BIG STORE auch einen Teil des Bookings (Konzerte) für uns, wie z.B. diese Promotour, sowie die übliche Labelarbeit.

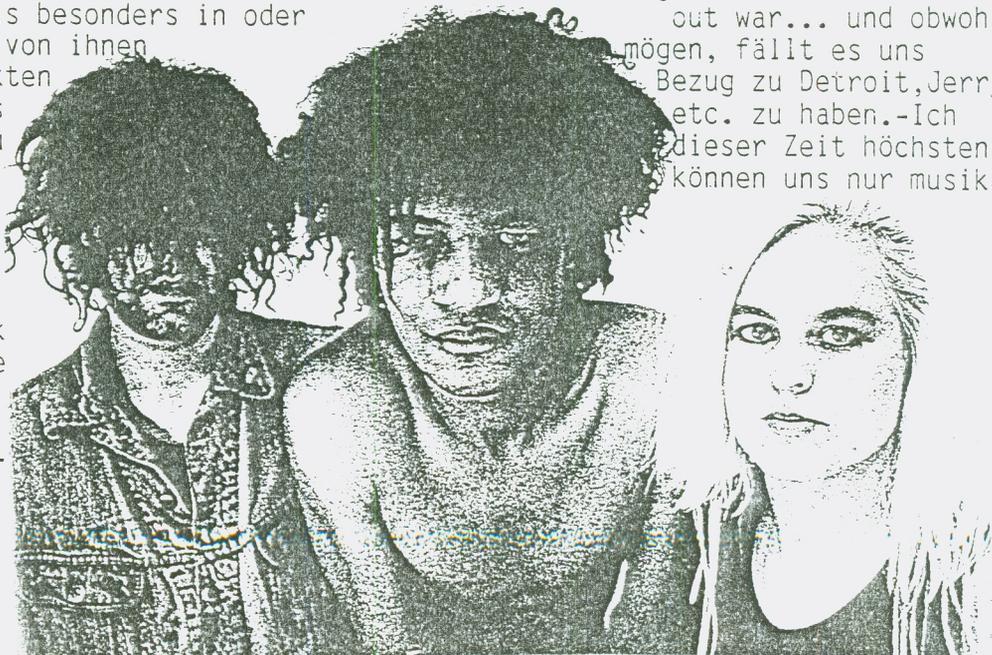
MY WAY: Ihr seid mit den "Subterranean" unterwegs gewesen. Wie lief die Tour?

TBL: Am extremsten war es wohl in Kempten/Allgäu, wo wir nach 14 Stunden Fahrt, ebensoviele Staus und einem Unfall erst gegen 22 Uhr ankamen; halbtot raus aus'm bus und rauf auf die Bühne und der Saal tobt vom ersten Augenblick an.....

MY WAY: In letzter Zeit sind viele tolle Rockplatten erschienen (L'Amourder, Volume Unit, U.C.P....) Meint ihr die Zeit ist mal wieder reif für Rockmusik in der Tradition von den Stooges/MC 5 (bei euch manchmal rauszuhören!)/V.U. usw. angereichert mit Punk und Psychedelic-Einflüssen?

TBL: Schwer zu sagen-wenn du mich speziell auf MC 5 ansprichst, glaub ich nicht daß dieser Sound jemals besonders in oder out war... und obwohl wir einige Sachen von ihnen mögen, fällt es uns schwer einen direkten Bezug zu Detroit, Jerry Rubin, den Panthers etc. zu haben.-Ich meine:wir waren zu dieser Zeit höchstens 5 Jahre alt. Wir können uns nur musikalisch solidarisieren.

Wenn du diese Detroit-Rockkiste durch die Punkrock-Kiste jagdst, die ja wiederum von der ersten zumindest teilweise beeinflusst ist- ich denke z.B. an frühere "Damned"-Cover next page!



Versionen: "Looking at you", "Feel Alright"- "1970"- entsteht durch diese Schleife ein enorm konzentrierter Sound - Hart ! Der minimale Spielraum, der am Ende übrigbleibt macht die Musik interessant oder langweilig, je nachdem von welcher Seite du die Sache betrachtest.

MY WAY: Was hört ihr euch denn so an Musik an? Beeinflußt das euren Stil ?

TBL: Ja sicher. Hier ist 'ne Auswahl von dem was wir unterwegs hören: Young Gods, D.O.A. Gaye Bykers, Trouble Funk, H. Rollins, frühe DAF, Godfathers, G.B.H.'82, Suicide, Replacements...und 2477 andere, und alle beeinflussen uns oder auch nicht.

MY WAY: Wie entstehen eure Songs, wer schreibt die Texte/Musik ?

TBL: Wir gehen in unseren Proberaum und spielen drauflos, natürlich nicht ganz nüchtern- Falls innerhalb eines unbestimmten Zeitraums nichts verwertbares dabei rauskommt hören wir auf, oder fangen an irgendwelche Hits nachzuspielen... meistens fällt uns dann was ein.

MY WAY: Wie ist die Freiburger-Musikszene? Gibt es viele Bands und Auftrittsmöglichk.?

TBL: Es gibt in erster Linie eine ziemlich große Jazzszene! Im Undergroundbereich gibt es ca. 10-15 Bands und 4-5 gute Auftrittsmöglichkeiten. Informationen gibt es über: F.R.I., JAKOB, BURKHARDTSTR. 3, 7800 FREIBURG.

MY WAY: Ihr habt mir mal was von "Metallgemüse" erzählt. Wie ist eure Verbindung zu denen ?

TBL: Sehr gut! Sie sind 'ne klasse Live-Band (fast immer). Wir spielen öfter mal zusammen, außerdem kann man mit ihnen excessive Parties feiern...

MY WAY: Wie seid ihr darauf gekommen eine Rap-Version von "Wehende Fahnen" der Toten Hosen aufzunehmen ?

TBL: Das kam ziemlich plötzlich. Wir waren schon 'ne Weile im Studio, waren bei einem Song stecken geblieben-kamen einfach nicht weiter. Um auf andere Gedanken zu kommen, haben wir ein bißchen rumgealbert und das ist dann dabei rausgekommen. Wir haben dann nachträglich einen Synth-Bass draufgelegt und den Song wegen der Lyrics "Trousers Delight" getauft. Die ganze Sache hat vielleicht eine Stunde gedauert.

MY WAY: Was habt ihr für die Zukunft geplant? Wird sich der Stil irgendwie mal ändern, z.B. wie "Time" ?

TBL: Nee-"Time" wird wohl eine Ausnahme bleiben. Im September gehen wir in's Studio um neue Songs aufzunehmen. Und wenn alle Beteiligten damit zufrieden sind werden wir Ende des Jahres einige davon auf BIG STORE veröffentlichen. Nach den Aufnahmen werden wir wieder auf Tour gehen.

MY WAY: Was wollt ihr den Hörern durch die Texte mitteilen ?

TBL: Die Lyrics sind unterschiedlich. Meist handelt es sich um Kurzgeschichten, hochgezüchtete Banalitäten-völlig übertrieben. Mit dem größtmöglichen Freiraum für eine individuelle Interpretation. Selbst auf die Gefahr hin manchmal völlig mißverstanden zu werden.

INTERVIEW: U. GERNAND/PHOTO: BIG STORE

KONTAKT: S. Goetz  
Berner-Str. 29  
7800 Freiburg

**BIG STORE**

Fr. 23. September  
Essen, Zeche Carl

LAND OF SEX & GLORY  
CREEPING CANDIES  
FLOWERPORNOS  
BROKEN JUG  
WELL WELL WELL  
THIS BAD LIFE

# The Sound & the Fury

Sa. 24. September  
Essen, Zeche Carl

THE TRUFFAUTS  
LOLITAS  
JINGO DE LUNCH  
STRANGEMEN  
FERRYBOAT BILL  
FENTON WEILLS

Sa. 24. September  
Hamburg, Große Freiheit

LAND OF SEX & GLORY  
CREEPING CANDIES  
FLOWERPORNOS  
BROKEN JUG  
WELL WELL WELL  
THIS BAD LIFE

So. 25. September  
Hamburg, Große Freiheit

THE TRUFFAUTS  
LOLITAS  
JINGO DE LUNCH  
STRANGEMEN  
FERRYBOAT BILL  
FENTON WEILLS

**LIVE FESTIVAL**  
23. + 24. SEPT.

**BIG STORE**

WDR-  
LIVEMITSCHNITT

ROCKBÜRO  
**NW**

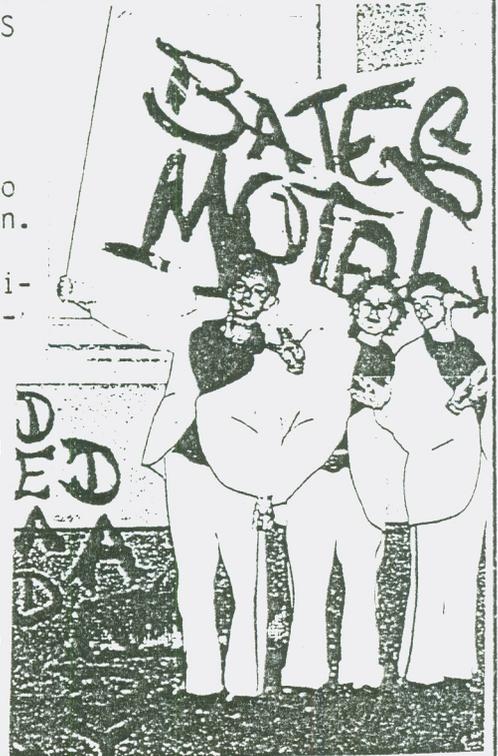


# BATESMOTEL

BATESMOTEL kommen wie die FLOWERPORNOES aus Duisburg. Nach einem gemeinsamen

Auftritt beider Bands in der Dortmunder "Livestation" bekam ich das "Permanent Vacation"-Tape in die Hand gedrückt. Das war vor über einem Jahr und irgendwie habe ich BATESMOTEL aus den Augen verloren. Doch sie waren so nett mir ihr neuestes Demo-Tape "Dead Dandy" zu schicken. Und ich bin zufrieden mit der Tonqualität und dem verbesserten Cover (mit ausführlicher Songliste). Auch musikalisch haben sich: m.-git/voc; billy b.-bass/voc; till-drums/voc gut weiterentwickelt. "Dancing Underground", schon auf dem '87er Tape wurde aufgepeppt und mit einem Bass-Groove hinterlegt. Mich erinnert die Musik irgendwie an die CLOX(Dortmund), wenn daß überhaupt irgendwem was sagt. Also: melodioser, schräger Gitarrenpop. Und mit den "Flowerpornoes" verbindet sie mehr als nur das Standschlagzeug. Hippies sind BATESMOTEL jedoch nicht- besonders live sind die Punk-Einflüsse spürbar. Insgesamt sind auf dem Tape 6 neue Songs plus 2 Bonus-Songs von '87 zu finden. Wer sich für gut gespielten Gitarrenpop interessiert der sollte sich die folgende Adresse wenden:

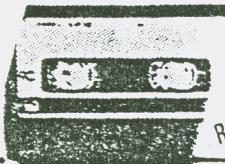
c/o BIG BLUE BEAT  
4100 DUISBURG 1 EIGENSTRASSE 12  
<0203> 63836  
ma  
billy b.  
till



P.S.: PLATTENFIRMA UND AUFTRIITSMÖGLICHKEITEN GESUCHT!

**MUSIK AKTUELL**

STORY: U. GERNAND



RECORDING

ONE LOVE

Auch die SUBTERRANEANZ kommen aus dem FLOWERPORNOES-Umfeld und so stammen auch einige der Coverphotos ihrer Debut-Maxi "I Want Out Loud" (BIG STORE, BST 010) von "Doevy Doc". Neben der "THIS BAD LIFE"-LP liegt somit die zweite, wirklich rockige Platte auf "Big Store" vor. Peter Schmitz-Schlagzeug/ Tom Lörx-Bass, Speed-Guitar und Frank Alkämper-Gesang, Gitarre haben es gleich mit ihrem Debut geschafft etwas wirklich eigenständiges zu schaffen. O.K. in "I'll cut my hair off short" hört man zwar den "Fall"-Einfluss, auch in "Pig Pil". Doch direkt vergleichen kann man sie damit nicht. Hier wird bester Noise-Pop deutscher Machart gespielt! Und live sind die "Unterirdischen" ("Tiefgründigen"?) sowieso unerschlagbar gut-sie haben es bei der Plattenvorstellung in der "Livestation" bewiesen. So einen dichten, gewaltigen und atmosphärischen Sound hört man selten. Wenn diese Band so weiter macht dann wird die geplante LP im November überwältigend werden!

## SUBTERRANEANZ

"Get a Hang at your Visions"- "I'll start a new generation and call it Underground" KONTAKT: FRANK ALKÄMPER/ EIGENSTR. 73/ 4100 DUISBURG/P.S.: "Shitty Little O.K." fällt mit der Akustikgitarren-Begleitung aus der Reihe, ist aber ein echt toller Song!

Duisburg



STORY: U. GERNAND

## CRYPTIC FLOWERS

Ihr erstes Studio-Demo haben die Mülheimer CRYPTIC FLOWERS dem franz. Dichter Charles Baudelaire gewidmet, dessen "Berauschet Euch" sie zu dem Song "Intoxicate" inspirierte. Erst vor ca. 3 Monaten gegründet und schon klingen die Aufnahmen echt gut, brauchen den Vergleich mit "Nostalgie Éternelle" oder den "Candy Dates" nicht zu scheuen. "Cryptic Flowers" (melodiös, Hit!) und "Red Lips" (düster, experimentell) sind weitere Stücke auf dem gelungenen Tape. Weitere Infos gegen 1,30 Rückporto bei: REARING TAPES, c/o A. Schuster, Aktienstr. 154, 4330 Mülheim/Ruhr.

P.S.: die Musik? guter Synthie-Pop!



SUBTERRANEANZ



# THROW THAT BEAT IN THE GARBAGECAN!

- NEUE HOFFNUNG FÜR PROVINZIELLE GROSSSTADT ?

THROW THE BEAT IN THE GARBAGECAN: »TWENG«

Über die Nürnberger Musikszene liest man ja relativ wenig-was bedeuten könnte,daß es a)noch viele unentdeckte Talendte gibt,oder b)außer den "Shiny Gnomes" einfach nicht viel passiert. Das Mittelding ist wohl richtig. Aber immerhin gibt es jetzt eine zweite Nürnberger Band, die einen höheren Status als nur "Lokalmatadoren" anstrebt: **THROW THAT BEAT IN THE GARBAGECAN !**

Soeben ist auf "September Gurl-Records"(geführt vom "the one and only independent-record-shop S.U.B.") ihre erste Lp "Tweng" erschienen. Die musikalische Mischung aus 60s Beat/Garage/Rocksounds und verführerischen 80er Popharmen überzeugt."Die Platte ist wie die Band selbst-ungeschliffen,verliebt,frisch und wild"(laut Info!). Man kann sie wirklich schlecht einordnen. "Alright with you" klingt nach englischem Gitarrenpop, wogegen "Out of control" ein echt harter Beat ist. Die Melodien sind gut (auch der geniale Break bei "You Don't Like Me"-hello Mic!). Vielleicht habt ihr jetzt Lust ein wenig mehr über die Band zu erfahren: Well, Bandmitglieder sind momentan:Ray-Bass, Klaus-Vocals,Guitar; Hans-Drums und Oli-Guitar,Vocals. Außerdem werden sie seit dem Frühjahr '88 noch live unterstützt von: Lotzi Lapislazuli und Ivy Candyfloss,die sich besonders optisch gut einfügen. Gegründet wurde die Band bereits im September '85 von Oli und Klaus. Nach einem Jahr veröffentlichten sie eine E.P., der Mitte '87 noch ein Demo-tape folgte. Von ihren Livequalitäten konnte man sich regional schon oft überzeugen;so z.B. auf dem institutionellen "Endzeitfestival". Toll war aber auch die offizielle LP-Präsentation auf einem Ausflugsboot (dem Sonnenuntergang entgegen...). Live wirken sie, wie viele Bands, härter; der Spaß steht aber immer im Vordergrund.Überregional steht der Durchbruch noch aus.-Ihr (die werten Leser) könnt aber dazu beitragen! P:S.: and watch out for THE CATHOLIC ORPHANS (next hope in town !)

STORY: CLAUD KORN (Individual Pop-Tonvertrieb)/CONTACT:S.U.B.,c/o Michael Demmler,

Fenitzerplatz 4,8500 Nürnberg.  
0911 / 55 51 66



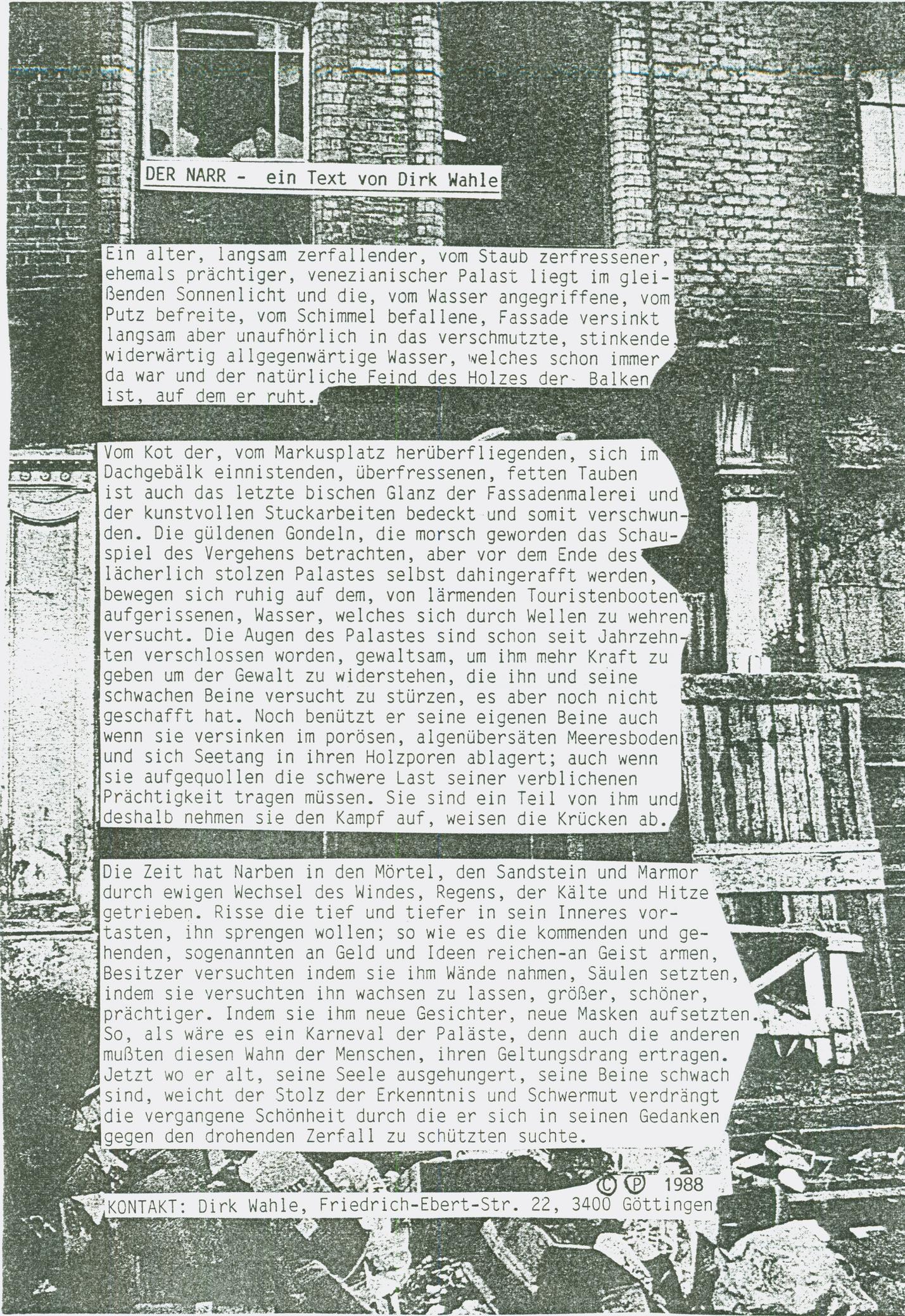
PHOTO: CLAUD KORN



# HYPNO BEAT

VERTRIEB&VERSAND  
SIEMENSSTR.18  
8560 LAUF

## KATALOG ANFORDERN!



DER NARR - ein Text von Dirk Wahle

Ein alter, langsam zerfallender, vom Staub zerfressener, ehemals prächtiger, venezianischer Palast liegt im gleißenden Sonnenlicht und die, vom Wasser angegriffene, vom Putz befreite, vom Schimmel befallene, Fassade versinkt langsam aber unaufhörlich in das verschmutzte, stinkende widerwärtig allgegenwärtige Wasser, welches schon immer da war und der natürliche Feind des Holzes der Balken ist, auf dem er ruht.

Vom Kot der, vom Markusplatz herüberfliegenden, sich im Dachgebälk einnistenden, überfressenen, fetten Tauben ist auch das letzte bisschen Glanz der Fassadenmalerei und der kunstvollen Stuckarbeiten bedeckt und somit verschwunden. Die guldernen Gondeln, die morsch geworden das Schauspiel des Vergehens betrachten, aber vor dem Ende des lächerlich stolzen Palastes selbst dahingerafft werden, bewegen sich ruhig auf dem, von lärmenden Touristenbooten aufgerissenen, Wasser, welches sich durch Wellen zu wehren versucht. Die Augen des Palastes sind schon seit Jahrzehnten verschlossen worden, gewaltsam, um ihm mehr Kraft zu geben um der Gewalt zu widerstehen, die ihn und seine schwachen Beine versucht zu stürzen, es aber noch nicht geschafft hat. Noch benützt er seine eigenen Beine auch wenn sie versinken im porösen, algenübersäten Meeresboden und sich Seetang in ihren Holzporen ablagert; auch wenn sie aufgequollen die schwere Last seiner verblichenen Prächtigkeit tragen müssen. Sie sind ein Teil von ihm und deshalb nehmen sie den Kampf auf, weisen die Krücken ab.

Die Zeit hat Narben in den Mörtel, den Sandstein und Marmor durch ewigen Wechsel des Windes, Regens, der Kälte und Hitze getrieben. Risse die tief und tiefer in sein Inneres vorstasten, ihn sprengen wollen; so wie es die kommenden und gehenden, sogenannten an Geld und Ideen reichen-an Geist armen, Besitzer versuchten indem sie ihm Wände nahmen, Säulen setzten, indem sie versuchten ihn wachsen zu lassen, größer, schöner, prächtiger. Indem sie ihm neue Gesichter, neue Masken aufsetzten. So, als wäre es ein Karneval der Paläste, denn auch die anderen mußten diesen Wahn der Menschen, ihren Geltungsdrang ertragen. Jetzt wo er alt, seine Seele ausgehungert, seine Beine schwach sind, weicht der Stolz der Erkenntnis und Schwermut verdrängt die vergangene Schönheit durch die er sich in seinen Gedanken gegen den drohenden Zerfall zu schützen suchte.

© 1988  
KONTAKT: Dirk Wahle, Friedrich-Ebert-Str. 22, 3400 Göttingen

Besonders die Leser, die unseren Sampler HEAR THIS WAY! Vol. 1 besitzen, wird es interessieren mehr über NOSTALGIE ÉTERNELLE aus Leer zu erfahren.

"Nostalgie éternelle ist die ewige Sehnsucht nach Freiheit, Liebe, Veränderung, Leidenschaft, Perfektion, Zärtlichkeit, Schönheit und Harmonie", so ein Auszug aus dem sehr schön gestalteten Info.

Stefan Heinze (Synthesizer, Strings, Stahl, Tapes, Percussion, Vocals) und Dieter Mouson (Bass, Gitarre, Synthesizer, Stahl, Percussion, Vocals) machen intelligenten Synthi-Pop und arbeiten live zusätzlich

noch mit Dia-Projektoren und Super 8-Filmen: Stefan und Dieter machten am 10. Oktober '86 zum ersten Mal gemeinsam Musik und nannten die Gruppe "Heavy Sex". Im Januar '87 trennten sie sich von diesem Namen und einigten sich nach langer Suche auf: nostalgie éternelle (ewige Sehnsucht).

Nicht nur auf unserem Sampler haben sie seitdem ihre Songs veröffentlicht: So gibt es: 71 Songs auf Compilation-Tapes in BRD, NL, F, CH, I, England, Wales, Belgien, Finnland, U.S.A., Japan, Norwegen, Österreich und Spanien.

- Split-Tape mit RADICAL CHANGE (C-20 mit Booklet) auf SICKTONE rec. in Italien- noch im Sommer '88

- Split-Tape mit TREBLE KING (C-46) auf JUMPING FOR JOY PROD. (ex-DACHAU PRODUCTIONS) - "Let Me Out" im Juli '88 erschienen

- Live-Tape (Fragile Et Fort) auf eigenem kleinen Label ONE LAST DREAM -November '87

MY WAY: Wer schreibt bei euch die Songs ?

Dieter: Jeder schreibt seine eigenen Texte, jedoch drücken sie fast immer auch ganz "instinktiv" die Gefühle des Anderen aus. Die Musik stammt in der Regel von uns beiden. Es gibt aber auch Stücke, wo einer von uns nur Effekte dazugesteuert hat.

MY WAY: Wer ist für das schöne/gelungene Layout eures Infos verantwortlich ?

Stefan: Dazu hat jeder seinen Beitrag geleistet. Die einzelnen Ergebnisse und Ideen wurden im Info dann verwirklicht. Es soll einen Eindruck von dem vermitteln, was wir wollen, was uns bewegt. (kommt hoffentlich auch im Beiheft so rüber, d.R.)

MY WAY: Worum geht es in "Indeed" (Sampler-Beitrag!)? Was soll der Song aussagen ?

Stefan: Der Song drückt Momente aus, die ich erlebte oder die mich sehr bewegen, ohne das ich sie erlebte. Ich weiß, daß es diese Stimmungen bzw. Zustände gibt, das dieses Unmenschliche jede Sekunde passiert. Ich muß mich damit befassen, obwohl es mich runterzieht. -Es geht in dem Song um Vergewaltigung, Unterdrückung,... im Alltag. All daß muß ein Junge erleben und wird es später genauso weitergeben. Ich will damit sagen, daß fast jeder Mensch, der Schlechtes und Grausames in seiner Kindheit für lange Zeit erlebt, aus diesem Zwang nicht herauskommt. Er wird später genauso handeln.

MY WAY: "Indeed" verbreitet eine ziemlich düstere/morbide Stimmung. Sind alle eure Songs so und warum macht ihr gerade diesen Sound ?

Stefan: Ja, "Indeed" ist ein ziemlich düsterer Song. Doch wir befassen uns nicht nur mit solchen Themen. Genau wie im Leben gibt es Höhen und Tiefen, so ist auch jeder Song verschieden, vom Text und von der Musik her. Jeder muß das machen wozu er angetrieben wird. Aber wir machen sicher keine "gute Laune"-Musik. next page!

# Nostalgie éternelle



**spirit**

## INDEED

at school the teacher strikes his worst pupil  
at home his daddy strikes him, too

at work father must be the crawler  
otherwise he can go home  
at home his wife shoutes at him  
'cause there's no money to make holidays

on TV you can see just suppression and injury,  
war and the death  
after watching TV father wants his sex  
mother is tired, he violate her

the son lies in his bed  
he can't fall asleep  
puts his head under the coverlet  
he won't hear it anymore  
but when he's a man  
he will do the same with his wife

the endless way of everyday murder

Text: S. Heinze  
Musik: NOSTALGIE ÉTERNELLE  
© / ® : 1988

Dieter: Also ich würde auch nicht sagen, unsere Songs haben alle die gleich Stimmung. Es gibt auch Sachen, die viel anmutiger, hoffnungsvoller und zerbrechlicher sind. In manchen Songs sind wir nur Zuschauer und in anderen Betroffene. D.h. es gibt objektive und subjektive Betrachtungsweisen. Mit "Indeed" ist Stefan, vor allem durch den Text, die perfekte Darstellung des Alltags, der Langeweile gelungen. Wenn du die Stimmung als morbide empfindest, dann zeigt das, daß Du das verstanden hast. Der Alltag ist morbide, weil die Gesellschaft krank ist. Das Leben kann furchtbar langweilig sein und das wird einfach hingenommen. Schon allein das Wort "Zeit vertreib" ist der Beweis dafür. Warum muß man die Zeit vertreiben? Ist sie nicht alles was wir haben? Ein wenig Zeit...

MY WAY: Wie kommen die Songs zustande? Wie erarbeitet ihr die Sachen? Im Studio?

Dieter: Manchmal kommt es vor, daß ich schon eine Idee habe oder Stefan ein Backtape. Doch in der Regel beginnen wir einfach zu spielen und wenn es nicht einer dieser uninspirierten Tage ist, entsteht schon bald eine brauchbare Songstruktur. Das wird dann ausgearbeitet.

Stefan: Unser "Studio" steht bei mir. Es sind meine beiden Tapes und ein Mischpult. Sonst nichts.

MY WAY: Seid ihr auch schon live aufgetreten? wann, wo, Publikumserfolg?

Dieter: Den ersten Gig hatten wir einen Monat nach unserer Gründung. Das hat uns glaube ich sehr geholfen, weil wir wirklich gleich zu Anfang ein Ziel hatten. Keine Zeit für Illusionen. Es hat auch alles gut funktioniert, bis auf eines. Für ein bestimmtes Stück, das von einer Nonne handelt, die ihrem Glauben entsagt, weil sie einen Liebhaber gefunden hat, der ihr wirklich alles geben kann, was sie sich je ersehnt hat; hatten wir 3 Mädchen für den Gesang engagiert. Wir wollten, daß sie sich als Nonnen verkleiden und unter dem Gewand Miniröcke tragen. Doch sie haben ihre Hauben nicht aufgesetzt und waren so wohl nicht als das erkennbar, was sie darstellen sollten. Auch ihre Stimmen waren sehr leise und darum mußte ich mitsingen. Nach dem Stück sollten sie dann ihre Tracht ablegen, um die Verwandlung sichtbar zu machen. Die ganze Gage ging für den Schneider drauf und niemand hatte es verstanden. -Insgesamt hatten wir inzwischen 6 Gigs gegeben. Alle fanden in Discos oder auf Festivals in der Umgebung statt. Doch der Erfolg war nur mäßig, weil die meisten Leute in dieser Gegend einfach abschalten, wenn sie keine Gitarre hören. Auf die Dauer wurde es sehr verzehrend für uns und darum haben wir vorläufig aufgehört Konzerte zu geben. Ich denke es ist einfacher, wenn man schon einen größeren Bekanntheitsgrad erreicht hat.

Stefan: Erfolg hatten wir sicher nicht, aber wir haben einen ganz individuellen Eindruck rübergebracht.

MY WAY: Welche Zukunftspläne habt ihr? weitere Samplerbeiträge? eine Platte?

Stefan: Wir sehen unsere Veröffentlichungen auf Compilationtapes nicht als Sprungbrett. Wir werden immer auf Tapes etwas veröffentlichen wollen. Bei der Produktion einer Platte kann man vielleicht nicht mehr ganz so wirken wie man will. Irigendwann wird sich das Publikum auch des Tape-Geschehens mehr annehmen, wenn es nicht schon passiert ist.../Dieter: Compilation-Tapes sind eine ideale Form der Kommunikation. Auf musikalischem, wie auch zwischen

menschlichem Gebiet. Es sind auch Soloprojekte geplant. Ein Tape auf einem franz. Label und etwas außergewöhnliches auf unserem "One Last Dream"-Label. Außerdem werden wir uns an Video-Compilations beteiligen. Einmal etwas auf Vinyl zu veröffentlichen ist schon ein Ziel von uns; doch bisher haben wir uns noch nicht sonderlich darum bemüht.

INTERVIEW: U. GERNAND/PHOTO: NOSTALGIE ÉTERNELLE

Nostalgie éternelle  
c/o Dieter Mauson  
Verbindungsweg 59  
2950 Leer  
West-Germany  
Tel.: 0491/7839

Nostalgie  
éternelle



viola-player Piers Mortimer  
& Paul Roland

Leider hatten am 01. April '88 nur wenige Musikfans den Weg in die "Livestation" gefunden. Vielleicht weil sie am Karfreitag kein Konzert erwarteten? Wie dem auch sei; es war ein großartiges Konzertereignis. Paul Roland trat zusammen mit Piers Mortimer-Bratsche und Jenny Benwell-Geige auf. Die drei Musiker sahen in ihren schwarzen Klamotten aus wie Rockmusiker aus John Cale's Band denen man klassische Instrumente in die Hände gedrückt hat. Dieser Auftritt war die letzte Möglichkeit die Songs in dieser Besetzung zu hören, denn Paul hat vor dem nächst mit einer Band aufzutreten. Gespielt wurde das gesamte mir bekannte Repertoire.-fast alle Stücke von denen im folgenden Interview die Rede sein wird. Paul war so nett mir ein Tape mit seinen Antworten zu schicken. Und hier ist das Ergebnis meiner Übersetzungskünste:

1.) Wie hat es bei dir mit dem Musikmachen begonnen? Ich habe mit dem Liederschreiben '74 angefangen, als ich noch zur Schule ging. Ich habe hauptsächlich auf der Akustikgitarre gespielt. Und so kam es, daß ich meine Songs danach beurteile ob sie auf der Akustikgitarre gut klingen-dann ist es ein guter Song. Das war damals so und ist bis heute so geblieben. Viele Leute arbeiten mit Drumcomputern, Synthesizern, usw. und können damit eine gute Platte machen.

Aber der Platte muß kein Song zugrunde liegen. Also ich beginne mit einem Song und produziere einen Song. Wenn man bei der Produktion nur den gesunden Menschenverstand einsetzt kann es trotzdem eine gute Platte werden, weil man z.B. die Melodie pfeifen kann. Ein **Song** muß die Grundlage jeder Platte sein.

Fünf Jahre nachdem ich meinen ersten Song geschrieben, mit Freunden gespielt und Cassetten-Aufnahmen gemacht hatte war ich bereit etwas ernsthaftes zu machen. In meinen Augen war alles was ich tat ernsthaft. Ich wußte nicht wie man einen Plattenvertrag bekommt; dachte man müßte zur EMI gehen, oder so. Ansonsten würde man es nicht richtig machen. Und irgendwie denke ich daß heute noch. Und so sah ich mich um: es war '79 und die Leute machten ihre eigenen Platten und vertrieben sie auch. Und das schien mir als Einstieg geeignet; wenn ich schon keinen Vertrag bei der EMI bekommen kann, dann mach ich es eben selbst. Mit einem Freund habe ich mir die Kosten geteilt. Ich nahm meinen Song "Oscar" auf und er seinen. Wir haben dann 1000 Singles gepresst und auf unserem eigenen Label "Velvet Moon Records" veröffentlicht. Wir schlepten sie mit uns herum und versuchten sie zu verkaufen. Die erste Reaktion kam von "Rough Trade". Ich hatte die Single Jeff Travis (Besitzer von "Rough Trade") vorgespielt und er sagte: "Du wirst keine Schwierigkeiten haben davon 1000 Stück zu verkaufen. Das ist sehr gut!" Das war die erste Aufmerksamkeit, eine professionelle Meinung wenn du so willst, die ich zu meiner Musik erhielt. Und seit dem Tag wußte ich, das ich auf dem richtigen Weg mit meiner eigenen Musik war. Ich wurde bestätigt und habe seitdem nicht aufgehört. Und nach dieser Single habe ich eine weitere mit dem gleichen Freund, John Williams, gemacht. Der Name der ersten Band war "Weird Strings". Bei diesen, zweiten Aufnahmen klappte es mit seinem Song nicht und so übernahm ich die Leitung. Wir nahmen einige Songs auf, die ich noch nicht mal eingeprobt hatte oder veröffentlichten wollte. Aber da wir die erste Auflage von 1000 Stück vollständig verkauft hatten, hatte ich keine Bedenken das Ganze selbst zu übernehmen. Mein Song auf der zweiten Single heißt "Public Enemy" und auf der Rückseite gibt es zwei (hörbar nicht eingeprobte) Songs: "Alcatraz" und "Mama Said". Ich nannte die Band "Midnight Rags" und die 7" erschien auf dem studioeigenen Label "Ace Records". Es handelt sich dabei nicht um ACE-Records, die mit "Big Beat" in Verbindung stehen! Auch diese Single verkaufte sich gut und so machte ich in diesem Studio das "Werewolf Of London"-Album, welches auch auf "Ace Rec." erschien. Auch davon wurden 1000 Stück verkauft und wegen der Besprechungen und Berichte in den engl. Musikzeitschriften wurde ich von "Armageddon Rec." unter Vertrag genommen, die zu der Zeit Robin Hitchcock, die "Soft Boys", Knox von den "Vibrators", "Half Japanese" und einige andere hatten, an die ich mich nicht erinnern kann. next page!

KONTAKT: Paul c/o Lithon Music, Westpark Ave., Cliftonville, Margate, Kent. CT93LH

or: THE BOUNCING CORPORATION, ALEXANDERSTR. 86, 5800 HAGEN 1 England.

"Werewolf Of London" wurde wiederveröffentlicht. Es gab Hoffnungen auf einen Vertrag mit einer Major-Plattenfirma und alles entwickelte sich gut, aber nichts geschah. Ich kaufte mich aus dem Vertrag frei und die Rechte an dem Album zurück, weil ich diese wundervollen Sachen wartete, die nicht eintrafen. Und so stand ich ohne Plattenlabel da und mit einem Manager, der viel versprach-doch nichts tat sich. Für ein Jahr geschah nichts, ich war sehr enttäuscht und verließ das verhäßte Musikgeschäft. Um die Miete zu zahlen und um etwas Geld zu verdienen habe ich als Musikjournalist gearbeitet. Das war '81, als ich mit dem Musikmachen aufhörte.

1985 ging ich mit einigen, halbfertigen Aufnahmen, die als Nachfolger von "Werewolf..." geplant waren, in ein preiswertes, lokales Studio. Ich hatte zwar kein Plattenlabel, das viel Geld investieren konnte, doch das Studio war so preiswert, daß ich die Songs nicht unvollendet lassen konnte. Also ging ich in das billige Studio und vollendete das Album und ging zurück zu "Armageddon Rec.", die sich mittlerweile in "Aftermath Re." umbenannt hatten. Ich bot ihnen das neue Album an weil sie vor vielen Jahren "Werewolf..." rausgebracht hatten. Sie veröffentlichten das neue Mini-Album unter dem Titel "Burnt Orchids". Und dann bekam ich Kontakt zu dem engl. Cassetten-Fanzine "Acid Tapes", das von Alan Duffy gemacht wird. Er sagte wie gut er das Album findet und bat mich darum ältere Tracks von "Werewolf..." zusammen mit der neuen Lp auf seiner Tape-Compilation veröffentlichen zu können, die dann weltweit vertrieben würde. Weil er so daran interessiert war tat ich es. Die Sache erregte große Aufmerksamkeit und alles begann wieder... Durch andere Leute, die meine Musik verschiedenen Labels vorgespielt haben, habe ich jetzt verschiedene Plattenlabel, die daraufhin wieder Kontakt mit mir aufgenommen haben. Z.B. das franz. "19 -Magazine" hat mich in Kontakt mit "New Rose" gebracht (die meine Platten veröffentlichen); "Heartbeat" in der BRD mit "Pastell", die zuerst die Compilation-Lp "House Of Dark Shadows" (1986) und danach das "Dance Macabre" Album veröffentlicht haben. Und Alan Duffy/"Acid Tapes" und "Bucketful of Brains" haben mich mit dem U.K.-Label "Bam Caruso" zusammengebracht. So hat das Alles begonnen. Jetzt habe ich auch andere Label, wie "Fundamental" in den U.S.A. So, das ist wirklich die "Paul Roland-Story".

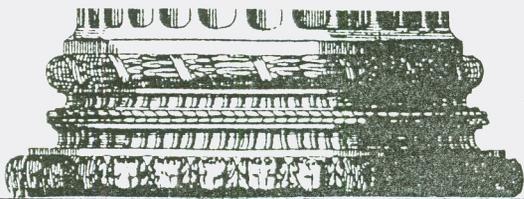
2.) Als ich die Songs von '81 z.B. "Werewolves Of London" gehört habe, habe ich einen Stilwandel bemerkt. Sie klingen rockiger als die aktuellen Songs. Ich habe meinen Stil nicht wirklich geändert. Was passierte war, daß ich '81 viele verschiedene Arten von Rockmusik mochte und diese auch spielen wollte. Und heute denke ich, daß man nicht viele verschiedene Musikstile auf eine Platte bringen sollte. Man kann vielleicht zwei unterschiedliche Arten unterbringen: akustische und rockige Songs. Aber nicht: Pop, Heavy-Rock, Akustik, Reggae, Rock'n Roll usw. Außerdem haben sich meine Interessen verlagert und ich bin "erwachsener" geworden. Ich habe in einer ruhigeren Phase meinen eigenen Stil gefunden. Jetzt habe ich zwei stilistische Seiten: kraftvollen Rock mit phantasievollen, übernatürlichen Texten-gewalttätige Bilder die gewalttätige Musik erfordern, also habe ich viele harte Gitarren darin und ein Schlagzeug usw. Die andere Seite ist unbeschwerter Phantasie à la "Alice in Wonderland" und erfordert akustische Gitarren und Streicher. Für "New Rose" z.B. mache ich jedes Jahr eine Lp, die vollkommen akustisch ist, mit Streichern und die Texte sind mehr schwarzer Humor über Exzentriker, die fremdartige Maschinen/Flugmaschinen bauen. Dagegen ist das jährliche Rockalbum makabrer, härter, mehr "gothic" im wahren Sinne von "gothic", nicht wie "The Cult" (eine dumme Band).

3.) Warum machst du diese Art von Musik, die ein wenig wie in den Sixties klingt? Weil es für mich normal ist. Das bin ich. Ich mache eine Art von Musik, die mir gefallen muß. Ich mache die Musik, die ich gerne höre, weil sie kein Anderer macht.

4.) Wie bekommst du die Ideen für deine Songs?

Es kommt alles aus meinem Kopf, nicht aus irgendwelchen Büchern oder Filmen oder so. Es kommt aus mir heraus. Ich weiß nicht wie es kommt, aber es geschieht. Ich habe eine starke Vorstellungskraft und daher kommt es wohl. Das nächste "New Rose"-Album wird hauptsächlich über Exzentriker sein, weil ich ein Buch darüber gelesen habe und einige der Geschichten waren so wunderbar, so voller lustiger Details, daß ich darüber einen Song machen mußte. Andere Songs haben überhaupt nichts mit diesem Buch oder wahren Exzentrikern zu tun; ich war nur in der Stimmung diese Songs zu schreiben. Also, normalerweise kommen die Ideen von mir und ich kann schlecht sagen was meine Phantasie anregt.

next page!



5.) Warum singst du über dunkle, geheimnisvolle Dinge eines vergangenen Englands. Gibt es eine Verbindung zur Gegenwart ?  
Ich schreibe über historische Begebenheiten, weil mich das interessiert. Die moderne Welt interessiert mich absolut nicht. Darüber schreiben viele und können das wahrscheinlich besser als ich. Und ich mag die Vergangenheit weil es wahrscheinlich eine elegantere Zeit war. Ich bin ein Romantiker - ich romantisiere diese Zeit. Ich weiß, das die Vergangenheit nicht unbedingt wundervoll war, sicher war sie es nicht. Aber auch in der Gegenwart ist nicht alles in Ordnung. Darum schau ich in die Vergangenheit zurück. Ich weiß, das ich sie nur romantisiere-in Gedanken dem Alltag entfliehe. Ich sehe darin nichts Schlimmes solange ich es bewußt mache. Ich lebe heute und muß damit zurechtkommen.

6.) Schreibst du deine Songs alleine ?

Ja, ich schreibe meine Songs alleine. Wenn ich Aufnahmen mache habe ich andere Musiker dabei. Mit einigen von ihnen arbeite ich schon viele Jahre zusammen. Aber das Gute ist, wo immer ich und mit wem ich Aufnahmen mache: es klingt am Ende immer wie eine Paul Roland-Platte. Ich habe eine genaue Vorstellung davon wie meine Musik klingen soll. Zum einen: wenn es sich um ein historisches Thema handelt kann man keine elektronischen Instrumente dabei benutzen. Du mußt Instrumente wie z.B. Streichinstrumente einsetzen, die authentisch sind. Die es klingen lassen als wenn es damals geschrieben wurde. Natürlich benutze ich auch ein Schlagzeug und elektrische Gitarren, dafür gibt es keine Entschuldigung außer der Tatsache daß es zum Rock gehört und zeitlos ist(?der Red.). Aber ich benutze sie sehr sparsam. Die einzige Möglichkeit für den Einsatz von Synthesizern ist wenn sie wie ein Cembalo oder Streicher klingen. Ich werde keine elektronischen Klänge gebrauchen; mit der Ausnahme von einem tiefen Grollen-sehr dramatisch- oder einem Orgelklang oder irgendsowas. Nicht aber diese hohen, synthetischen Klänge, die hasse ich.

7.) In der LIVESTATION/Dortmund bist du mit zwei Musikern aufgetreten. Wer war das und begleiten sie dich regelmäßig ?

Es waren Piers Mortimer an der Bratsche und Jenny Benwell an der Geige. Die einzige Zeit in der wir als Trio aufgetreten sind war die BRD-Tour im April '88. Alle Auftritte und Tourneen vorher habe ich nur zusammen mit Piers Mortimer unternommen. Und ab jetzt werde ich mit einer "elektrischen Band" auftreten, in der Piers aber Geige spielen wird. Ich habe aber noch keine Aufnahmen mit der Band gemacht. Wir haben Radio-Sessions (live, akustisch) gemacht, die auf "Bouncing Rec." im August '88 erscheinen werden. Es sind 14-15 Songs, die wir auf unseren Tourneen rund um die Welt für verschiedene Radio stationen aufgenommen haben. Sie geben gut wieder wie wir live klingen. Und damit ist diese Ära in der ich nur akustisch gespielt habe beendet, das mache ich nicht mehr.

8.) Und wie hat dir die Tournee gefallen, wie war die Publikumsresonanz ?

Die letzte Tournee war absolut wundervoll. Die beste Tournee, die ich je unternommen habe in der BRD und überhaupt. Zum Teil weil wir viele Freunde, Hörer und Fans wieder getroffen haben, die wir von früher kannten. Der Auftritt, den du gesehen hast (01.04. Livestation/Dortmund) war der kleinste; wohl weil jeder dachte am Karfreitag kann es kein Paul Roland-Konzert geben. Deshalb waren nur wenige Leute dort; doch woanders waren es mehr-es war wirklich wunderbar. Nur wir drei: Piers, Jenny und ich plus Hansi, unser Tourmanager-es war wie "vier Freunde auf Urlaub". Ich habe einige, großartige Leute getroffen-es war eine vollkommen wundervolle Zeit. Der beste Auftritt war in Wien würde ich sagen. Aber wir hatten auch schöne Konzerte z.B. in Stuttgart. Die Publikumsreaktion war überall sehr gut, wie immer. Außer in England, wo wir uns nicht darum reiben zu spielen. England ist sehr träge und langweilig. Sie denken sie haben schon alles gesehen und sind überhaupt nicht an der Musik interessiert, tun aber so. Das ist der Witz an England.

9.) Wird es dieses Jahr noch eine Platte oder Tournee geben ?

Da gibt es diese LP mit den akustischen Radio-Sessions zum Preis einer Maxi auf "Bouncing Rec." (von Hans-Martin Groß nach dem Split von "Pastell" gegründet, macht das Management für Paul!) Und dann soll es noch eine Mini-Lp auf "New Rose" im September geben und im Januar '89 ein komplettes Rockalbum. Was Tourpläne betrifft: wir kommen Ende Oktober/Anfang November zum ersten Mal mit einer kompletten Band in die BRD.

10.) Hast du den Lesern noch etwas mitzuteilen ?

Nur dieses: Sie sollen ihre Phantasie benutzen! Und sie sollten für verschiedene Musikstile aufgeschlossen sein. Herzlichen Glückwunsch an die Leser, die meine signierten Singles gewonnen haben-sie haben guten Geschmack bewiesen. Good bye-see you all in Oct. '88!  
Die Gewinner: J. Kaiser(Bergkamen)/E. Schürmann(Iserlohn)/C. Korn(Treuchtlingen)



INTERVIEW: U. GERMAND/PHOTO: PAUL ROLAND



# Kampec Dolores

Als "support act" von PERE UBU trat am 09. April '88 die ungarische Gruppe KAMPEC DOLORES auf. Für mich war sie aber der Act des Abends, der mich tief beeindruckte. Nachdem man sich an den etwas fremdartigen Gesang

gewöhnt hatte, fand man mehr und mehr Gefallen an diesen, jungen, bei uns fast völlig unbekanntem Musikern. Sie produzieren einen interessanten, eigenständigen Sound mit gekonnten Saxophon und Violinen-Einsätzen. Da macht es auch nichts, daß sie teilweise ein Playback verwenden. Und was besonders positiv auf- und gefiel: die Musiker sind völlig natürlich auf der Bühne-keine Showmätzchen und dummen Sprüche- sehr nett wirken sie auf mich. Und so wage ich mich nach dem Auftritt hinter die Bühne, wo mir Gitarrist, Bassist und Sänger Csaba Hajnoczy begegnet und mir ihr 10 Track Demo "Kampec Dolores" überreicht. Die Aufnahmen dazu entstanden im Januar '87 in einem unabhängigen 8-Track Studio in Budapest, ihrer Heimatstadt. Da ich auch von dem Tape sehr angetan bin-besonders von dem langsamen "Tango"-habe ich mich um weitere Informationen und ein Interview bemüht. Csaba war sogar so nett für uns und euch einen Bericht über das ROCK FORUM FESTIVAL '88 zu schreiben. Doch erstmal mehr über KAMPEC DOLORES: seit Februar '88 gehören zur Besetzung: Gabi Kenderesi-Gesang, Violine/ Ildiké Szineg-Gitarre, Bass, Gesang/ Csaba-s.o./ Zoltan Szegvári-Saxophon und Sándor Mátrai-Schlagzeug. Csaba spielte vorher bei "Control Group" /"Kontrol Csoport" (von '80 bis '83), eine der wichtigsten Budapester independent Zugkräfte Anfang der 80er. Für die visuelle Umsetzung der Songs sorgt Lenke Szilágyi, ein Fotokünstler, der auch für die Bandphotos, Filme und das Plattencover verantwortlich ist. KAMPEC ist jüdischen Ursprungs und bedeutet: Das Ende/Der Tod. DOLORES ist lateinisch für :Schmerz und so bedeutet KAMPEC DOLORES: Das Ende der Schmerzen.

MY WAY: Seit wann gibt es die KAMPEC DOLORES ?

Csaba: Die Gruppe gibt es seit '84. Es hat ziemlich lange gedauert bis wir die beste Form der Zusammenarbeit gefunden hatten. Das erste Konzert haben wir im September '85 gegeben. Die Bandgründung war nichts besonders, wir wollten einfach zusammen spielen.

MY WAY: Was wollt ihr mit eurer Musik beim Publikum erreichen ?

Csaba: Ach die Frage! Wir spielen wegen der Kommunikation. Natürlich wollen wir auch Geld verdienen, soweit das möglich ist. Weil wir ja auch Alles bezahlen müssen.

MY WAY: Was bedeutet euch das Musikmachen ?

Gabi sagt: satisfaction.

MY WAY: Was macht ihr außer der Musik ?

Csaba: Ich bin zu 100 % mit Musik beschäftigt: lebe vom Gitarren-Unterricht und mache für das Radio alternative Musiksendungen, organisiere Konzerte für ausländische Gruppen. Ich habe an der Musikakademie/Budapest Musikwissenschaften studiert. Die Anderen haben verschiedene Jobs, z.B. Gärtner, Verkäuferin, etc. um Geld zu verdienen.

MY WAY: Ist es schwierig in Ungarn eine Band zu gründen ?

Csaba: Diese Frage kann ich nicht so allgemein beantworten, denn ich kenn nicht die Möglichkeiten in anderen Ländern. Und ich denke unsere Gruppe ist auch nicht typisch für Ungarn. Das hängt von den Bandmitgliedern ab. Jedenfalls haben wir lange Zeit keinen passenden Schlagzeuger finden können. Darum haben wir seit Ende '86 mit einer Yamaha RX-Maschine gearbeitet. Das hört man auch auf der Platte. Aber jetzt beginnt eine neue Periode seit wir Sandor next page!

KONTAKT :  
(CSABA)  
1118 Budapest  
Sasadi út, 54  
Hungary  
Tel: 36 1 386 854

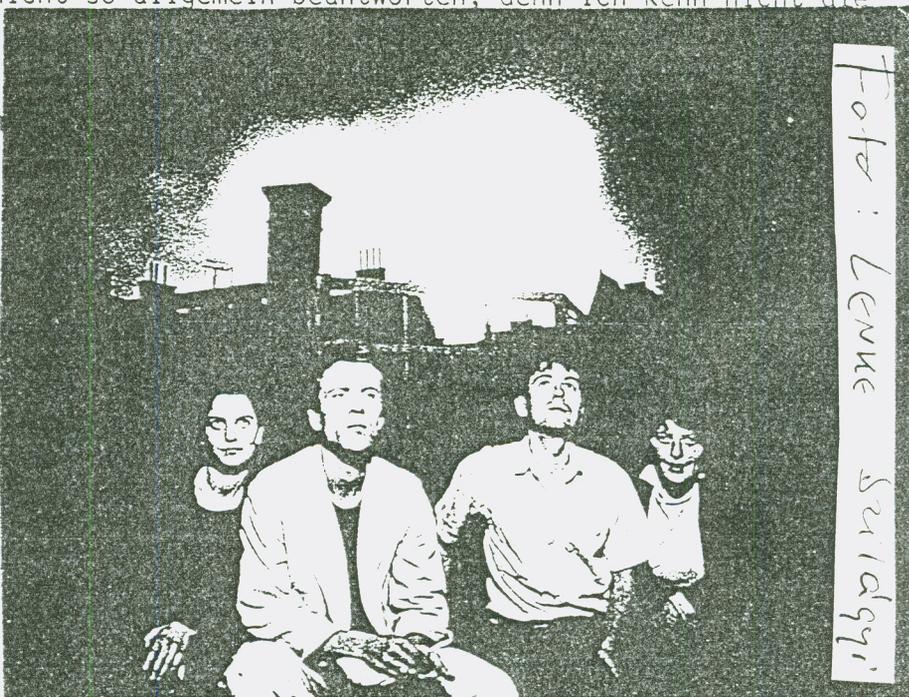


Foto: Lenke Szilágyi

getroffen haben. Ein Mensch ist besser als ein Computer, obwohl auch die Erfahrung mit dem Computer für uns wichtig war und es viele kreativen Möglichkeiten damit gibt.

MY WAY: Ist es schwierig in Ungarn Instrumente zu kaufen ?

Csaba: Die Antwort ist einfach: ja. Qualitätsinstrumente kommen aus dem Westen, kosten Devisen. Und da die ungarische Währung immer mehr an Wert verliert, werden sie für uns immer teurer. So werden wir mehr und mehr von der modernen Technologie abgeschnitten. Ich würde sehr gerne mit "Sampling" experimentieren, aber es ist unmöglich. Aber die Armut hat auch einen Vorteil: man muß die eigene Kreativität benutzen und so ist es möglich eigenständig zu werden.

MY WAY: Gibt es eine ungarische (Independent-) Musikszene ?

KAMPEC

Csaba: Die Szene in Ungarn ist Geld orientiert. Es gibt keinen einzigen wirklich alternativen Club. Alles hängt davon ab, welche Möglichkeiten alternative Musiker in diesen Clubs haben. Es gibt jedenfalls ein Publikum für alternative Musik, hauptsächlich in Budapest, aber auch in anderen Städten. Bekannte Gruppen bekommen leicht Auftrittsmöglichkeiten, die Anderen schon schwieriger.

MY WAY: Wo seid ihr schon überall aufgetreten und wo war es am Besten ?

Csaba: Von '85 bis '87 haben wir ca. 20 Konzerte gegeben. 1988 bis heute waren es ca. 40 Konzerte. Die besten Konzerte: "Carrot-Festival" in Warschau (März '87), "Rock Forum Festival" in Vilnius/Litauen (Mai '88), was Osteuropa betrifft. Im Westen haben wir mit PERE UBU in 12 Ländern gespielt, von Skandinavien über London bis Spanien. Besonders gerne erinnere ich mich an: Oslo, Berlin, Dortmund, Mannheim, Wien, Bologna, Rennes..., die ganze Tour war einfach phantastisch.

MY WAY: Wie hat das Publikum auf eure Musik reagiert ?

DOLORES

Csaba: Das heißeste Publikum haben wir in Litauen/U.d.S.S.R. getroffen. Sonst kann ich nichts besonderes sagen; einige tanzen, andere hören zu und andere trinken.

MY WAY: Wie seid ihr in Kontakt zu KONKURREL/Amsterdam gekommen, die eure Debut-Lp veröffentlicht haben ?

Csaba: Ich habe Konzerte für THE EX in Ungarn organisiert, über "HO EASTERN" in London. Die haben unsere Demo-Cassette gehört und haben uns einfach zur Plattenproduktion eingeladen.

MY WAY: Wie läuft die Zusammenarbeit mit KONKURREL ?

Csaba: Zu 100% auf Freundschaft. Es gibt keinen Vertrag oder sowas ähnliches.

MY WAY: Wie war die Tour mit PERE UBU ?

Csaba: PERE UBU hat uns selbst für die Tour eingeladen. Sie mußten auf etwas Geld verzichten damit wir kommen konnten. Bei den letzten Konzerten hat Chris Cutler Schlagzeug und Tony Maimone Bass bei einigen Songs gespielt, statt des Playbacks. Das sagt wohl alles über die Beziehung. Ich hoffe wir können noch viele Sachen zusammen machen. Tony möchte z.B. gerne auf der nächsten Platte Bass spielen.

MY WAY: Seid ihr in Ungarn sehr bekannt ?

Csaba: In Ungarn sind wir nicht besonders bekannt. Auch in der Independent-Szene gibt es viele bekanntere Bands als wir. Die "Konkurrell"-Platte wird in Ungarn in Lizenz erscheinen (im Herbst!).

MY WAY: Welche Musik hört ihr euch an ?

MADE IN BUDAPEST

Csaba: Sehr schwer zu beantworten. Ich habe eine starke Beziehung zur europäischen Musikgeschichte; von früher Mehrstimmigkeit (?) bis zu Karl Heinz Stockhausen. Aber ich höre auch viel Rock, Ethnomusik und Jazz. Alles beeinflusst mich, zumindest als Information. Die Anderen hören auch ganz verschiedene Sachen, vielleicht mit weniger Hang zur Klassik. Ildiko mag besonders extremen Funk.

MY WAY: Gibt es andere, interessante Bands in Ungarn ?

Csaba: Die beste Indie-Bands zur Zeit: "Balkan Futourist", "Global Shaman", "The Galloping Coronels" und die "Neuen Modernen Akrobaten". Improvisierter, instrumenteller sind "TranceBalance".

MY WAY: Welche Zukunftspläne habt ihr ?

Csaba: Im September planen wir eine DDR-Tour, im Oktober eine Tour nach Polen und in die U.d.S.S.R. In der Zwischenzeit machen wir neue Songs. In den ersten drei Monaten 1989 wollen wir unseren Sitz nach Amsterdam verlegen um von dort aus zu reisen. Wir wollen dann auch in der BRD so oft wie möglich spielen.

STORY/INTERVIEW: U. GERNAND/

OUT NOW



KAMPEC DOLORES

1p, Hungary, 1988.

konkurrel K036/108

KONKURREL

•• P.O. BOX 14590, 1001 LB AMSTERDAM, HOLLAND ••



Foto: LENKE SZILAGYI

# Rock festival in Sowjetunion!

NACHRICHT AUS VILNIUS von Csaba Hajnosy

Vom 18. bis 20. Mai '88 hat in der größten Sporthalle der Stadt das ROCK FORUM FESTIVAL stattgefunden. Zwischen 4000 und 6000 Leute besuchten die 5 Konzerte, mit jeweils vier Gruppen. Es war das Erste internationale Festival für "alternative" Musik in der U.d.S.S.R.

Darüber, was "alternativ" ist, besteht noch Unklarheit. Und auch die Liste der Bands, die in Vilnius auftraten, hat die Bedeutung nicht klarer gemacht. Als ausländische Bands traten eine Reggae Gruppe aus Polen, eine Noise-Band aus Finnland, "Ülo" aus der Bundesrepublik, "Kampec Dolores" aus Ungarn und die Stars des Festivals aus England: "Billy Bragg" und "Pop Will Eat Itself" auf.

## Vilnius youth at the Rock Forum

Die heimischen Gruppen waren auch sehr abwechslungsreich. Doch die Wahrheit ist, das ich mehr als die Hälfte der vielen Sowjetbands für uninteressant und nicht beachtenswert halte. "Alternativ bedeutet", so sagte es Jemand, "daß keine Heavy Metal Bands auftreten". Aber dafür alle anderen schlechten Stilrichtungen... Zu den besseren Bands zählen: "NE ZDALI" aus Tallin/Estland, mit Theatereinlagen (Clown- und Travestiekostümen) und eigenwilliger Vokaltechnik; "KALINOV MOST" aus Novosibirsk/Sibirien, Doors-Velvet Underground-Joy Division Depression, Ur-Rockmusik mit langen Wolfsschreien und Sixties-Gitarrensolos; "VEZLIVIJ OTKAZ" aus Moskau mit kultiviertem Funk-Reggae Sound mit heimatlichen Klängen und guten Instrumentalisten.

Und die zwei Höhepunkte: ANTIS aus Vilnius und ZVUKI MU aus Moskau. ANTIS singen litauisch und haben eine litauische Identität. Litauisch hat nichts mit Russisch zu tun. Die achtköpfige Band ist Nr. 1 in Litauen, aber in Moskau kommen sie schlecht an, weil sie nicht Russisch singen. In Kaunas/Litauen dürfen sie nicht auftreten, weil sie dort als "asozial" diskriminiert werden. Jedenfalls hatte die ironische, vielseitige Musik der Gruppe, die auch eine starke Beziehung zur weltberühmten "Ganelin-Tarasov-Chekasin Jazzschule" ihrer Heimatstadt hat, einen durchschlagenden Erfolg. "ZVUKI MU" kannte ich schon vom Budapester "HUNGARO CARROT FESTIVAL" her. Ihre unglaubliche Bühnenshow ist vielleicht das Beste, was es in der "Indie-Popmusik" der U.d.S.S.R. heutzutage gibt.

Ihr Sänger Peter zeigt auf der Bühne den unberechenbaren Zusammenbruch, zwischen marktschreierischem Humor und eiskalter, überlegter Extase. Die anderen Bandmitglieder umringen ihn wie ein "Panoptikum gefallener Helden" (??, der Red.).

KAMPEC DOLORES waren in Vilnius total unbekannt und deshalb ein wenig nervös vor ihrem Debut-Auftritt. Aber das Publikum war sehr anregend und dankbar. Die ersten 15 Reihen standen zusammengedrückt vor der Bühne und bewegten alle ihre Hände zusammen nach der Musik. Ich habe noch nie für ein Publikum gespielt, welches so unmittelbar auf die Musik reagiert hat. Wir haben einen Teil unseres Liedes "Budapest" auf litauisch übersetzt und mußten beim Vortrag nach jeder Zeile eine halbe Minute Pause machen - so lange dauerten die Ovationen. Ebenso dankbar waren sie für "danke" in ihrer Sprache: es heißt "aciū"/atschu.

Über die westlichen Bands will ich hier nicht viel schreiben. Alle hatten großen Erfolg. Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt bei "Pop Will Eat Itself". Die Engländer haben Leute zum Tanzen auf die Bühne eingeladen und so konnten wir sehen wie virtuos einige Litauer im Breakdance sind. next page!

Festival

soldiers in the Vilnius crowd

Foto: LENKE SZILAGYI





Kampec Dolores

Am Nachmittag des 20. Mai gab es noch ein anderes "Festival" in der Stadt. Am 40. Jahrestag der stalinistischen Deportationen hat im Zentrum eine Massendemonstration mit 4000 Leuten stattgefunden. Stalin hatte 1948 etwa 200-300.000 von den 3 Millionen Litauern nach Sibirien deportiert. Es gab auch Schlägereien mit der Polizei. Ich wünschte ich wär dabei gewesen, doch niemand wußte es vorher. Wir haben zu diesem Zeitpunkt eben unseren Auftritt gehabt...

Perestrojka? Glasnost? Unsere neuen Freunde denken, daß sich die wichtigen Sachen in der U.d.S.S.R. überhaupt nicht geändert haben. Es hat sich nichts an der Tatsache geändert, daß sich die Litauer als Bürger zweiter Klasse, in einem riesengroßen, russisch sprechenden Land, fühlen. Jedenfalls gibt es kleinere Freiheiten. Es gab kaum Polizei in der Sporthalle. Vielleicht 12 Polizisten für 6000 Leute. Und jeder war der Meinung, daß dieses Festival '85 oder '86 nicht möglich gewesen wäre.

Aciu, Vilnius!

BERICHT: CSABA H. von KAMPEC DOLORES/ PHOTOS: L. SZILAGYI

Kampec Dolores

**KAMPEC DOLORES-Konkurrel-K 036/108/** Da ich doch noch etwas Platz habe, will ich euch noch mehr über die Musik und die Debut-Lp dieser Band erzählen. Ihre ungarische Heimat kommt auch in der Musik immer wieder durch: das eigenartige Sing-Sang von Gabi, sowie die eigenartigen, tanzbaren Rythmen lassen Folklore-Elemente erahnen. Doch KAMPEC DOLORES sind keine neue Ethno-beat-Band, sondern sie machen moderne, eigenständige Musik. Und man sollte sich nicht von den ungarischen Texten abschrecken lassen-der Platte liegt ein Textblatt mit den englischen Übersetzungen bei. Mit "To Shoot Across" gibt es sogar einen Song, der einem nicht mehr aus dem Sinn geht (mir jedenfalls!)-ein Hit! Das Saxophon in "Hey-Ho" ist besonders kraftvoll und schön; aber auch die Gitarre hat einen eigenartigen Reiz. Und es kann schon einmal geschehen, das mitten im Song ein Reggae-Rythmus für Abwechslung sorgt. Besonders vertrackt ist der Rythmus bei "Strange Things", man denkt immer die Musiker sind vollkommen aus dem Takt-eben "strange". Und dann diese Geige! Am dichtesten und orientalichsten ist der Sound bei "I Saw Him On Two Hands". Hier erinnert die Geige etwas an Velvet Underground. Also, es wundert einen schon, daß kein Song wie der Andere klingt; Ideen haben KAMPEC DOLORES wirklich. Ich kann die Lp und Konzerte dieser Newcomer nur empfehlen. Falls euer Plattenladen die Debut-Lp noch nicht im Angebot hat, dann bittet ihn die Platte bei KONKURREL zu ordern. Auf die Konzerte im nächsten Jahr freue ich mich schon riesig! Also: Veranstalter! Holt KAMPEC DOLORES in die Bundesrepublik! U. GERNAND

ANZEIGE

## THE APOSTLES

THE APOSTLES - 5th LP 'EQUINOX SCREAMS' INC POSTERS AND LIMITED TO 500 COPIES! ONLY FROM BBP FOR THE SUM OF £5.00 INC POSTAGE.

THE APOSTLES - 6th LP 'THE OTHER OPERATION' INC POSTERS AND SPLIT WITH 'STATEMENT' FOR THE SUM OF £4.50 INC POSTAGE.

THE APOSTLES - 7th EP 'NO FAITH NO FEAR' INC POSTERS AND SPLIT WITH STATEMENT FOR THE SUM OF £1.50 INC POSTAGE.

THE APOSTLES - 11th DEMO 'PROGRESSIVE BLUES EXP' FOR THE SUM OF £1.50 + SAE.

THE APOSTLES - 12th DEMO '12th GATE TO THE UNDERWORLD' INC MINT RECORDINGS FROM THE 1st, 2nd, 3rd and 4th EP'S NOW DELETED PLUS THE 6th NEVER RELEASED EP FOR THE SUM OF £1.50 + SAE.

THE APOSTLES - ART-PACKAGE 'CARTOGRAPHY' INC 10 DOUBLE SIDED A4 LITHO PRINTED POSTERS, 3.90 CASSETTE WITH CARD COVER IN A PLASTIC WALLET. LIMITED TO 666 SETS AND EACH ONE IS NUMBERED FOR THE SUM OF £2.50 INC POSTAGE & PACKING.

PRICES ONLY INC POSTAGE IN THE UK. OUTSIDE PLEASE USE THE FOLLOWING RATES:

APOSTLES LP'S	£7.00-EUROPE/£10.00-USA/£8.00 INC P&P
APOSTLES EP'S	£2.00-EUROPE/£5.00-USA/£2.50 INC P&P
APOSTLES ARTS	£3.00-EUROPE/£11.00-USA/£6.00 INC P&P
CASSETTES	£2.00-EUROPE/£5.00-USA/£3.00 INC P&P

PLEASE SEND UK CHEQUES/POSTAL ORDERS/INTERNATIONAL MONEY ORDERS MADE OUT IN POUNDS STERLING TO STEPHEN PARSONS. OR SEND US DOLLARS BUT NO US CHEQUES.

SEND SAE/IRC FOR OUR FULL 20 PAGE CATALOG OF OVER 300 CASSETTES, RECORDS, PUBLICATIONS AND ZINES FROM THE UK'S LARGEST CASSETTE DISTRIBUTOR. ZINES PLEASE PUBLISH THIS IN YOUR NEXT ISSUE.....BBP

**BBP RECORDS**

90 GRANGE DRIVE, SWINDON, WILTSHIRE, SN3 4LD.

NICO



Victor Bockris/Gerard Malangs's

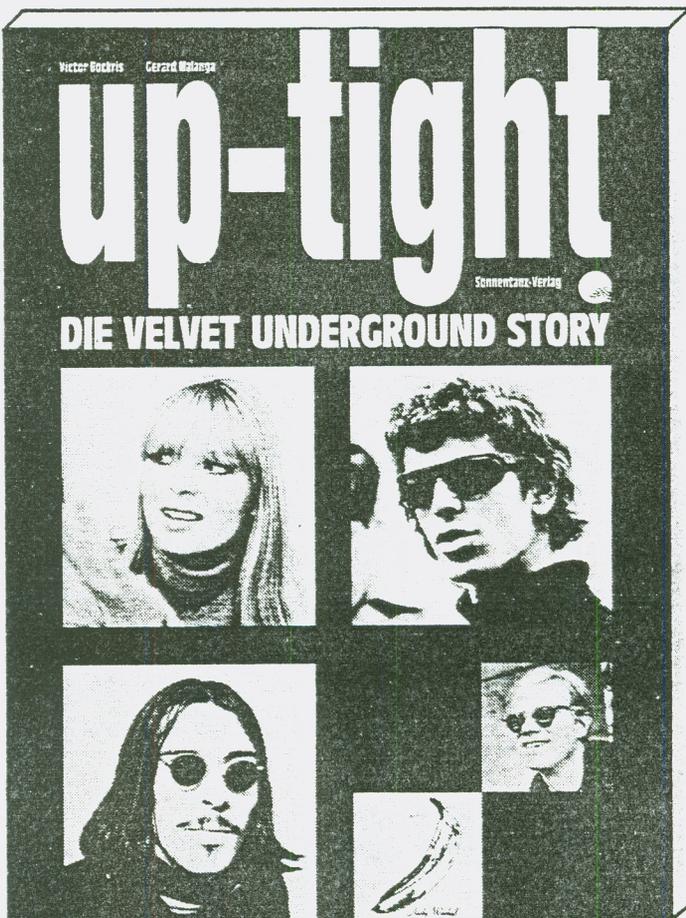
# UP-TIGHT – Die Velvet Underground Story



"Als Superstar und Chanteuse erregt Nico ständig Aufmerksamkeit wegen des Gegensatzes zwischen ihrer äußeren Schönheit und dem Wesen ihrer Tätigkeiten, dem Kontrast zwischen der Nico auf der Filmleinwand hinter THE VELVET UNDERGROUND,..., und der Nico auf der Bühne, die "über ihrem Mikrophon schwebt...". (Zitat aus: "Ein kurzer Aufsatz zu Ehren von Nico, G. Malanga, '67") Am 18. Juli '88 starb Nico (Christa Päffgen) an den Folgen eines Fahrradunfalls auf der Insel Ibiza, wo sie sich erholen wollte. Noch im letzten Jahr unternahm sie eine Tour, die sie auch nach Dortmund führte. Leider konnte ich Nico nie live erleben, doch ihre Beteiligung an V.U. und die Soloplatten haben mich tief beeindruckt. VELVET UNDERGROUND & NICO haben von 1965-70 für einige Aufregung in der amerikanischen und später auch europäischen Musikszene gesorgt: "UP-tight bedeutete Spannung; up-tigt bedeutete, daß "etwas" im Gegensatz zum fortwährenden "Nichts" des grauen Alltags passieren würde." "Die VELVETS drehten ihre Verstärker bis zum Anschlag auf; die daraus entstehenden Töne liefen wie ein Beben durch das gesamte Auditorium.

Einigen mochte es scheinen, als sei ein kompletter Sträflingsblock entwichen; andere dagegen sprechen heute von einem ebenso faszinierenden wie zeitlosen Schauspiel." Auch heute sind die Meinungen über V.U. noch ebenso geteilt. Die sanfteren, ruhigen Songs wie z.B. "I'll Be Your Mirror" oder "Candy Says" kennen und lieben die Meisten; doch bei "Sister Ray", der 17-minütigen Lärmorgie, oder "White Light White Heat" scheiden sich die Geister. Kaum eine Band bringt heute nicht einen V.U.-Song als Zugabe. "Run Run Run", "What Goes On" wurden von den "Feelies" während ihres Dortmunder Konzerts zum Leben erweckt. Der Sound von V.U. und der einzelnen Mitglieder dieser "Kultband" lebt, nicht zuletzt in Bands wie "Dream Syndicate", weiter. Bei dem Buch, aus dem die verwendeten Zitate stammen, handelt es sich um die deutsche Übersetzung von UP-TIGHT der Velvet Underground Story von Bockris/Malanga. Für jeden, an der Musikszene interessierten, Leser gibt dieses Buch einen tiefen Einblick in die am. Musikszene der 60er die sich durch eine Aufbruchsstimmung, ähnlich wie zu Punk-Zeiten, auszeichnet. Man wollte etwas Neues, Aufregendes, Spannendes und Wütendes schaffen. Manche mögen bei 60ies an "Love & Peace" denken; doch 'up-tight'/aufregend waren wohl eher Brian Jones, Dylan, Nico und die Velvets, die die nervöse Stimmung ihrer Zeit verkörperten.

BUCHKRITIK: U. GERNAND



Die moderne Musik beginnt mit den Velvets.

(Lester Bangs)

Die offizielle Biographie – das deutsche Original

Victor Bockris/Gerard Malanga

# up-tight

## Die Velvet Underground Story

ca. 144 Seiten 27,5 x 20,5 cm  
mit 142 raren Fotos

DM 24,80

Ab sofort in jeder guten Buchhandlung oder per Scheck bzw. Nachnahme direkt vom Verlag.

**Sonnentanz Verlag** Oblatterwallstraße 30 a  
8900 Augsburg

ANZEIGE

# VOLUME UNIT

VOLUME UNIT kommen eigentlich aus Milwaukee, Wisconsin, U.S.A. - leben und arbeiten aber seit Ende 1984 in West-Berlin. Dahin hat es doch auch die TURBO HY DRAMATICS verschlagen, die leider schon längere Zeit nichts von sich hören lassen?! Und ähnlich klingt auch der Sound von V.U. - gradliniger Gitarrenrock mit einprägsamen Melodien. Doch eine ausführliche Plattenkritik findet ihr ja auf den Seiten vom Matthias. Ich will mich an dieser Stelle mehr mit der Bandgeschichte beschäftigen. Schon bald wurde die erste 12" E.P. "Volume Unit" auf "Red Sea Productions" veröffentlicht. Der Song "Black and White" ist übrigens auf dem TAPE REBEL 5 zu finden! Ihre Debutplatte erhielt gute Pressekritiken, wurde im Radio gespielt und sowohl bei uns als auch in den Staaten vertrieben. Der Gitarren-Riff von "Black and White" wurde vom "Disaster" (USA) Magazine als "one of the best riffs of that years reviewed records". Zahllose Auftritte in West-Berlin, wo sie '86 und '87 "Wall Of Voodoo" supporteten durften, und Konzerte in Städten wie z.B. Hamburg und Düsseldorf, sowie eine kurze Tour durch den Mittelwesten der U.S.A. im Juli '87 (Chicago, Madison, Minneapolis, Green Bay und natürlich Milwaukee) zeigen, das V.U. jede Chance nutzen neue Fans zu gewinnen. In Milwaukee traten sie in früheren Zeiten mal mit den VIOLENT FEMMES auf, die sich leider getrennt haben. Im März '87 gaben sie ein illegales Konzert in Ost-Berlin - echt mutig die Jungs. Aber wie gesagt: sie nutzen jede Chance zu spielen und Erfahrungen zu sammeln. Weiter geht's mit den Plattenveröffentlichungen: Auf dem "Sucht"-Sampler (Sanft & Muttig-Compilation-Lp) ist auch ein V.U.-Song zu finden. Und ganz aktuell ist die neue "Terra Incognita"-Lp auf Dossier Records (ST 7548). Melodische Gitarren, ein treibender Rythmus und einprägsame Texte zeichnen diese gelungene Platte aus. Einen neuen Fan haben sie in meiner Person gefunden. VOLUME UNIT werden Ende Oktober/Anfang November auf BRD-Tour gehen. Ich werde mir wohl mindestens ein Konzert ansehen und euch darüber berichten. Auch ein Interview könnte sehr gut in MY WAY erscheinen. Laßt euch überraschen. Wer weitere Informationen über V.U. haben möchte sollte mit dem Mirko Whitfield Kontakt aufnehmen, bei dem ich mich für die Platte bedanken möchte.

M + M Management  
Mirko Whitfield  
Brüsseler Strasse 33  
D-1000 Berlin 65  
Tel: (030) 45 41 45 8

## Dossier Records

Volume Unit is:

Hugh Casey	- Vocals, Guitar
Timothy Casey	- Bass, Vocals
Tim Foran	- Guitar Vocals
Glenn Schmitz	- Drums



**THE CLEANERS FROM VENUS** Über diese englischen "Tapetäter" habe ich ja schon in MY WAY 1 (April '86) berichtet. Doch in der Zwischenzeit wurde Lawrence Elliot durch Giles Smith ersetzt, es wurden die ersten Platten veröffentlicht und letztendlich auch eine Tour unternommen. Im Rahmen dieser "Town & Country"-Tour gastierten die "Cleaners" am 26. Mai '88 in der Dortmunder "Livestation", wo sie überwiegend neues Songmaterial spielten. Als "special guest" traten außerdem die "Flowerpornoes" und "Voice Of America" auf; wobei mir die Musik der Letzteren zu glatt und gradlinig war. Bis zu diesem Konzert kannte ich nur das, schon ziemlich alte, "Blow Away Your Troubles"-Tape, auf dem es ruhige, sentimentale und stimmungsvolle Songs gibt. Damals wurde noch daheim, im Wohnzimmer, aufgenommen. Welche Veränderungen es in den letzten Jahren bei den "Cleaners" gegeben hat, darüber klärt euch das folgende Interview mit Giles auf.

## Das Interview

1.) Wer gehört zur aktuellen Bandbesetzung ?

Die "Cleaners from Venus" sind ein wenig wie eine Familie, wirklich. Erstmal gibt's da Martin und mich, die Vater und Mutter spielen und sich hauptsächlich um den Haushalt kümmern. Dann haben wir da noch einige, frühreife Kinder, die wir unter Kontrolle bekommen wollen; aber die letztendlich ihre eigenen Wege gehen; die gerissener als ihre Eltern sind; usw. Diese "Kinder" sind:

ICHIRO TATSUHARA, Schlagzeuger, in Hiroshima geboren, in den U.S.A. ausgebildet und momentan in London herumhängend in dem Irrglauben mit den "Cleaners" viel Geld zu machen.

PETER NICE, Bassgitarrist, aus Colchester in Essex und wirklich zu gutaussehend um bei den "Cleaners" zu sein.

TONY CORNWELL, Gitarrist, eigentlich Mitglied von "Voice of America", die uns auf der BRD-Tour begleitet haben. Doch er wird sicher bei künftigen "Cleaners"-Projekten dabeisein.

Das sind unsere "Kids". Ein Wort von uns und sie machen was sie wollen.

2.) Und in welcher Besetzung seid ihr auf die "Town & Country"-Tour gegangen ?

Ichiro und Tony waren beide mit auf Tour. Peter konnte nicht weg, weil es etwas im Fernsehen gab, was er sich ansehen wollte. So wurde sein Platz von Winston Detlev (wenn du glaubst das ist sein richtiger Name, dann glaubst du alles) eingenommen. Das fünfte Mitglied war Dan Woods, der einige Leadvocals und viele Gitarrenparts übernahm. Er lebt in der gleichen Straße wie "Captain Sensible" in Brighton und wurde uns von diesem empfohlen. Ich schloss nicht mit ihm auf die Tour zu kommen.



MARTIN NEWELL

GILES SMITH

POP

The Cleaners From Venus

3.) Seit wann bist du bei den "Cleaners" ?

Ich bin seit '86 bei den Cleaners. Zu jener Zeit habe ich ein Zimmer in Martins Haus gemietet und dachte mir wenn ich mit ihm zusammen einige Lieder schreiben würde, bräuchte ich keine Miete zu zahlen. Ich hatte mich geirrt. Wie dem auch sei, wir veröffentlichten das "Living With Victoria Grey"-Tape. "Captain Sensible" hörte es und empfahl uns seinem Management: "Ammunition Communications", einer unabhängigen Firma, die in London von zwei schlaun Schotten geleitet wird. Sie veröffentlichten unsere Debut-Lp in England "Going To England" und besorgten uns einen Lizenzvertrag mit RCA-Deutschland, die die Lp letztes Jahr rausbrachten und vor kurzem unser zweites Album "Town & Country".

4.) Die "Cleaners" sind bekannt für ihre großartigen Tapes. Wird es weitere Tapes geben? Ich hoffe, das die Leute die in der Vergangenheit "Cleaners"-Tapes gekauft haben, sich auch die neuen Platten besorgen werden. Kauft sie oder nehmt sie von Jemanden auf oder stiehlt(!?, der Red.) sie. Ich kann mir vorstellen, das wenn einige Leute die mit dem Cassetten-Underground zu tun haben, sehen das wir einiges Zeug auf einem Major-Label veröffentlicht haben, denken: "die haben sich ausverkauft!". Ich denke es ist unfair so etwas zu sagen. Wir sind in der glücklichen Lage einen Lizenzvertrag mit einer Major-Company zu haben, besser als direkt unter Vertrag zu stehen. Das bedeutet, daß wir unsere Songs nach unseren Vorstellungen aufnehmen können, ohne Einmischungen oder Manipulationen. Dann geben wir RCA die Mastertapes und sie veröffentlichen sie bei Gefallen. Wenn sie nicht gefallen gibt es auch keine Aufregung - so einfach ist das. Bis jetzt haben beide Lp's Gefallen gefunden und ich hoffe das Ihnen auch die dritte Lp gefällt. Es ist nicht schwer das "Industrie-System" zu beherrschen. Ich weiß, das auf diesem Gebiet viele, wirklich schlimme Dinge geschehen, aber auch viel Gutes kommt dabei raus. Wenn es keine Major-Plattenfirmen gegeben hätte, dann hätte ich nie etwas von "XTC", den "Talking Heads" oder "Aretha Franklin" oder den "Beatles" gehört. Wenn du Musik gut verbreiten willst mußst du dich ihnen anvertrauen.

next page!

ANZEIGE

DIE CASSETTENSZENE LEBT

HAIL TAPES

THE BEST IN TAPES

YOU WILL EVER GET!

3 MEN PISSING IN THE RAIN - LIFESTYLE YOU NEED ...



Katalog anfordern!

Vertrieb & Versand: Hail Tapes c/o Oli Rösch Siemensstr. 18 8560 Lauf



Was einem am Plattenmachen frustriert ist die Zeitverzögerung. Du nimmst deine Songs auf und mußt monatelang warten bis sie veröffentlicht werden. Wo dagegen die Cassette viel unmittelbarer ist. Ich weiß, das Martin diesen Frust manchmal hat.

Also, was weitere "Cleaners"-Tapes betrifft: haltet eure Ohren offen !

5.) Welche Tapes und Platten habt ihr schon veröffentlicht ?

Tapes: "Blow Away Your Troubles"/"On Any Normal Monday"/"Midnight Cleaners"/"In The Golden Autumn"/"Under Wartime Conditions" (auch auf Lp bei "Modell Records!") und "Living With Victoria Grey". (ich denke sie sind alle bei JAR/Berlin erhältlich). Solo-Tapes von Martin: "Songs for a Fallow Land"/"Two for the Winter"(eine Cass-ingle). Lp's: "Going to England"/"Town & Country". Singles: "Living With Victoria Grey"/"Let's Get Married".

6.) Wie entstehen eure Songs ?

Martin arbeitet als Gärtner. Ich denke die meisten Songideen kommen ihm während er Rosen beschneidet. Dann eilt er nach Hause und arbeitet sie mit der Gitarre aus. Ich benutze dazu lieber ein Klavier. Wir machen beide Demos, entweder daheim oder mit einem tragbaren Recorder oder in dem Studio das unser Management in London besitzt. Dann haben wir noch besondere "Sessions", bekannt als "showing each other the new songs". Normalerweise spiele ich Martin etwas vor und er sagt: "Who the fuck do you think you are, Daryl Hall ?" Und dann spielt er mir was vor und ich sage: "Who the fuck do you think you are, The Chieftains ?" Und dann gehen wir in die Kneipe...

7.) Warum ist Martin nicht mit auf die Tournee gekommen ?

Weil er das Reisen haßt - auch innerhalb Englands. Es hätte ihn sehr unglücklich gemacht in einem Kleinbus durch Deutschland zu rasen und so haben wir uns darauf geeinigt, daß er besser zu Hause bleiben und gärtnern sollte. Gleichzeitig dachten wir, daß es wichtig wäre wenn die "Cleaners" einige Auftritte machen würden. Besonders in Deutschland, wo uns so viele Leute unterstützt haben. Also entschlossen wir uns dazu Dan Woods zu engagieren; die Band zusammenzustellen und Gigs zu machen. Unkonventionell, denke ich; doch die "Cleaners" waren nie eine konventionelle Pop-Band. Um ehrlich zu sein: ich glaube nicht, daß viele Konzertbesucher enttäuscht waren das er nicht dabei war. Tatsächlich waren einige Leute, die über Martin Bescheid wußten und Interviews mit ihm gelesen hatten, froh das er nicht anwesend war. Er hatte ja immer seine Unlust am touren betont und man schätzte es, daß er Wort hielt.

8.) Wie hat dir die Tournee gefallen ? Wo war das beste Publikum ?

Ich persönlich hatte auf der Tour eine wunderbare Zeit. Das Publikum für das wir spielten schien mehr daran interessiert zu sein Spaß zu haben als unser englisches Publikum. Ich habe hier (in England, der Red.) an Orten gespielt wo man sich so erwünscht fühlte wie ein Furz im Raumanzug. Tourneen sind anstrengend und hektisch, next page!

Cleaners From Venus

Cleaners From Venus

ANZEIGE

All cassettes with compositions by Harald 'Sack' Ziegler :

Hörbares Aufstoßen! CB, DM 3.50

SACK auf Kassette C 20, DM 5.50

**MUSAK** C 24, über DE' H STRÖX  
% N. GEERDES, KOPEZHIVUS STR. 79  
D-2800 Bremen 33

**RAAAH!!!** CB, DM 3.50

**Sack'n'Roll** C 36, DM 6.-

versackt C 22, DM 5.50

Der Dubelfackfönig C 35, DM 6.-

GOT Sei PUNK C 15, DM 4.-

Dubblem Bubbledub C 15, DM 4.-

Sack LIVE Demo C 10, DM 3.-

Schnapp FloppFetz C 20, DM 5.50

IN FRANKREICH :

ORGANIC PRODUCTION  
OTD 023 SACK C 60 28 F. + Porto  
R. R. PRODUCTS  
(best of Sack auf Kassette - Der Bundesrekking)  
Sack Saccage C10+BOOKLET 33 F. + Porto  
A. P. E. A. C. /  
ORGANIC TAPES  
130, cours Berriac  
F - 38000 GRENOBLE

im Laden:  
DASCHALLARCHIV, Köln  
Der Scheißladen, Berlin  
Idiot's Records, Dortmund  
Mr. Banana, Stuttgart  
S.U.B., Nürnberg  
Klartext, Heilbronn

Harald "Sack" Ziegler  
Eupener Str. 42

D- 5000 Köln 41  
West Germany

Bei Bestellungen + DM 1.50  
Porto. EGAL WIEVIEL.

aber ich habe sowas in kürzeren Abständen ganz gern. Ich weiß aber nicht wie mir eine längere Tournee gefallen würde. Es war sehr gut daß "Voice Of America" mit dabei waren. Sie sind auch bei "Ammunition Communication" und wir sind gute Freunde. So haben wir uns als geschlossene Gemeinschaft während der Tour gefühlt. Ich komme gerne wieder. Du hast in deinem Brief geschrieben, das wir die Songs live nicht so stimmungsvoll und ruhig gespielt haben. Das war natürlich eine bewußte Entscheidung-für Liveauftritte. Ich finde es gut die Sache etwas wilder zu machen, alles ein wenig unruhiger, rockiger klingen zu lassen. Die "atmosphärische" Stimmung ist für Studioaufnahmen gut, aber sie scheint für Clubs deplaziert zu sein. Die "Town & Country"-Tour war in Wirklichkeit eine "The Dance and make an Idiot of Yourself and who cares"-Tour. Ich finde die kleineren Konzertsäle besser, wo es zwischen der Band und dem Publikum Kontakte gibt. Bad Segeberg war in dieser Beziehung großartig. Das hört sich vielleicht etwas schleimerisch an: aber ich erinnere mich genau an das Dortmunder Publikum. Besonders an den Typen, der während "Teenage Idiot Dancer" zum Tanzen auf die Bühne kam. Er war der Einzige der mich während der gesamten Tour geküßt hat.

9.) Welche Zukunftspläne haben die "Cleaners from venus" ?

Als nächstes wird die 3. Lp eingespielt. Wir machen dafür momentan die Texte/Musik und die Demos. Ich meine, daß wird ein Knaller. Mit etwas Glück gibt es eine neue Deutschland-Tournee gleichzeitig zur Plattenveröffentlichung, so Anfang '89.

"The Cleaners from Venus" sagen: "Many a mickle makes a muckle". Kauft die Platte oder bleibt endgültig rückständig.

INTERVIEW: U. GERNAND/PHOTO: CLEANERS FROM VENUS/KONTAKT:

Ammunition Communications  
22 Denmark Street  
London WC2  
01-379 6266



Technische Innovation  
Musikalische Evolution  
Künstlerische Faszination  
Interessante Information

Es hat sich schon herumgesprochen...

Brainstorm-Studio

presents...

New-High-Quality-Cassette, June '88:

ONLINE-HEADLINER

Minimal-Jazz-Barock-  
Electronic-Improvisationen

Synthese aus Computer-Musik und  
akustischen Instrumenten wie Quer-  
und Bambusflöte, Fretless-Bass

Chrom, Stereo, mit "Special-Photo-  
Cover" und informativem Inlet

Das Ganze gibt's für 8,-DM + 1,50 DM  
für Porto + Verp.

BRAINSTORM-STUDIO

Reichsstr. 56  
53 Bonn 1

NICE PRICE :

Der Sampler der elektronischen Musik - Szene :

# SYNTHEX SAMPLER

Vol.1 (C-90) und Vol.2 (2 x C-60) beide zusammen <sup>Vorläufe</sup>  
für nur **27,-DM**  
incl. Porto !!!

Mit Musik von : Traumspiel, Spheric Corner, Circles,  
Ulrich Blume, Guido Negraszus, Marc'o Dope-Ra, Online,  
Roland Schiefnetter, Trigger B, Dominion, Overflow,  
Dari, Phillip Stein, Orfeon Gagarin, Rattus Rexx,  
Minimax Maximalminimum, Sack, Context, The Acid Dreams,  
Lustwig van Biesthoven, Deaf Goes East, Edition Holo,  
Dead Goldfish Ensemble, The Detective und, und, und.

Natürlich Chrom-Tapes, Stereo, jew. Booklets und  
Vol. 2 mit Spezial-Parb-Foto-Covers !!!

"Nice Price - Angebot" solange Vorrat reicht !

(Einzelpreise : Vol.1 ... 11,-DM + 1,50 DM Porto  
Vol.2 ... 17,-DM + 1,50 DM Porto)

... vom  
Geheimtip  
zur

ausdrück-  
lichen  
Empfehlung

ANTEIGE



**ONLY  
\*WEED\*  
CAN CRUMBLE  
CONCRETE  
WEED MUSIC  
ON TAPES  
W. PICKART  
NEUE JÜLICHERSTR. 20  
5160 DÜREN BRD**

**ZINE MIT :**  
Cover von MAM, Madrid  
CAUCHY Newsletter  
SACK in Grenoble  
Empfehlungen von INDIVIDUAL POP  
G.G.Allin Tapes for Sale  
Information Exchange  
Tape Charts / Tape Reviews / News /  
Comic aus USA  
und FACTS ZUR TAPE REBEL CASSETTE

**ZINE + TAPE**

**TAPE MIT :**  
Cover von MAM, Madrid und Musik von :

- VOLUME UNIT (USA/Berlin)
- RAIDING PARTY (BRD)
- DELETED (F)
- ANDI XPORT (GB)
- M.FINNKRIEG (Berlin)
- HERMANOS GUZANOS (USA)
- DRIVEN TO DISTRACTION (GB)
- GOVERNMENT'S HEAD (BRD)
- SATELLITES OF LOVE (BRD)
- ADRIAN COX (NOR)

August 88

Heft (16 Seiten DIN A 5) 10DM in Brfm.  
Heft + C30 Cassette 50DM incl. Porto  
ABO 4 Ausgaben + Überraschung 20 DM

Bezahlung bitte Bar (Schein od. Münze) oder auf  
Konto 1242 37 503 Postgiro Köln  
Winfried Pickart, Neue Jülicherstr. 20, 516 Düren.

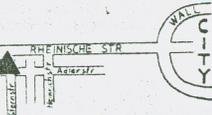


T-SHIRTS für 15,-DM  
plus Porto bei:  
MÜCKE TAPES HARDCORE!  
Waldenburgerstrasse 3  
4410 Warendorf  
Tel.: 02581/62975  
GESAMTLISTE GEGEN RÜCKPORTO!!

**DORTMUNDS GRÖSSTER AN- U. VERKAUF VON  
SCHALLPLATTEN & CD'S  
AMSTERDAM RECORD - SHOP**



**ADLERSTR 66  
4600 DO 1  
TEL (0231) 161691**



MO-FR 12<sup>00</sup> 18<sup>30</sup> SA 9<sup>00</sup> 13<sup>00</sup>

**MUSIK - VIDEOS**  
c/o Marco Kuhn  
Hardenbergstr. 3  
5160 Arnsberg 1, Tel. 02932/26399  
Liste gegen Rückporto!  
WANTED! WANTED! WANTED!  
Suche Tauschpartner!!!  
Liste gegen Liste!!!!!!



**MUSIC VS MUSIC**

# AVAILABLE.....NOW **Rock**

## PLATTENKRITIKEN: U. GERNAND

DAVE KUSWORTH & the Bounty Hunters-"Wives Weddings & Roses"(WSFA/SF80)  
Nach dem "Bounty Hunters"-Album gibt es jetzt schon wieder eine neue Kusworth-Lp. Diesmal noch schöner und zerbrechlicher. "All the Violet Lights" und "Dollar Kiss" wirken besonders romantisch und irgendwie traurig. Außerdem ist Dave K. ein wahrer (Ver-)Zauberer auf der Gitarre. Auf das Konzert der Bounty Hunters freue ich mich schon sehr.

WILLIE LOCO ALEXANDER-"The Dragons Are Still Out"(NEW ROSE, ROSE152/SPV 09-4377)  
Willie Loco Alexander kommt aus Philadelphia, macht seit '61 Musik, tourte mit den post-Lou Reed Velvet Underground, nahm mit der Boom Boom Band zwei Lp's auf und ist jetzt bei "New Rose" gelandet, wo er ein Album veröffentlicht hat, das mich verdammt an "Alice Cooper" (hört euch mal "Flush The Fashion" an!) erinnert. "Basket Case" ist zwar eigenständiger, aber viel zu aufgeblasen, überproduziert.

LYRES-"A Promise Is A Promise"(NEW ROSE, Rose153/SPV 09-4368)  
Die LYRES gründeten sich '79 und die 13. Besetzung um den Chef, Sänger Songschreiber und Organisten Jeffrey Conolly hat soeben eine neue Lp veröffentlicht, die ihren Kultstatus rechtfertigt. Wirklich mitreißender psychedelischer Garage-Rock. Man höre sich nur "On Fyre" oder "Witch" an! Und dann sind da noch die Livemitschnitte von "Witch" oder "Touch", letztererauf der "Here's A Heart" Maxi mit Beteiligung von Stiv Bators. Die Livetracks stammen von der letzten Europatour und machen die Hälfte der Platte aus. P.S.: ein Band-Stammbaum von Pete Frame liegt der Lp auch noch bei-wenn das nichts ist?!

THE BEATNIK FLIES-"Behind These Walls"(NEW ROSE, Rose154/SPV 09-4378)  
Die BEATNIK FLIES wurden schon Mitte der sechziger Jahre von Kenny Bugg und Joe Dolan in den Staaten gegründet und ihre ersten Songs wurden auch im Geist dieser Zeit geschrieben. Als Punk angesagt war, stürzten sie sich auch drauf. Und so ist ihre aktuelle Lp von beiden Stilrichtungen beeinflusst: moderner Rock'n Roll-Wave; gekonnt vortragen. Unbedingt mal Reinhören!

THE LORDS OF THE NEW CHURCH-"SCENE OF THE CRIME"(Perfect Beat, PB003) Live-Doppel-Lp; komplettes Konzert der '85er

Tour; in farbigen Vinyl+Bonus 12"; ein ungeschliffenes Punk/Rock'n Roll Juweli!!!!!!

CBATFOW-"Whole lotta love"  
"HORSE AID" Maxi, Tour im Dezember, mehr in MY WAVY!!!

SKY "SUNLIGHT" SAXON-"In Search Of Brighter Colours"(NEW ROSE, Rose155/SPV 09-4387)  
Saxon und die SEEDS gehörten von '65-'68 zu den amerikanischen Showgrößen. Er ist eine Legende, eine Kultfigur, die es nach Hawaii verschlagen hat, wo ihn das franz. Label wieder ausgegraben hat. Zusammen mit einer neuen Begleitband "Fire Wall" zu der u.a. Rudi Protrudi (Fuzztones) und David Provost (Droogs) gehören, würde eine wunderbare Platte eingespielt-ganz im Geiste der Sixties! Flower-Power-Psychedelic-Love-Rock! Anspieltips: "Paisley Rocker" und "Lightning Lightning".

HICKOIDS-"We're In It For The Corn"(Fundamental/SPV) "Country Punk" sagt viel, aber nicht alles. Denn auch Jazz, Hardcore und Rockelemente sind bei dieser verrückten am. Band vorhanden. Ihre Coverversionen von Kung-Fu-Fighting: "Corn Foo Fighting" und der Bonanza-Song "Williamanza" sind lustig, spaßig und auch die restlichen Songs verbreiten eine tolle (Party-)Stimmung. Yippieh!!! Hardcore? Ach was; **HARDCORN!!!**

ELECTRONIC BODY MUSIC-Sampler (PIAS/SPV 40-7288)  
CLICK CLICK-"Rorschach Testing" (PIAS/SPV 08-7290)  
"The Black Album According To THE WEATHERMEN (PIAS/SPV 08-7294)  
"Die achtziger Jahre neigen sich dem Ende zu und Popmusik ohne den massiven Einsatz von Synthesizern scheint nicht mehr möglich. Gitarren gelten als Symbol für nichterfüllte Wunschräume altgewordener Berufsjugendlicher-wer hat noch Bock auf 10-minütige Jimi Hendrix-Soli?... so das Info der Plattenfirma. Ich dagegen kann dieser ganzen digitalen, analogen, gesampelten, ...Klangwelt nichts gutes abgewinnen. Egal ob eine hohe Frauenstimme oder roboterartig verfremdete Männerstimmen auf den Klangwust gelegt werden. Ich bin kein Roboter! Und ich mag das Unvollkommene, Unkalkulierbare im Leben und in der Musik. Auf das Konzert der "Lords Of The New Church" freue ich mich riesig. Die Gitarre ist ein Symbol-und was für eins! P.S.: der Sampler ist im Laden für unter 10,-DM erhältlich; für die die sich mal einen Überblick über diese Musikrichtung verschaffen wollen/THE NEON JUDGEMENT gefallen mir aber immer noch!

MAGOO BROTHERS-"Beyond Believable" Debut-Mini-Lp, Tourdaten beachten!!! mehr im nächsten MY WAV-sicherlich!

LMNOP-"Pony" (NEW ROSE/SPV)  
DEVINE HORSEMEN-"Handful Of Sand" (NEW ROSE/SPV, EP, teilweise live!)

BRUCE JOYNER/THE UNKNOWNNS-"The Outtake Collection 78-88" (FAN CLUB/SPV)

TOMBSTONES-"Preachin', Prayin', Guitar Playin'" (Fundamental, Holy 11) Nicht ganz so wild wie die "Hickoid" eher vergeichbar mit "Giant Sand" ist diese stark Country-beeinflußte Rockband aus den U.S.A. Leider sind auf der Lp nur sieben Songs-davon möchte man viel mehr hören!

BAR-B-Q-KILLERS-"Comely" (Fundamental, Save 56) Diese Band kommt aus Athens/Georgia und besteht zur Hälfte aus Frauen(voc. & guitar!). Songtitel wie:"Her Shit On His Dick" lassen erkennen, das es sich hier um härtere Musik handelt: am. Hardcore-Punk? Vielleicht. Auf jeden Fall sehr abwechslungsreich und voller Einfälle.

JUST A MISH MASH-Sampler (IN TAPE, IT47) STITCHED-BACK FOOT AIRMAN-"Costa Del Sole" (IN TAPE, IT52) ROTE KAPELLE-"San Francisco Again"(IN TAPE, IT54) Eine Lp und zwei Maxis vom englischen IN TAPE-Label aus Manchester habe ich vom Peter erhalten. Alle Platten haben eines gemeinsam: englischer Indie-Pop von zart bis hart; einige Bands klingen Smiths-mäßig aber die geliebten "Membranes" sind natürlich auf dem Sampler auch vertreten. Weitere Bands: Creepers(haben sich leider aufgelöst), Gaye Bikers On Acid, Frank Sidebottom(!), Rote Kapelle, June Brides, uvm. Auch die 12"s gefallen mir sehr gut. Also: demnächst mehr darüber! c/o P. Hartinger, Hohe Str. 60, 4100 Duisburg.

YELL-O-YELL-"XIII" (Sub-Up-Records, Start!102) Diese, 1981 in Thessaloniki gegründete, griechische Band hat mit "Dreizehn" ihr zweites Album veröffentlicht. Die Musik zeigt starke Parallelen zu Nick Cave auf; also ziemlich düsterer Blues. "Drifters" ist der beste Song dieser Lp-oberflächlich betrachtet ziemlich traurig, doch darunter brodelt es immer irgendwie. Eine Tournee wird gerade vorbereitet...mehr darüber in den nächsten MY WAY-Ausgaben; sicherlich!

EMPFEHLENSWERTE NEUERSCHEINUNGEN

- 12"- The Go Betweens/"Streets Of Your Town"
- The Fall/"Hit The North"-remixes
- Fields Of The Nephilim/"Moonchild" (alle: SPV)
- The Blood/"Moodoo Drugs" (Last Chance Records, LCR 011)

LOVES, LISA"-noch Kaputter als GG!!!! DOG LOVES GG-COSTES, the french weirdo, IS THE KING OF UNDERGROUND-LISA SUCK- Levee. 75011. Paris. France; "GG ALLIN (Costes Cassette. 13 Rue De La Pierre

PLATTENKRITIKEN: U. GERMAND

DIE GOLDENEN ZITRONEN "Das ist Rock-Live" (Weser Label 02425) Die Goldenen Zitronen live in Japan!? Wie ehemedem "Deep Purple"? Egal ob's stimmt oder nicht: diese Platte ist ein Hammer! "Das ist Rock" auf 45upm auf der einen, 5 weitere Rocknummern auf 33upm auf der anderen Seite; und dann noch auf weißem Vinyl! Bei "Rock- lektion" gibt uns dann auch noch "Heino" einige kluge Ratschläge über versch. Rockstile. Genau die richtige Platte zum Revival(?) des Rock. ROCK ON PEOPLE! Natürlich kommt der Humor nicht zu kurz. Wie auch, bei den "Goldenen Zitronen"?!

ROCKY SCHAMONI-"Vision" (Weser Label 02428) Oh man, ist das Cover kitschig. "King" Rocko in einem getigerten Dress auf einem künstlichen Fell. Und die Musik: neuer, deutscher Schlager, der alle bekannten Themen wieder aufgreift: Liebe, Sex, Trennung, Sehnsucht..... Die "Explosions & Explonettes" sorgen für die musikalische Begleitung dieser schönen, leidenschaftlichen Lieder. "Ganz in Leder auf einer weißen Harley Davidson"-geil!

STUNDE X-"Graf Porno reitet für Deutschland" (Weser Label 02424) "Be young, be foolish, be happy". Wer diesem Motto folgt, der wird viel Freude an dieser deutschsprachigen Punk-Beat-Band haben. Auf diesem Gebiet sind Bodo, Peter, Panni und Olli unschlagbar. Alle Songs haben Schlagerqualitäten, sind in ihrer humorvollen Art einzigartig. Und für 7,-DM kann man sogar Mitglied im Fanclub: c/o W. Thiele, Agricolastr. 2a, 6550 Bad Kreuznach, werden.

INCA BABIES-"Evil Hour" (Constrictor, CON!00035) Die Incas sind zwar auch düster, doch viel feuriger, teuflischer als "Yell-O-Yell". Viele Songs wurden schon auf dem letzten Constrictor-Package gespielt. Und ich freu mich, daß sie jetzt auf Platte erhältlich sind. P.S.: das Constrictor-Label stellt seine Arbeit ein!

- 7"-FerryBoat Bill/"Cold Rain" (Big Store)
- Tristan and the Rosewood/4-Track EP (SG records)

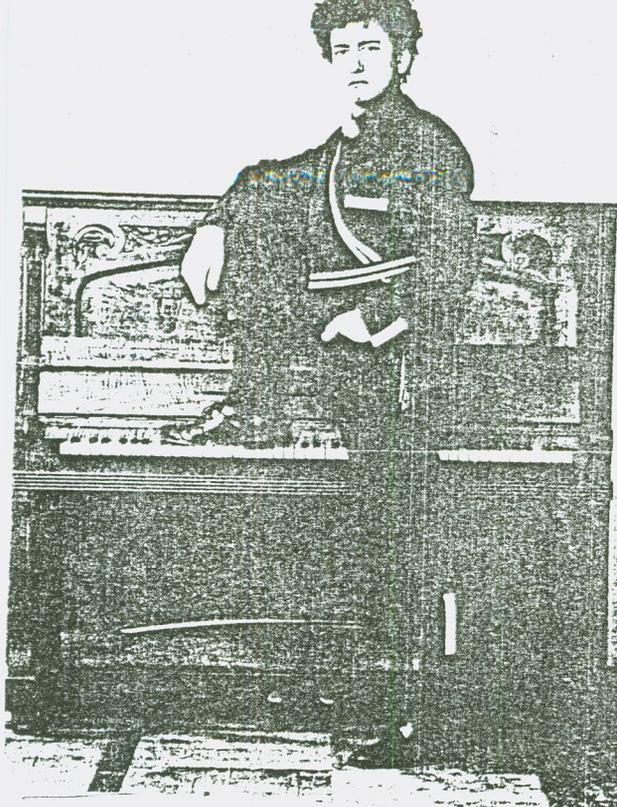
STORAGE-"Jon dave tomson" (nothing to loose records) schöne Debut-Lp, mehr in MY WAY 11  
the S.V.W. (Schwimmverein Westhofen) / "the Moon is Rising" Punk-Version des alten Volkslieds (im Eigenverlag auf: 20.53h records, c/o S. Klemp, Ahornweg 27, 5758 Fröndenberg/Ruhr)

# ALVARO

THE CHILEAN WITH THE SINGING NOSE



SQUEAKY SHOES RECORDS  
Zähringerplatz 4  
Tel. 0 75 31 - 5 33 05  
7750 Konstanz  
West Germany



## Discographie

- 1977 Drinking my own sperm LP
- 1978 Mums milk not powder LP
- 1979 The working glass LP
- 1981 Four sad songs MC
- 1981 Men don't cry... 7"
- 1982 Repitition kills LP
- 1985 The clip (Video)
- 1987 Strong as a bull MC
- 1988 Is the garment ready LP



DRINKIN MY OWN SPERM  
LP/Cassette



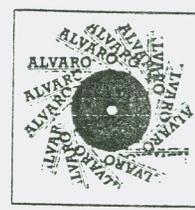
THE CLIP.  
VHS-Video

Der chilenische Liedermacher Alvaro Peña-Rojas kam 1974 nach London und gründete dort mit Joe Strummer die legendären The 101ers. Da dies jedoch nicht seine Vorstellung von Musik war, verließ er die Band.

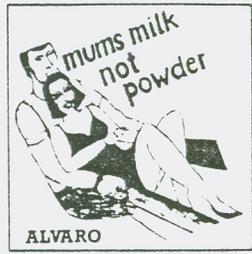
Als einer der ersten hat er die unabhängige Musikbewegung erfasst. D.h. im heute sogenannten Independentdenken war er einer der ersten.

Seit jener Zeit hat er sein eigenes Label SQUEAKY SHOES RECORDS gegründet, dort finanziert, produziert und vertreibt er seine Musik selbst. Brandneu gibt es die LPs von Alvaro jetzt auch bei Hypno-beat (siehe andere Seite im MW).

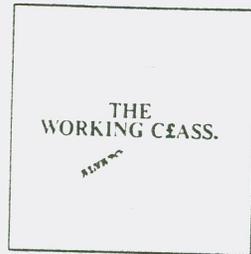
Seine Musik ist schwer einzuordnen, die neuste LP ist da ein typisches Beispiel:



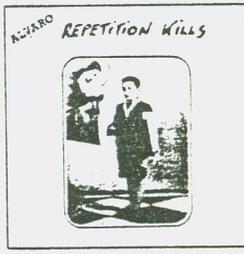
MARIPOSA  
Single



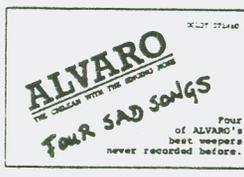
MUMS MILK NOT POWDER  
LP



THE WORKING CLASS  
LP



REPETITION KILLS  
LP



FOUR SAD SONGS  
Cassette



REACHING FOR THE MASSES  
Cassette with Booklet

"Is the garment ready" wurde eingespielt von Alvaro (Clavier/Vocals), Jens Volk (Bass) und Giorgos Notares (Drums). Sie enthält vier längere Stücke, die alle etwas in den Bereich des na ja Jazz eingehen. Viele langsame Passagen, wo die Musiker ihre ganzen Gefühle ausleben könne. Eine wichtige LP.

"Strong as a bull", die letztjährige leider nur 1-song Cassette war gegen die Fleischesser, ein engagiertes Lied, engagiert, wie man Alvaro nunmal kennt!

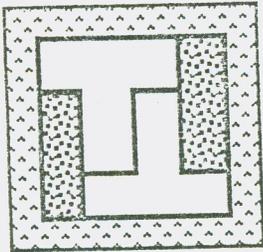
Sollte "Is the..." wirklich die letzte Veröffentlichung von Alvaro sein, ich fänds traurig, gerade weil er ein Musiker ist, der keine Anpassung kennt, an kommerzielle Ideen schon garnicht!

Infos über SSR gibts gegen Rückportobei o.g. Adresse. (Hi Alvaro, sorry for not making an interview, perhaps next time).

*New LP!!*



Matthias Lang



# TONSPUR

Stefan Schwab  
Eskilstunastrasse 8  
8520 ERLANGEN  
W.-Germany

ML: Seit wann gibt es Tonspur?  
SS: Tonspur gibt es seit Anfang 1985 und bis-  
her sind 14 Cassetten erschienen.

ML: Welche Zielsetzung hattest Du damals und  
wie hat sie sich mittlerweile verändert?  
SS: Ich hatte einfach den Wunsch, selbst et-  
was auf die Scene zu stellen in der Unzu-  
friedenheit, daß relativ zum Ausland in der  
BRD wenig passiert. Ich wollte selbst aktiv  
sein anstatt immer nur zu konsumieren. Dies  
hat sich bis jetzt auch nicht geändert, ob-  
wohl mittlerweile mehr der Wunsch im Vorder-  
grund steht, Informationen aller Art, Fan-  
zines, Tapes etc. auszutauschen, einfach mit  
möglichst vielen Leuten in aller Welt in  
Kontakt zu stehen, um zu erfahren, was wirklich  
in der Tapeszene passiert. Daraus entwickeln  
sich dann sehr oft enge Freundschaften.

ML: Schreib was zu Deinem Programm?  
SS: Nun ich höre mir am liebsten elektronische und experimentelle Musik aller  
Art an und dies spiegelt sich auch in den Veröffentlichungen wieder, wobei aber  
der Schwerpunkt bei den Industrial- und Noisesachen liegt. Ausnahmen sind die  
Tapes von Roland Schiefnetter, Spheric Corner und MAD. Es freut mich deshalb,  
in ein paar Monaten wieder eine sehr schöne melodische Cassette zu veröffent-  
lichen. Ich stehe 100% zu den Tapes und würde sie alle selbst kaufen.

ML: Wie siehst Du die Szene bzw. das Interesse in Deutschland?  
SS: Ich glaube, das Interesse an der Tapeszene ist hier sehr gering (Anm. des  
Interviewers, erkann hier nicht zustimmen). Originalton: Ich kaufe mir lieber  
die neue NURSE WITH WOUND LP (für 90 DM!!) als eine Cassette. Ein großes Manko  
ist auch, daß es hier sehr wenige gute Vertriebe gibt, die sich engagiert (ja  
Ihr Arschlöcher von 235 und IQ-Vertrieb) einsetzen. Auch habe ich schon viele  
Adressen aus Fanzines angeschrieben, ohne Antwort zu erhalten. Vielen Labels  
fehlt das Interesse am Kommunizieren, die wurschteln so vor sich hin. Deshalb  
gehen die meisten Tapes auch ins Ausland, vor allem in die Staaten, nach Span-  
nien und Frankreich, wo zur Zeit unheimlich viel passiert. Auch in anderen  
Ländern sind die Menschen viel kontaktfreudiger als hier. Natürlich gibt es  
auch in der BRD einige tolle Labels, aber vieles liegt im Argen. Belehrt mich  
eines Besseren, schreibt mir!

ML: Die "NEUE MUSTER" Serie beinhaltet jeweils 180 Minuten Musik, darunter sehr  
schwer verdauliche Sachen. Wieso soviel auf einmal, zeit + zweck?  
SS: Ein sampler hat für mich in erster Linie den Zweck, einen Überblick zu ge-  
winnen, und das erfüllt meiner Meinung nach N.M. Ich glaube jeder findet dort  
Musik nach seinem Geschmack und er kann viel Neues entdecken. Natürlich sind 3  
Std. lang, aber keiner braucht das ja auf einmal zu hören. Man kann sich auch  
seine persönliche Best-of-Cassette zusammenstellen.

ML: Was oder wer ist Context?  
SS: Context ist ein music-noise-Project von mir, Mitte 85 gegründet. Bis jetzt  
sind drei Tapes auf Tonspur, eines auf Korm plastics und eines auf Sound of Pig  
Music erschienen. Ich mache sehr verschiedene Sachen von meditativen zu harten  
Stücken. Zur Zeit arbeite ich mit anderen Musikern aus der ganzen Welt zusammen,  
daraus werden mehrere Collabotations-Kassetten entstehen. Außerdem wird eine  
C-90 auf Prion-Tapes veröffentlicht.

ML: Was ist weiterhin auf Tonspur geplant?  
SS: TT15 DE FABRIEK/ SINT NIKLAAS LIKES NOISES TOO PART ONE  
TT16 DE FABRIEK/ SINT NIKLAAS LIKES NOISES TOO PART TWO  
TT17 THE HATERS/ PARAIFAX  
TT18 X RAY POP/ HOT POP  
TT19 MALATY/ ASTRAL DECAY  
TT20 CHRISTIAN SPITZER/ IMPRESSIONEN

## TONSPUR-TAPES

- |      |  |
|------|--|
| TT 2 | CONTEXT-PRODUCT 1<br>C-40, 100 COPIES, DM 10                           |
| TT 4 | <del>deleted</del> SHERIC CORNER-WAVE SCOPE<br>C-60, 100 COPIES, DM 10 |
| TT 5 | ARBEIT MACHT KLANG-COMPILATION<br>C-60, 200 COPIES + BOOKLET, DM 10    |
| TT 6 | <del>deleted</del> CONTEXT-PRODUCT 3<br>C-60, 100 COPIES, DM 10        |
| TT 7 | NEUE MUSTER 1+2-COMPILATION<br>2x C-90, 200 COPIES, DM 15              |
| TT 8 |  |
| TT 9 | MAD-CONJUNTO VACIO<br>C-60, 100 COPIES, DM 10                          |
| TT10 | DIE WUNDE/LOSP-SPLIT TAPE<br>C-60, 100 COPIES, DM 10                   |
| TT11 | CONTEXT-PRODUCT 29<br>C-60, 100 COPIES, DM 10                          |
| TT12 | NEUE MUSTER 3+4-COMPILATION<br>2x C-90, 200 COPIES, DM 15              |
| TT13 |  |
| TT14 | BIG CITY ORCHESTRA-MASSACRE AGAIN<br>C-60, 100 COPIES, DM 10           |
| TT15 | DE FABRIEK-SINT NICOLAAS, PART 1<br>C-65, 50 COPIES+BOOKLET, DM 10     |
| TT16 | DE FABRIEK-SINT NICOLAAS, PART 2<br>C-65, 50 COPIES+BOOKLET, DM 10     |

## NEUE MUSTER VOLUME 1 INTERNATIONAL COMPILATION

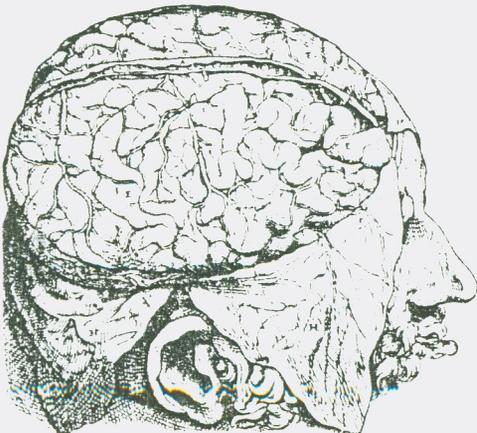


ALL PRICES NOTED INCL. P.+P.; TT1, TT3 DELETED.  
TAPE EXCHANGE IS POSSIBLE, BUT WRITE FIRST.  
TONSPUR C/O STEFAN SCHWAB  
ESKILSTUNASTRASSE 8  
8520 ERLANGEN

Einige Tips von Stefan Schwab, bitte bei Interesse  
mit Rückporto Katalog/Infos anfordern:

- EMPTY REC. Joe Raimond, Muggenhofstr. 39, 8500 Nürnberg
- LOST ARI. Thomas Sohmer, Martin-Luther-Str. 65, 7000 Stuttgart
- KORM PLASTICS. Frans de waard, Opastr. 19, 6534 Nijmegen Holland
- SOUND OF PIG MUSIC. Al Marglois, 28 Bellingham Lane, Great Neck NJ11023 USA
- PRION-TAPES. Peter Schuster, Speyerstr. 16, 8500 Nürnberg
- FRACTION TAPES Michel Madrange, 9 allée bossuet Appt. 100 7700 Melun France.
- CONCORDIA 51 Center St. Patchogue NY 11772 USA

## CONTEXT



## NEURALGIA

NEUE MUSTER ERVO TUME

VON MATTHIAS LANG

PLATTEN

PLATTEN

PLATTEN

PLATTEN

DROWNING ROSES/ THE THINGS ARE NOT THE SAME (WeirdSystem)

Die erste Democassette war schon gut, die selbstproduzierte erste 3-track 7" war besser und diese LP hier ist supergeil geworden. 12 Stücke von einer der besten deutschen Punk/HC-Bands 1988!!! Ob da jetzt der Sound metalangehaucht ist oder nicht, die Musik steckt voller Leben, voller guter griffiger Melodien. Da gibts keinen heruntergeschraubten Einheitsbrei, da wird melodios und hart zugleich musiziert. Etwas schade, daß die Länge dieser Platte US-Charakter hat, ich hätte mir mehr als knapp 30 Minuten Spielzeit gewünscht. Aber besser 30 kurzweilige Minuten Hörgenuß als eine langweilige Doppel LP! Irgendwo in einem Magazin hab ich auch gelesen " ...und sie klingen doch wie die neurotic arseholes...." Bildet euch selbst ein Urteil.

MIDDLE CLASS UPRISING/ A LIM. EDITION OF CLASSIC LA ROCK 'N' ROLL (WeirdSystem)

WEIRDSYSTEM aus Hamburg hat drei ältere US-Punkklassiker veröffentlicht, die lange Zeit vergriffen waren: Circle Jerks/ Group sex, TSOL/ Dance with me + Adolescents/ LP mit 3 Bonusongs (sowas magich)! Diese hier vorliegende Platte ist eine auf 2000 Stück (nummerierte) limitierte Platte mit 14 Songs aus o.g. Platten. Wer also die einzelnen Platten schon hat oder alle drei kaufen möchte, kann hier die Finger weglassen. Wer allerdings eine gute Zusammenfassung sein Eigen nennen möchte oder Plattensammler ist (wegen der Nummerierung), der kann sich getrost diese LP hier kaufen, solange sie noch erhältlich ist. Mein Favorit ist eindeutig TSOL, deren "Dance with me" LP ich noch auf irgendeiner Cassette drauf hab und immer mal wieder anhöre. Aber auch die Circle Jerks und die Adolescents gefallen mir. Was gabs früher im Gegensatz zu heute doch gute Musik aus den Staaten...

DOCTOR AND THE CRIPPENS/ FIRED FROM THE CIRCUS (Manic ears)

Eine wahnsinnig schnelle/harte/laute/hektische 22-track LP, die mir persönlich zu schnell, zu hart, zu laut und zu hektisch ist. Wenn ich mir Punk/Hardcore anhöre, dann nicht diesen. Erinnerungen an Motörhead und Extremcoregruppen aus England (was weiß ich wie die alle heißen) werden geweckt. Darum nur für Freunde dieser Musikrichtung ein Muß, ich hab sie mittlerweile in die hinteren Regale gestellt. (PO Box 531, Bristol, BS991NG, England, Infos anfordern)!!

ATTENTION/ HEARTS OF STONE (X-Mist 11)

Vier Musiker aus verschiedenen Ländern haben sich hier zusammengefunden und eine tolle 10-track Mini LP (20 Min. Spielzeit, Preis ca. 10-11 DM) eingespielt. Es sind dies Kent/Voc (LULL/Dänemark), Gustav/Drums (Ex-Pissed boys/BRD), VIGGO/Git (Angor wat/Norwegen) und Martin/Bass (div.Bands/Polen). Zu der Platte mit einer guten experimentellen HC/JAZZ/FUNK/PUNK-Mischung gibt es ein exzellentes Beiheft mit Erläuterungen aller Songtexte in div. Sprachen, sowas ist doch toll. Anspieltips sind ganz klar die beiden letzten Stücke, zufällig (beabsichtigt) identisch mit Gruppen und LP-Namen. Diese Platte läßt keine Wünsche offen, die gesteckten Erwartungen konnten zumindest bei mir erfüllt werden.

EXIT 13/ CELIA'S LAST WEDNESDAY (ARTLOS01)

Diese Platte enthält schaurig-schönen Gitarrenpop mit vielen Folk- und ein wenig Countryeinflüssen. Alle zwölf Songs sind sehr sanft, manche Balladenähnlich. Besonders interessant ist die Musik dann, wenn z.B. eine Violine einsetzt oder die Gitarre einmal etwas dynamischer klingt. Aber alles in allem eine schöne "leise" Popplatte, die mir ausgezeichnet gefällt und mich immer in gute Laune versetzt. Obwohl es sicher keine typische Sommermusik ist und ihr ein wenig mehr Bewegung sicher auch nicht schaden würde. Musik für ruhige Stunden.

SUBMENTALS/ 1 (Glitterhouse 032)

Diese Platte hier bedeutet für Band und Label eine wichtige Veränderung. Die Submentals (welch ein Name) hießen früher RAF-Gier und haben schon einige (2 LPs, 2 7"..) Hardcore-Platten veröffentlicht. Jetzt haben sie mit dem neuen Namen neue Einflüsse in ihre Musik integriert. Da gibts durchaus jazzige Breaks, verdrehte Rhythmen, abundzu gehts sogar in Richtung Detroit-Rock jedoch ist und bleibt die Grundsequenz Hardcore. Aber abwechslungsreicher und interessanter als früher. Der Sänger Ralf Plaschke erinnert sehr an Jello Biafra von den dahingeschiedenen Dead Kennedys, aber dies soll ja kein Nachteil sein. Eine LP mit vielen Höhen und außergewöhnlicher Musik. Glitterhouse ist/war ein Sixties/Beat/Rock - Label, sie öffnen sich auch für andere Musikrichtungen und diese LP der Submentals ist sicher nur ein Anfang. Geplant ist für den Spätsommer viel neues Vinyl, u.a. ein Billig Sampler mit Musik aller Gruppen, die auf Glitterhouse veröffentlichten. Mailorderliste anfordern (-,80DM) bei Lange Str. 41, 3471 Lauenförde..

REWEVER

ais.

Manic Ears Records  
P.O. Box 531, Bristol

BS99 1NG, England

ADVERSITY/ LOST IT ALL (Manic ears Ache 13)  
Eine sogenannte Crossover-Scheibe, allerdings mit 80% Hardcore- und Metaleinflüssen, ist wohl nur für Crossoverfreunde eine Empfehlung. Den Songs kann man in punkto Schnelligkeit und Härte nichts nachsagen, aber mir gefällt die Musik von Adversity aus Vancouver/ Canada nicht so. Sorry.

**SCHWAFEL**  
Champagne Champagne  
And The Golden Rain

SCHWAFEL/ Champagne champagne and the golden rain 7" (Amigo/EFA)

Norbert Schwafel kennen sicher die meisten von euch. Nach einer MiniLP und einer Maxi ist nun die erste LP angekündigt. Vorab ist diese Single mit zwei Songs erschienen:

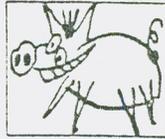
A: C.C.a.t.g.r. hat einen dumpfen Beat und ebensolche Bläsesätze, Alan-Vega-Gesang oder Schwafel meets Suicide, auf alle Fälle Schwafel auf neuen Pfaden...

B: DEVISIONS: Akustikgitarre, sehr abwechslungsreiche Ballade, für mich der stärkere der beiden Songs.

Ob Schwafel allerdings die wohl kreativste Kraft der deutschen Szene ist, möchte ich hier mal so stehen lassen. Matthias Lang

+++ NEWS FROM

PICTURE  
DISC



PICTURE  
DISC

Dirk Jessewitsch wird bald alleiniger Inhaber von PD sein, denn sein Nochkompanjon Tim Buktu will sich mehr auf seine musikalischen Aktivitäten konzentrieren. Ob Dirk jetzt allein das Steuer übernimmt oder ob er einen neuen Partner findet, bleibt abzuwarten. Auf alle Fälle sind auf PD drei neue und interessante LPs erschienen:

FLEUR du MINIMAL/ LP: Auf dieser Platte gibt es vierzehn ohne Synthesizer u.ä. beschriebene Begriffserläuterungen wie KRIEG/ WISSEN/ TOD/ MASCHINE/ GÖTTER/ SCHÖNHEIT/ LUST/ WALD ETC. Alle Stücke (außer dem ersten und dem letzten, welche 1:00 Minute lang sind) haben die gleiche Laufzeit 3:00 Minuten. Eine sonderbare sehr eigenwillige Idee, zudem die Begriffe ansich allein durch die Musik schwer zu entdecken sind. Für Mutige...

JINX/ WHO'S FOOLIN' WHO (PD11): Eine feine Partyplatte mit einigen Tanzflächenknüllern. Schöner Rockabilly, der sich sehr an den Vorbildern orientiert. Die "härteren" Songs sind OK, bei den Schlagerhaften (in Deutsch) drängt sich folgender Vergleich auf. Jinx sind da die Truckstop der deutschen Rockabilly-Szene. Aber alles in allem eine feine Partyplatte (und als Zugabe mit einem ganz tollen Beiheft, schön gemacht)

TOM DIABO/ DARKSTAR (PD10): Tom Diabo = Thomas Eicke. Thomas Eicke hat früher die legendären Wuppertal-Cassettsampler "Talfahrt" erstellt und war Mitglied bei Western force, von denen es eine schöne MiniLP auf Roof geben soll. In den Jahren 1980-1985 hat er zwei Dutzend Homerecording-Songs eingespielt, von denen fünfzehn hier auf dieser Platte veröffentlicht sind. Sehr traurig die Nachricht, daß Thomas Eicke während der Überspielung der LP seiner schweren Krankheit erlegen ist. Hat mich schwer getroffen, diese Nachricht, aber ich glaube nicht, daß Thomas wollte, daß diese LP aus Mitleid gekauft wird. Alle Songs (Gitarre/ Bass/R-Box und zusätzl. sporadisch eingesetzte Instrumente) leben von ihrer Atmosphäre, von den Fähigkeiten Thomas Eickes an den Instrumenten. Und die Songs sind alle gut, haben irgendwie das gewisse Etwas und zeigen bzw. deuten an, zu was Thomas Eicke fähig war. Thomas Eicke ist in dem Bewußtsein gestorben, wenigstens einen Teil seines musikalischen Schaffens einer breiteren Öffentlichkeit hinterlassen zu haben. Matthias Lang

Upright Citizens/ Farewell 7"

A. Kunze, Im Springfield 31 a, 4250 Bottrop (Mailorder-News-Liste g/ Rückporto erh.) Die Upright Citizens (eifrigen MY WAY - Lesern wohl bekannt) haben eine neue 3-track 7" eingespielt. Musikalisch haben sie dem Hardcore Adé gesagt und spielen jetzt eine Art melodiosen Rock, der manchmal leider gefährlich in die Nähe von Bands wie The Scorpions (ähem) gerät. Sehr gut der 6-minütige Titelsong, dem ich auch Einflüsse von Bands wie New Model Army unterstellen möchte. Die beiden Songs auf der B-Seite (L.I.P. / Just thinking of you) sind eingängige und gut produzierte Songs, wenn da nicht immer diese ekligen Gitarrensoli wären, wobei mir immer wieder die Scorpions einfallen. Positiv zu bemerken ist noch das beiliegende Textblatt in deutsch+englisch. Außerdem ist diese ep auch als 3" CD (mit 2 zusätzlichen Tracks der "Facts and views" Ep) erschienen. Aber bei CD gehts mir wie bei Video: Mag ich überhaupt nicht! Matthias Lang

NEWS VON THIRD MIND:

- Bill Pritchard
- Frontline assembly
- God said
- Beautiful pea green boat
- Heavenly bodies (alle im EFA-Vertrieb)



THIRD MIND RECORDS, P.O. BOX 160,

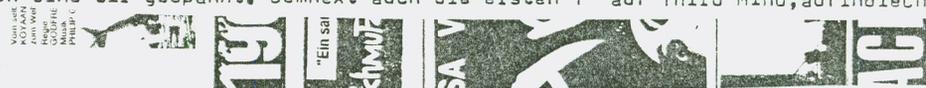
CANTERBURY, KENT CT2 7XL, ENGLAND

HOVANNISNATRI



Bill Pritchard ("Half a million" TMLP23) ist eine wunderschöne 15-track LP mit romantischen Popsongs mit einfachster Instrumentierung: Gitarre/Bass/einwenig Piano/eine grandios eingesetzte Trompete. Bill spielt außer dem Bass alle Instrumente selbst, im Gegensatz zu seiner Debüt LP ist er noch zarter, noch gefühlvoller geworden. Die beste ThirdMind LP dieses Jahres. Frontline assembly sind zwei Musiker aus Canada (Michael Balch + Bill Leeb), 1988 erschienen mit einem Abstand von ca. 4 Monaten eine LP (Corrosion TMLP21) und eine (noch bessere) Mini LP (Disorder TMLP24). Hardcore-elektronik, sehr heavy, rhythmisch, etwas in Richtung Front 242/ Skinny Puppy etc. Exclusiv auf Third Mind ist auch eine F.A. CD erschienen mit 70 Min. Laufzeit und u.a. drei neuen Songs! Ich persönlich hab was gegen CDs. Demnächst gibts eine neue 12" mit Vexation + Foolsgame. God said (Off the plot TMLP25) ist eine Zweierformation, die mit "Absurdly obsessed" für den Sommerhit auf ThirdMind sorgen. Ein 10.000 maniacs-ähnlicher Country Pop Song, sehr wohlthuend zwischen alle dem Keyboardkram. Hier gibts Pop aller Arten, mal mit Bläsern, mal akustischen Pop pur. Schöne LP, gilt auch für "Get religion" (TMLP26) von Beautiful pea green boat. Obwohl bei dieser Band keine direkte Weiterentwicklung zu erkennen ist. Trotzdem bewährte langgezogene atmosphärische Songs mit schönen Keyboardpassagen von Ian Williams und-der faszinierenden Sängerin Heather Wright. Fantastisch die Bushido Coverversion von "Among the ruins"! Last not least die Debüt LP der Heavely bodies (Celestial TMLP 27). Hier gehts von tanzbaren Songs (Rains on me) bis hin zu sphärischen Keyboardklängen (mit Chören im Hintergrund) und New Age - ähnlichen Klanggebilden. In "The Icon" gibts tolle afrikanische Percussion-einlagen und Zulu-rhythmen, mein Favorit jedoch das "schwere" Raod to maralinga, wieder mit scheinbar außer-europäischen Einflüssen und ungeahnter experiment. Instrumentierung. Vom rhythmischen her erinnert mich ein wenig an die Byrne/Eno LP "My life in...."! Fazit: 1988 ist ein bisher sehr gutes Jahr für Third Mind, auf weitere Veröffentlichungen sind wir gespannt. Demnächst auch die ersten 7" auf Third Mind, auf die Charts!

THE ARCH/ A STRANGE POINT OF YOU AnythingButRecords20 LP Eine belgische Band mit einer schönen und gelungenen Mischung von Computersound und herkömmlichen Klängen. Die Songs wirken sehr frisch, die Band noch unverbraucht. Eine tolle LP mit sehr abwechslungsreichen Instrumentalpassagen... Aufbauend auf elektronischen Klängen, aber eben nicht nur!



TEMPLE FORTUNE/ THE ADVENTURES OF... (88 IIII001 Interfisch) Interfisch Rec. ist ein proff. nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (!) gegründete Schallplattenfirma, die als Debüt diese LP hier veröffentlicht hat. Im Info nennt sich die Musik "Psycho Rock'n'Roll, beschwörender Voodoo-Sound aus gequältem Instrumentarium"! Für mich treffen bei dieser sicher sehr interessanten Platte einige Welten aufeinander. Da wäre zunächst der Kunst/Avantgarde Bereich (etwa die Virgin Prunes...), dann Einflüsse der späten Siebziger (Stimmliche erinnert mich oft an Steve Harley von Cockney Rebel) sowie psychedelische Klänge (Iron Butterfly läßt grüßen)! Die Platte wurde von Gabi Delgado produziert, alle Songs lassen sich eigentlich in keine Schublade pressen, d.h. Temple fortune haben ihren wirklich eigenen musikalischen Weg gefunden. Anspieltip: Crown, genialst! Auf Interfisch Rec. sind eine ganze Menge Sachen geplant: u.a. eine 12" der Space Cowboys sowie zwei Clock DVA Wiederveröffentlichungen: "Thirst" und "Advantage". Da dürfen wir uns wohl freuen...

VOLUME UNIT/ Terra incognita (Ossier ST7548 EFA) (M+M Management, M. Whitfield, Brüsselerstr. 33, 1000 Berlin 65, hi Mirko...) Volume Unit ist eine Band aus Milwaukee Wisconsin USA, die seit ca. 1984 in Berlin lebt. Nach einer 4-track EP (Red sea Prod.) und div. Samplerbeiträgen (u.a. "Sanft und mutig" Compilation) ist nun die erste LP erschienen. Beachtlich, daß sie in dieser keyboardverseuchten Welt Wert auf einfache melodiose Rocksongs legen mit griffigen Gitarrenparts und solidem Bass/Drums-Rhythmus. Einwenig erinnern sie mich da an englische Bands wie The Sound, vor allem was den Grundrhythmus und teilweise die Gitarren betrifft. Ich will damit nicht sagen, daß dies eine gewöhnliche Rock-Platte ist, so dürft ihr euch nicht vorstellen. Aber gerade die Gradlinigkeit in der Musik gefällt mir bei Volume Unit, die Songs sind spannend aufgebaut und mit "Sacrament" gehts sogar einwenig in Richtung Düsterei. Aber es ist keine dunkle Platte, weitere Anspieltips: Nameless/ 1000 nights... Hört übrigens nicht drauf, was manche Kritiker über V.U. schreiben: "Discopunk" (???!!!!), was die Lords of new church schon immer machen wollten (???!!!!), also manche Leute schreiben einen Mist. Die Platte ist einfach rundum gelungen!!

JEREMY GLUCK/ BURNING SKULLS RISE (WSFA 79) Der Ex-Barracudas Sänger mit seiner zweiten LP auf Solopfad, mit Hilfe von "Freunden" wie Roland S. Howard (Ex Birthday Party, Ex Crime and city solution, jetzt These inortal souls), Nikki Sudden und Mr. Gun club Jeffrey Lee Pierce hat er diese MiniLP mit sechs rauen ursprünglichen etwas Country- und Bluesbeeinflussten Rocksongs aufgenommen. Besonders bemerkenswert die "besonderen" Gitarrenparts, die roh und ungeschliffen aufgenommen wurden. Gefällt mir, vor allem wegen dem Titelsong und "Sorrow drive". Die Zusammenarbeit mit Sudden und Howard soll fortgesetzt werden...

DER BÖSE BUB EUGEN/ Nimmerland (ORG8815) Lange erwartet, endlich da, die neue LP der mit Abstand besten Schweizer Gitarren- und Popband. Diesmal gehts in einigen der zehn Stücken etwas heavier zu, d.h. manchmal fliegen die Fetzen, aber trotzdem haben sie nichts aber rein garnichts von ihrem ursprünglichen Charme verloren. Der böse Bub Eugen singt nach wie vor akzentfreies Deutsch und so hören wir u.a. das Neueste von Familie Moser, Pirmin und wie man den langweiligen Sonntag verbringt. Mein liebster Song neben "Indianer vor der Stadt" ist "Verfallene Geschichten" mit schönen Vibraphoneinlagen, auch die Stimmfremdung bei "Nicht von dieser Welt" ist gelungen, "Strasse runter" ist sehr verschoben mit eigenartiger Instrumentierung, die Grundzüge ihrer Musik sind jedoch in allen Songs erhalten geblieben. "Pirmin" ist eine Idee zu schlagernmäßig, ansonsten schaut zu, daß ihr die LP bekommt. In der BRD gibts noch keinen Vertrieb...

SOLID doküme + arfilm

HOVANNISNATRI

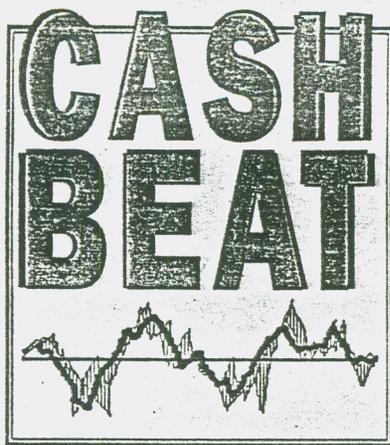
M. u. M. Lang  
Bärenellstraße 35  
6795 Kindsbach  
Tel. 06371/18558

THE CREEPS/ Now dig this (WEA242353-1) Die Creeps kommen aus Schweden und haben eine typische Sixties-LP eingespielt! Immer präsent die Hammondorgel, dazu ein zumeist lauter Sänger. Gitarre, Bass, Drums + Saxophon (abundanz). Die Songs (insgesamt sind es 13) sind streckenweise extrem eingängig (One good reason/ Don't go away) und fast zu glatt produziert, dürfte aber die plattenfirma wohl dran gedächelt haben. Sehr schön allerdings die soulmäßigen Nummern (You've got my going/ Two souls), dann gibts Rhythm'n'Blues Einflüsse und mit "Another song" eine wunderschöne Pop-ballade. Abundanz geht die Band dann in die Vollen und fährt mit allem auf was sie zu bieten hat. Der schönste Song ist "So long", wo fast nur Orgel und Stimme zu hören sind, der Rest hält sich im Hintergrund! Das Cover ist sehr schön, der Covertext leider nicht zu entziffern, sehr selbst warum!! Ich kann nunmal kein Schwedisch! Eine insgesamt schwungvolle unterhaltende Platte, die man immer mal wieder auflegen kann, auch wenn die Orgel manchmal an den Nerven zerrt.

**KMFDM/ DON'T BLOW YOUR TOP 12" (CBO1 EFA 02801)**

KMFDM begeistern mit ihrer 3-track 12", die Musik liegt irgendwo zwischen Frontline Assembly und Cabaret Voltaire. Im Infozettel nennt sich das ganze: ULTRA HEAVY BEAT (!) Groß vermerkt auf dem Cover auch der Zusatz: produced by Adrian Sherwood, der ja bekanntlich ein Meister seines Fachs ist. Lediglich bei einem Song stören die souligen Backgroundsängerinnen, die nicht zum rhythmischen-befehlenden Sound passen. Ansonsten 14 Minuten Tanzmusik, eine LP soll dieses Jahr auch noch kommen... M.L.

**KMFDM 12"**  
Produced by  
**Adrian Sherwood**  
CB 01/EFA 02801



**WHERE THE RHYTHM COUNTS**

**ANDY GIORBINO/ THE ART OF LETTING GO 12" (CBO2 EFA 02802)**

Andy Giorbino ist ein deutscher Musiker mit Vergangenheit. In den frühen Achtzigern hat er viel experimentelle Musik veröffentlicht, u.a. gab es da sehr interessante Platten auf ZickZack und aufregende Live Auftritte (Lied an die Freude)! Mehr als ein Geheimtip für Kenner war er aber wohl nicht, in den letzten Jahren arbeitete er dann mit Bands wie die Geisterfahrer oder Kastrierte Philosophen, die von seiner Erfahrung bestimmt profitiert hatten. Den richtigen Durchbruch hat er jedoch nie so richtig geschafft, und dies soll sich jetzt ändern. Falke Jensen (Ladernacken) hat sich seiner angenommen und beide arbeiten an einer neuen Giorbino LP, die im August 1988 erscheinen soll. Vorab erschien diese 12" mit drei schrägen und tanzfreudigen Songs zugleich. Wie schrieb ein Kollage: Da ist ein neuer Bowie im kommen. Und ganz Unrecht hat er damit nicht, denn nur Bowie hat es im Popgeschäft bisher geschafft, unbequeme Schräge und einfache Discobeats zu kombinieren und sowohl bei alten Fans als auch in den Charts anzukommen. Natürlich merkt man (ähnlich den 39 clocks), daß hier ein Deutscher Englisch singt. Was solls, mir gefällt der "neue" Giorbino, ich wünsche ihm endlich den Erfolg, den er sicher verdient hat. M.L.

**WASCH/ METAL GOES MOUNTAIN LP (CBO3 EFA 02803)**

Nach einer Debüt 12" (Cocaine/Heartbeat, beide Songs gibts hier in neuen Versionen) nun die erste LP der Münchner (?) Band WASCH. Mit Heavy Metal hat das ganze Gottseidank nichts zu tun. Die Musik geht eher in Richtung Dancefloor meets Heavy-Gitarren-Rock! Man muß schon genau hinhören (Use your headphones!), um in manchen Songs alle Feinheiten exakt heraushören zu können. Vordergründig klingen sie nämlich eintönig, sie sind es aber jedoch nicht. Auf Seite B helfen die allseits beliebten/gehassten (Bitte nach Belieben streichen) Trash Groove Girls im Hintergrund. "Body running fast" ist der Opener der Platte und vereinigt den Sound von ZZ Top mit der rotzfachen Stimme von Billy Idol. "Cocaine" ist eine Lehrstunde für Gitarrenlernende und beginnt Peter Gunn - mäßig. "Love" ist der einzige Song zum Ausruhen, "You gotta move" zum Abschluß ist ein Technoblues, eine Rausschmeißerballade. Mir gefällt die LP, vor allem die wie oben schon erwähnt Heavy Gitarren, die sich wie ein roter Faden durch die LP ziehen. Für deutsche Verhältnisse sonderbar und einmalig zugleich. M.L.

**WASCH!**  
First Lp!  
Metal goes Mountain  
CB 03/EFA 02803

**DISTRIBUTED  
BY EFA**

**CASHBEAT  
LANGE REIHE 93  
2000 HAMBURG 1**

**FAST N' BULLBOUS/ Compilation (Imaginary Rec. 002, Artlos EFA)**

Vor einiger Zeit erschien auf Alan Duffys Imaginary Rec. Label die langersehnte "A tribute to Syd Barrett" LP. Nun ist eine weitere Tribute-Platte erschienen, diesmal geht es um Captain Beefheart da werden mir hier doch locker meine Grenzen gezeigt. Denn vom Captain kenne ich nicht einmal eine ganze LP! Und dann soll ich diese Platte hier besprechen? Was bleibt mir anderes übrig, als die Songs einfach als Songs zu bewerten... Insgesamt sind es zwölf Coverversionen von einer Menge bekannten aber auch vielen unbekannteren Gruppen. Sehr rockig mit heftigen Gitarren THAT PETROL EMOTION Steelgitarren, THE SCREAMING DIZBUSTERS (Frying pan) sind hingegen richtig laut, GOOD & GONE (Harry Irene) kommen sehr Jazzig daher und die PRIMEVALS (China pig) spielen einen immer schneller werdenden Elektrobues! Schrammelnde Gitarren gibts von den großartigen THE DOG FACED HERMANS (Zig zag ist von KING OF LUXEMBOURG (Long necked bottles), die BEAT PEETS machen ein schönes Instrumental (Sun zoom spark) und bei XTC (Ella guru) werde ich den Eindruck nicht los, daß sie hier auf die Zusammenarbeit des Captains mit Zappa hinweisen wollen. Verschachtelte Rhythmen, ruppige Gitarre, ganz wie man XTCkennt und liebt. Eine tolle vielseitige LP, mit der C.B. Fans sichermehr anfangen können als ich. Kontakt Artlos: Theaterstr. 26, 5100 Aachen). Matthias Lang

**IDES OF MARCH/ On the face 12" (RS Records)**

Diese 3-track 12" der englischen Formation Ides of march enthält typisch-englische Wavemusik im Stil irgendwo einzuordnen zwischen Killing Joke/U2/ Sisters of mercy und NewModelArmy. Allen drei Songs fehlt eine gewisse Eigenständigkeit, auch kann ich keinerlei Verbindungen zum Punk entdecken. Der Sound ist ziemlich glattgebügelt, das ganze reißt mich nicht vom Hocker. So- licher gut hörbarer Durchschnitt, am besten noch "Talalaw" mit etwas mehr Ab- wechslung gegen Schluß, ansonsten hier noch die Kontaktadresse: Ides of march 13 A Kidbrook, Park Road, Blackheath SE3 London, England

HOLLYROCK/ That's why you should... (Life)  
BANDit/ One world one people (Love Force)  
901 Levering Suite 15, PO Box 241648, Los  
Angeles California 90024, USA

Zwei Bands auf einer 7" präsentiert uns  
Love Force International aus den Staaten.  
Hollyrock spielen kraftvollen Hippié-  
Gitarrenrock (remember Hendrix) mit  
schönem etwas psychedelischen Gitarren-  
solo, gefällt mir auf alle Fälle viel  
besser als der viel zu seichte Pop-Reggae  
von Bandit. Mit Orgel und eingängigem  
Gesang kann man mir nicht imponieren,  
Musik ohne Ecken und Kanten, es fehlt doch  
der Biß und der Schwung. Von Hollyrock  
würde ich jedoch gerne hören. ML

**SOPHIE'S TREASURE/ Stromboli (POP16-3)**

Auch hier eine 2-track Debüt Single  
mit "hübschem" Country-Folk-Pop, wobei  
Seite B doch vor allem im Gesang sehr  
an David Byrne (Talking Heads) er-  
innert. Bemerkenswert die sehr gute  
alles andere als spektakuläre Produk-  
tion und die sehr schön eingesetzte  
Violine, die sich auch für ein Solo  
nicht zu schade ist. Wieder ein ge-  
lungenes Produkt aus dem Hause POPi,  
Ihr wißt ja, das Sublabel von FAB. ML

**COMRAD/ Feel like a bomb (WSFA 76)**

Comrad = Kai Boysen und Gisbert  
Kellersmann, ihre Debüt 7" enthält  
zwei gradlinige etwas elektronisch  
angehauchte Underground-Pop-Songs  
mit allerlei Geräuschcollagen (je-  
doch sehr dezent) und feinfühligem  
Bläusersätzen (aus der Maschine) im  
Hintergrund. Dazu ein straffer die  
Songs fest umfassender Rhythmus,  
wobei "Feel like a bomb" etwas  
mehr in Richtung Dancefloor geht!  
Heavy-Trash-Pop at his best, eine  
LP von Comrad ist im Entstehen. ML

THE PERC MEETS THE HIDDEN GENTLEMAN/  
HUNGRY (Überschall, erhältlich über  
Jar, Limastr. 18, 1000 Berlin 37)  
Tom Redecker (Kühe im Nebel) und  
Emilio Winschetti (Mint addicts)  
haben mit Hilfe der beiden Berliner  
Musiker Jar und T. Sontheimer eine  
eigenwillige 3-track 7" voller Ecken  
und Kanten produziert. Die Musik ist  
alles andere als eingängig oderein-  
fach, man muß sich richtig reinhören,  
um sie erschließen zu können. Die  
Instrumentierung ist beeindruckend,  
fast exzentrisch wie im Titelsong:  
orientalische Klänge (?), dumpfer  
Sprechgesang und ein nicht einorden-  
barer scheppernder Rhythmus. "Evening  
light" beginnt mit Windgeräuschen und  
Keyboardklängen, die sich wie ein  
roter Faden durch den Song ziehen.  
Dazu ein quer gespieltes Cello,  
fast Country-Gesang und andere Fein-  
heiten. Ihr seht selbst, daß sich  
diese "Musik" schwer beschreiben  
läßt. Eine reizvolle Platte... (Cockman  
kenne ich allerdings von Schwefel  
in einer spannenderen Version...) ML

**FLOWERPORNOS/ These hands**

(Scratch'n Sniff 04)  
Von und über die Flowerpornos  
hört man seit Monaten eigentlich  
nur positives, egal ob es um die  
Debüt 10" (auch auf Scratch'n  
Sniff) oder ihre Konzerte geht!  
Während mir "These hands" zu  
bieder und rockmäßig erscheint,  
mag ich die Ballade "Colour of  
your eyes" sehr. Prädikat:  
"Zauberhaft, ohne jede Ironie"  
(Zitat SPEX)! Eine leicht  
bluesige gefühlvolle Inter-  
pretation mit schönem abschließ-  
enden Gitarrensolo! Genialst!!  
ML

Scratch  
'n Sniff  
Glasshüttenstr. 113  
2000 Hamburg 6 · FRG  
Tel. 040-4395518

S  
I  
N  
G  
L  
E  
S

TOLL diese große  
Auswahl !!

M. u. M. Lang  
Bärenellstraße 35  
6795 Kindsbach  
Tel. 06371/18558

**GLITTERHOUSE 13 - 7"**

Lange Str. 41, 3471 Lauenförde  
Die Ausgabe 13 des HG-Fanzines  
ist leider die letzte Nummer,  
die gesamte GH-Mannschaft tut  
sich künftigt mit dem Münchner  
TNT (horror-sex-crime-magazin)  
Team zusammen um ein neues Mag  
zu starten. Ich bin gespannt.  
Als Beilage zur Nr. 13 eine 4-  
track 7" mit Exklusivtracks der  
Fuzztones/ Politicians/ Broken  
Jug & The fluid (wahn sinnige  
"Kill city" Version!!!). Künftigt  
sollen oftters richtige  
Vinyl-Schallplatten als Zugabe  
beigelegt werden. Lobenswert!!

**PEDESTRIANS/ Looking out my window (Gift of life)**

Die Pedestrians sind eine neuseeländische Band,  
die irgendwann vor 5 Jahren eine 3-track 7" ein-  
gespielt hatten, ohne größere Erfolge damit zu  
erzielen. Da momentan (bzw. seit einigen Jahren)  
die Musik aus Neuseeland viele Freunde bei uns  
hat, veröffentlicht Gift of life diese ep wieder  
in kleiner Sooper Auflage. (Die erste Single auf  
Gol war ja die geniale Armatrack 7", you know?).  
Die Songs sind Jam-ähnliche scheppernde Gitarren-  
rocksongs, POP-NOISE aus Zeiten, wo es sowas  
noch garnicht gab. Etwas exotisch, einwenig Post-  
punk, die Musik klingt keineswegs angestaubt  
oder altmodisch. Anspieltip: The Pedestrian.  
Mehr von dieser Musik, die manche neuere Band in  
den Schatten stellt. Weiter so, Gift of life. ML

**GUN CLUB/ BREAKING HANDS 12" (WSFA 68)**

Ein Nachschlag zur vorzüglichen Comeback LP "Mother Juno" (ebenfalls auf WSFA  
erschienen) mit Fischcover und einem herrlichen 5 Minuten Remix von "Breaking  
Club Reißer, aber solide rhythmische mittelschnelle (oder fastlangsame)  
Nummern mit beeindruckender Slide-Guitar von Kid Congo Powers. Besonders  
"Nobody's city" hat den Charme und Flair früherer Werke. Die Band scheint  
ihren Rhythmus wieder gefunden zu haben... ML

+++ BRAINSTORM (Reichstr. 56, 5300 Bonn-Röttgen) ist immer gut für unterhaltende neue Cassetten oder spektakuläre Neuigkeiten: Chris und Marc'o haben sich getrennt, über die näheren Gründe kann ich euch nichts mitteilen, geht uns vielleicht aber auch nichts an. Auf alle Fälle steht bei Brainstorm jetzt nurnoch der Name Marc'o Dobra. Neu erschienen: ONLINE C-30 mit einer gelungenen Verbindung von Computermusik und akustischen eher herkömmlichen Instrumenten wie div. Flöten. Online sind drei Musiker (Marc'o, Chris, Stefan), die alle ihren Part zur gemeinsamen Musik beisteuern. Sehr interessante Sache. Schon länger erhältlich ist ja SYNTHEX VOL. II 2 x C-60 mit gelungenen Elektroniksongs aus fünf Ländern. Vol. III ist geplant für November 1988, Interessierte Künstler/Gruppen können ihr Demo an Marc'o schicken, müssen aber damit rechnen, 10 DM als Unkostenbeitrag für Promos/Werbung etc. zahlen zu müssen. Details bei Marc'o..

+++ SACK hat wieder zugeschlagen: Schnipp-schnapp-fetz (o.s.ä.)! (Harald Ziegler, Eupenerstr. 41, 5000 Köln 42). Seine mittler-



H A R A L D  
Z I E G L E R

weile elfte oder zwölfte Cassette enthält wieder Songs aller möglichen Musikrichtungen, u.a. will er Throbbing Gristle beweisen, daß man noch härter musizieren kann. Dann gibts eine schöne zusammengemischte Umfrage "Kennen Sie Sack"? Mit teilweise tollen Antworten, die musikalisch mit Sackmusik unterlegt werden. Sehr gelungen, wie auch die erste Seite SACK wieder als gelungenen Songwriter entlarvt. Weiter so, Harald...

+++ JAR (Limastr. 18, 1000 Berlin 37) hat einiges neues im Vertrieb, u.a. ist die Berlin-Cassette II-88 erschienen, wieder mit einer sehr gelungenen Zusammenstellung aktueller Independentmusik. Ihr werdet sie eh kennen, ansonsten 8,50 DM an Jar schicken... Der Hammer ist jedoch die Live-Cassette der LEGENDARY PINK DOTS! Sie heißt "Dot-to-dot" und enthält 90 Minuten Liveatmosphäre + ist aufgenommen im Februar 1988 in Hannover. Die Gruppe ist mit dieser Produktion einverstanden und erhält von Jar auch einen Anteil der höher ist, als sie es von Plattenfirmen gewohnt sind. Die Cassette lebt von der Mystik des Sängers Edward Ka-Spel und der ganz fantastischen Liveatmosphäre, die Songs sind eher ruhig und bemerkenswert die Geigenparts, die ich so noch nirgends gehört habe. Preis: 14 DM incl. Porto/Chrom-MC/MWST/Verpackung... Momentan hat Jar unheimlich viel neue Sachen da, fordert bitte den Gesamtkatalog + Nachtragsliste (Wichtig) kostenlos an.

+++ Nur kurz erwähnen möchte ich die PCR Cassette mit unveröffentl. Songs, wieder sehr konsequent und experimentell und hart zugleich. Kontakt: Prion-Tapes, P. Schuster, Speyererstr. 16, 8500 Nürnberg PCR waren letzts auch im Vorprogramm von Attrition zu hören, und sie sollen sehr gut gewesen sein (hab ich im Joy + Pain gelesen)! Mittlerweile dürften auch weitere Durchschnittsanfälle da sein... Wie immer gilt: Katalog/Infos g/ Rückporto anfordern, mein Gott wie oft habe ich diesen Satz schon geschrieben.

+++ Den MY WAY Sampler (great C-90 with booklet) kennt ihr sicher alle, wäre auch unfair, ihn hier zu besprechen. Aber er ist toll geworden, u.a. wegen dem schönen Beiheft (und dem schönen Vorwort vom Lars).

+++ Weed-Music (Neue Jülicherstr. 20, 5160 Düren) hat auch einiges neues, schön die Bodo-P. Cassette (vor allem außergewöhnliche Klänge) und die Heinz Küppers/ Marchin thoughts MC, die dem Lord Litter gut gefällt, mir übrigens auch. Blues/Rock, etwas altmodisch, hippiemäßig, außergewöhnl. Instrumentierung (Cello/Sax/Kontrabass/Piano) und richtig herzerreißende Gitarrensoli.... Ein Vergleich mit Leuten wie Tom Waits ist angebracht. Great!!!

+++IRRE-Tapes+++  
Barendellstr. 35  
D-6795 Kindsbach  
++06371-18558+++

Kronstadt/ Berlin  
T.Hiraoka/ Japan  
C-60 Splitcassette  
Cro"2 9 DM

Anzeige

Mit limitiertem Beiheft (100, 28 Seiten)  
voller Adressen/News/Charts/Literatur..!

YEAR ONE C-60 c/o Premonition tapes, 69 Langdon Street Sheffield S11  
 8 BH England, P.T. existiert genau ein Jahr und hat zu diesem  
 Jubiläum eine "The best of Premonition Tapes (so far)" Cassette ver-  
 öffentlicht mit älteren und unveröffentlichten Songs des Labels.  
 Man bekommt einen guten Überblick Übers Programm, die Stilvielfalt  
 ist enorm, geht von schönem englischen Gitarrenpop bis hin zu düs-  
 teren und härteren Klängen: Attrition-Noseflutes-Venus fly trap-  
 The gallery/Tools you can trust und mindestens 10 weitere!

CHRYSAL WORLD C-80

Gerfried Feistritzer, Markus-  
 Pennhartstr. 13/I, A-9500 Villach

Auch in Österreich gibt es Hometaper  
 mit guten Cassettenveröffentlichungen  
 Gerfried ist ein solcher und er hat  
 mir seine neuste (die dritte) MC  
 "Chrystal world" geschickt. Sie  
 hält elektronische Musik aufge-  
 lockert mit Zusatzinstrumenten wie  
 akustische Gitarre u.ä. Selbst der  
 gute alte Casio scheint in A noch  
 modern und beliebt zu sein. Die  
 Musik wirkt sehr melodios und har-  
 monisch, abundzu werden sogar  
 Grenzgebiete wie Klassik oder New  
 Age erreicht, einzelne Songfragmente  
 gehen ins Orientalische, jedoch  
 meistens nur einen Moment lang.  
 Vielleicht sollte er mehr schräge  
 experim. Ideen einarbeiten, da das  
 Ganze doch ein wenig zu bieder klingt!  
 Gerfried sucht noch Kontakte zu  
 Gleichgesinnten Elektronikfreaks!!  
 Seine neue Cassette (Arbeitstitel:  
 Universum) wird eine Art Symphonie!!



MONIF c/o Pfluger, Birmensdorfer-  
str. 327, 8055 Zürich, Schweiz

Zuerst liefen bei mir die Tränen des  
 Trennungsschmerzes (Auflösung von  
 MONIF!), jetzt muß ich fast vor  
 Rührung heulen, da MONIF doch wei-  
 termacht! Bin ich einer Täuschung  
 zum Opfer gefallen? Fast wie bei  
 Madness, die lösen sich auch einfach  
 auf und machen dann als The Madness  
 weiter. Geplant ist auf MONIF eine  
 ganze Menge (natürlich sind auch  
 alle älteren Tapes weiterhin er-  
 hältlich): Eine neue Compilation,  
 eine Hörspielcassette, Veröffent-  
 lichung einer älteren Welttraum-  
 forschercassette (Balalu für bunte  
 Hunde) u.v.v.m. Empfohlen wird hier  
 das hauseigene NEUES AUS DER WELT-  
 TRAUMFORSCHUNG - Magazin, welches  
 1/4 jährlich erscheint und viel In-  
 formation rüberbringt! Allerdings  
 wird Christian seinem Motto, krimi-  
 nell unaktuell zu sein, leider nicht  
 mehr gerecht! Kontakten! ZackZack!!

**BRANDNEU AUF MONIF: "Darktown"  
 C-30 der Welttraumforscher, die  
 detailliertere Beschreibung einer  
 imaginären Stadt.**

44

die Welt-  
 traum  
 Forscher

INDIVIDUAL POP c/o Claus Korn, Alte Burgstr. 1, 8830 Treuchtlingen  
 proudly presents (o.s.ä.): Adrian Cox/ Demo-flukt C-23, Musik aus  
 Norwegen, genauer gesagt Outtakes from A.C. LP "Flukt og.....".  
 Sehr sympathische gut hörbare Synthipopmusik, die keine Minute lang-  
 weilt. Besonders schön immer dann, wenn die Kari Emilsen singt oder  
 außergewöhnliche Instrumente wie ein Cello bei "Over europa" einge-  
 setzt werden. Textlich gehts insgesamt um das "Leben heute", wieder  
 eine Perle im großen Cassettenmarkt, die Claus Korn entdeckt hat!!

DON CAMPAU c/o Lonely Whistle  
 PO Box 23952 San Jose Cali-  
 fornia 95153 USA

Don ist ein sehr engagierter  
 Mann in den Staaten. Seit 1985  
 macht er regelmäßig eine Radio-  
 show mit Indietapes, alle Shows  
 (weit über 100) sind als Tape  
 erhältlich. Dann macht er  
 selbst aktiv Musik und hat ein  
 Tapelabel mit Produktionen sei-  
 ner befreundeten Gruppen. Er  
 hat ganz schön viel Tapes im An-  
 gebot, die man entweder kaufen,  
 tauschen oder durch Hinschicken  
 von Blanktapes (& Porto) erhal-  
 ten kann. Über ihn vielleicht  
 im nächsten MY WAY einen größeren  
 Artikel! Schreibt ihm, fordert  
 Infos oder gleich die Lonely  
 Whistle - Compilation an, u.a.  
 ist auch seine 12-jährige Toch-  
 ter Nicole vertreten. Sie ar-  
 beitet (ganz der Papa) an ihrer  
 ersten Cassettenproduktion!!

THE MEN IN A LEAP YEAR C-46

Toshiyuki Hiraoka  
 1474-5 Shimokurata Totsuka-ku  
 YOKOHAMA 244 - Japan

Toshiyuki ist Musiker in Japan,  
 u.a. Hardcore Gitarrist und  
 Pianospielder in einer Jazzband!  
 Auf seinem Label VOICE OF ANGEL  
 ist eine brandneue Compilation  
 erschienen, die zeitweise beim  
 Lord Litter auf Platz 1 der  
 persönlichen Tapecharts ran-  
 gierte. Natürlich habe ich mir  
 die Cassette bestellt und sie  
 enthält eine gute Mischung von  
 fernöstlichen (Mints/Tadashi  
 Aioi) und nahwestlichen (Lord  
 Litter/Peter/Humen dance...)   
 Klängen. Sehr interessant auch  
 die amerikanischen Beiträge  
 (Computer twins/ Synthetic  
 products..). Katalog von VOC  
 anfordern lohnt garantiert!!

3 gute Kontakte in den USA:

- +++ Kittitapes 312 N 3rd Ave  
 Highland Park NJ 08904 USA
- +++Al Perry, PO Box 40421 Tus-  
 con AZ85717 USA
- +++Mike Tetrault, PO Box 523  
 Belchertown MA 01007 USA

OLD EUROPA CAFE c/o Rudolfo Protti

Via del maglio 8, 33170 Pordemone I  
 Mein erster Italienkontakt, sehr  
 gutes Label (u.a. Radioshow und gute  
 Kontakte in die CSSR) Empfehlenswert  
 SPY Sampler mit VOX POPULI/ THE A/  
 JOE CARNATION/ CLAUSTROFOBIA U.V.A.  
 "This is a 3rd Spy Report through the  
 series of compilation Tapes we like  
 to promote some good international  
 independent groups! Super!

Mehr über diese drei im neuen  
 MY WAY, bin eben erst mit den  
 Leuten in Kontakt getreten!!

C23

adrian cox

demo-flukt

PD038

HYPNO BEAT

HYPNO BEAT

# Vertrieb / Versand siemensstr. 18 8560 Laut

Hypno Beat ist ein neu gegründeter Vertrieb für unabhängige Independentproduktionen. Bevorzugt vertreiben sie obskure Tonträger (limitierte Auflagen oder Sachen noch unbekannter Labels) aber auch viel "normale" Ware. HB arbeitet zweiteilig, zum einen gibt es den Katalog für Geschäfte, die hier günstig für den Weiterverkauf einkaufen können. Dann gibts den Versandkatalog (incl. Cassettenkatalog) für die vielen Musikkonsumenten unserer Zeit. Dieser Katalog müsste mittlerweile g/ Rückporto erhältlich sein. Hier einige Sachen, die HB anbietet: Perfect beat Platten/ Kiwisex/ Vibrators/ Alvaro/ Norbert Hähnel/ Peter Schäfer/ Love + Peace/ Document Records/ Hoax u.v.m. Ihr seht, das Programm geht von Hardcore bis Elektronik, von Avantgarde bis hin zu psychedelischen Sachen. Hier vier besonders interessante Sachen:

**SEVEN HAIL MARYS 7-track LP:** Eine düstere LP mit eben solchen düsteren schwer beeindruckenden Klängen, gitarrenorientiert, sehr brüchig und alles andere als eingängiger Sound, die Sängerin ist eine Entdeckung! Diese LP hat ein tolles Klappcover und ist strikt limitiert auf 300 Stück (ohne Gewähr)!

**GYPZNIK 12" 3-tracks:** Eine einseitig bespielte Maxi mit Underground-Pop-Rock, limitiert auf 1000 nummerierte Exemplare...

**THE EWINGS/ IT HURTS 12-track LP:** Tolle Punk/HC- LP der Berliner Ewings, die schon mit einer tollen 7" aufwarten konnten. Sehr guter Sound, faszinierende Songs, eine Platte für jeden Punkhaushalt!

**LAURA GOES BLUE 7-track Mini LP:** Die Überraschung dieses Plattenpaketes. LGB haben eine schöne-abwechslungsreiche Mini LP eingespielt mit einigen Wavesongs, einigen Jazz-orientierten Stücken und wenn sie das Akkordeon einsetzen, erinnert mich an die Atlantikschwimmer, falls der eine oder andere von euch die noch kennt. Sehr gefühlvolle dezente Musik, wirklich wunderschön produziert und auf alle Fälle ein Muß! Die erste limitierte Auflage kommt mit gestanztem Cover und Platte, überraschen lassen. Schöne Aufmachung!!

**LOVE + PEACE LP:** wurde im letzten MY besprochen... Also, unbedingt den Katalog anfordern, es lohnt sich.

Matthias Lang



DIE IND - Tape-Report No. 3 + No. 4  
c/o Wolfgang Dorninger, Postfach 239  
4041 Linz, Österreich

DIE IND ist ein Label aus Austria, welches schon länger existiert, nun haben der Wolfgang und ich es endlich geschafft, in Kontakt zu treten. Es waren mehrere Anläufe notwendig!! Aber nun ist der erste Cassettenaustausch von staten gegangen, er hat mir 2 Ausgaben des Tape-Reports geschickt. Die Soundqualität ist 1 A, die Cover- und Beiheftgestaltung sehr künstlerisch und die Musik auf diesen wirklich beeindruckenden Compilations ist zumeist sehr anspruchsvoll und geht in Richtung Avantgarde/Elektronik/Free Jazz/Noise und Artverwandtes. Ich zähle einmal kurz die Mitwirkenden auf:

**Vol.3:** Josef K. Noyce/ Venus fly trap  
Jon Rose/ Capers u.a.

**Vol.4:** Shoulders/ J.S.L./ Fett/ 5  
UUs/ Goodheart wagner u.a.

Zwei Gruppen (Fett aus Berlin und Josef K. Noyce aus Österreich/ haben mir besonders imponiert. Die TR sind leider stückemäßig limitiert und die bald erscheinende Ausgabe Nr. 5 wird die letzte Ausgabe sein. Katalog mit gesamtem Die Ind - Programm bitte anfordern. Wolfgang macht auch selbst Musik. Demnächst gibts es auf Out of depression (Lindenallee 23, 7752 Reichenau) eine LP mit den besten Sachen vom Die Ind - Label! Gleich vorbestellen (Subskriptionspreis: 20 DM incl. Porto).

(Grup an Wolfgang). Matthias Lang

## Independent Tapes & Records

**FRANK MILAUTZKI** hat einen Mailordervertrieb für Independentsachen aufgemacht. Schon der erste Katalog zeigt, daß er Interesse an seinem Vertrieb hat. Er ist liebevoll gestaltet, enthält zu jedem Produkt eine Art Besprechung und preislich ist er wirklich sehr fair. Bitte fordert den Katalog an bei F.M. Kreiskrankenhaus, Krankenhausstr. 48, 8765 Erlenbach! Unabhängige Vertriebe wie dieser vom Frank brauchen unsere Unterstützung! M.L.

## CATALOGUE N° 1 bei

NEU AUF OUT OF THE BLUE (c/o Lord Litter, Nnamoko-Dittmar, Pariserstr. 63a, 1000 Berlin 15)  
+++ **Toshiyuki Hiraoka**/ Mr. Dohyo C-30 (Brandneue + ältere Songs des immer bekannter werdenden Japaners)  
+++ **Paradox/ Industrial silence C-90/ D' unofficial Motz Art C-90/ The rest is silence C-60/ I also love silence C-90** - (Wahnsinn, diese vier abenteuerlichen Tapes des israelischen Eli Taglem)  
+++ **Unleashed** - An australien punk/HC-compilation (with no bullshit lyrics) C-90  
+++ **The A "We don't need money + state"** C-60 (kenn' ich noch nicht)  
+++ **Vom Chef selbst drei neue (und gute) Tapes:** **Lord Litter/Rattus Rexx** - Cassingle C-15  
Vor allem "At the hippodrome of life" **Lord Litter/At the hippodrome of life 2 x C-40**  
ist unbedingt empfehlenswert, tolle **Lord Litter/Militaria madness**  
eingängige Songs, LL at his best. Bei manchen Songs überläuft es mich eiskalt, selbst meine Frau mag diese Cassette. Am schönsten die schmalzigen Hits mit Akustikgitarre und so, dann diese Stimme...  
+++ Nachwievor gibts den **United Flyer** mit vielen Infos gegen 1 DM Rückporto. Unbedingt ordern.... M.L.

SPORTS, RHYTHM 'N NEWS

# CASSETTES

MYSTERY HEARSAY  
MYSTERY HEARSAY  
MYSTERY HEARSAY  
MYSTERY HEARSAY  
MYSTERY HEARSAY

**MYSTERY HEARSAY** c/o Mike Honeycut, PO Box 240131 Memphis USA  
ist eine sehr gute Adresse aus den Staaten. Zunächst einmal kann man immer gegen Rückporto solche Infoheftchen (ca. 20 Din-a 6 Seiten) anfordern, wo es eine Menge Adressen und News aus der Tapeszene gibt. Dann machen die Jungs eine tolle Radiosendung mit Indiemusik, haben einen Tapevertrieb, machen selbst Musik und stellen schöne Compilations zusammen. Mir liegt hier **TOTAL RECESS VOLUME III** vor mit toller Musik von Acts wie X-ray pop-Arita-Circles-If bwa-na-If authorized-Geteilte Freude Paradox u.v.m. Also nicht zögern! und sofort hinschreiben!!!!!!!!!!!!

P.O. BOX 240131  
MEMPHIS, TN. 38124-0131

**SMARTEN-UP** c/o Frank Kühl, Henri-Dunant-Allee 18  
2300 Kronshagen, hat eine zweite 7" veröffentlicht: **DIE TANZENDEN HERZEN/ TANZFLÄCHE** ep  
Zwei schöne Popsongs der Ex-Saturday boys aus Berlin, wunderschön produziert mit div. Bläsern, gefällt mir wirklich sehr gut. Schade, daß nur zwei Songs drauf sind. M.L.

# LIVE! IN CONCERT!

OHNE GEWÄHR!

## STOREMAGE "jon dave tomson"tour

- 13.08. Lübeck-Treibsand
  - 20.08. Hannover-Glocksee, Lp-Vorstellung
  - 21.08. Hannover-Frosch
  - 26.08. Steyerberg-Phantastenc.
  - 14.09. Nordstemmen-ZED
  - 17.09. Peine-Café Kreativ
  - 22.09. Rinteln-JZ
  - 24.09. Schongau-JZ
  - 01.10. Sehnde-Treffern
  - 19.10. Lübeck-HÜX
  - 20.10. Gifhorn-Flax
  - 21.10. Holzminden-Teestube
  - 22.10. Bodenwerder-JZ
  - 23.11. Gundersweiler-Kultursch.
  - 24.11. Kaiserslautern-Spatz
- weitere Termine in Vorbereitung

## HOUSE OF LOVE

- 05.09. Düsseldorf-JAB
- 06.09. Dortmund-Livestation
- 07.09. Hamburg-Logo
- 08.09. Berlin-Loft
- 09.09. Münster-Odeon
- 10.09. Frankfurt-Batschkapp
- 11.09. München-Schlachthof

## RED LORRY YELLOW LORRY

- 06.09. Bielefeld-PC 69
- 07.09. Berlin-Loft
- 08.09. Hamburg-Markthalle
- 10.09. Bremen-Schlachthof
- 11.09. Oberhausen-Old Daddy
- 12.09. Köln-Luxor
- 13.09. Frankfurt-Batschkapp
- 14.09. München-Theaterfabrik
- 15.09. Stuttgart-Longhorn

## GUANA BATZ "Rough Edges"

- 17.09. Wolfsburg-Zentrum
- 18.09. Berlin-Loft
- 19.09. Hamburg-Große Freiheit
- 20.09. Bremen-Schlachthof
- 22.09. Dortmund-Live Station
- 23.09. Nürnberg-KOMM Festsaal
- 24.09. Mannheim oder
- 25.09. Ludwigshafen
- 26.09. Koblenz-Logo
- 28.09. Wien
- 04.10. Tuttlingen-Akzente

wird im Oktober fortgesetzt

## LORDS OF INDEPENDENCE:

- 09.10. Bonn-Biskuithalle,
- HOLLYWOODO/O THE CARDIACS/O THE WEATHERMEN/NEON JUDGEMENT/ELEMENT OF CRIME/LORDS OF THE NEW CHURCH/ALIEN SEX FIEND.

## D. R. I.

- 14.10. Bremen-Schlachthof
- 15.10. Offenbach-Wiking
- 16.10. Hamburg-Markthalle
- 17.10. Oberhausen-Old Daddy
- 18.10. Aachen-Rockpalast
- 20.10. Nürnberg-Rührersaal
- 22.10. Freiburg-Cräsch
- 23.10. Stuttgart-Longhorn

## THE WEATHERMEN

- 03.10. Aachen-Metropol
- 04.10. Hamburg-Fabrik
- 07.10. Hildesheim-Vier Linden
- 08.10. Frankfurt-Batschkapp
- 09.10. Bonn-Biskuithalle
- 10.10. Koblenz-Logo
- 11.10. Stuttgart-Longhorn
- 12.10. Dortmund-Live Station
- 13.10. Braunschweig-FBZ
- 14.10. Münster-Jovel

## FIELDS OF THE NEPHILIM

- 12.10. München-Theaterfabrik
- 13.10. Stuttgart-Longhorn
- 14.10. Nürnberg-Rührersaal
- 15.10. Frankfurt-Batschkapp
- 16.10. Köln-Luxor
- 17.10. Bochum-Zeche
- 19.10. Berlin-Loft
- 20.10. Münster-Jovel Music Hall
- 21.10. Bielefeld-PC 69

neue Lp erscheint im September

- 22.10. HB-Schlachth./23.10. HH-MH

## LORDS OF THE NEW CHURCH

- 03.10. Bielefeld-PC 69
- 04.10. Bochum-Zeche
- 05.10. Berlin-Loft
- 06.10. Frankfurt-Batschkapp
- 07.10. Nürnberg-Rührersaal
- 09.10. Bonn-Biskuithalle
- 10.10. Hamburg-Markthalle
- 11.10. Bremen-Schlachthof
- 12.10. Kassel-Prigogine
- 16.10. München-Theaterf.
- 17.10. Stuttgart-Longhorn
- 18.10. Tuttlingen-Akzente

## SNEAKY FEELINGS neuseeland

- 05.09. Hamburg-Fabrik
  - 15.09. Berlin-Ecstasy
  - 16.09. Kempten-Stiefelsaal
  - 17.09. Enger-Forum
  - 20.09. Wiesbaden-H.d.J.
  - 25.09. Geislingen-Retschenm.
  - 27.09. Dortmund-Live Station
  - 28.09. Bremen-Römer
  - 29.09. Braunschweig-FBZ
  - 30.09. Hanau-KUBA
  - 01.10. Wilhelmshafen-Klingkl.
  - 04.10. Nürnberg-Zabolinde
- Tour wird fortgesetzt

## L'AMOURDER-"Shit Hot"

- 20.09. Bonn-Pantheon
- 21.09. Dortmund-Live Station
- 24.09. Bad Segeberg-Lindenh.
- 26.09. Übach-Pal./Rockfabrik
- 27.09. Hamburg-Fabrik
- 28.09. Wiesbaden-H.d.J.
- 30.09. Schwenning.-Nastrovje.
- 01.10. Augsburg-Bootleg
- 02.10. Kempten-Stiefel
- 03.10. Stuttgart-Röhre
- 08.10. Schwindk.-Rockhaus
- 09.10. Berlin-XTC

## ANIMAL CRACKERS

- 02.09. Düsseldorf-Zakk
- 03.09. Kaiserslautern
- 10.09. Erding-Open Air
- 18.09. Linz-Posthof

## BOLLOCK BROTHERS

- 23.10. Berlin-Metropol
- 24.10. Hannover-Capitol
- 25.10. Hamburg-Docks
- 27.10. Münster-Jovel

## THE MAGOO BROTHERS

- 07.10. St. Michaelisdonn -Phoenix(Burgstr.7)
  - 08.10. Hamburg-Consortium
  - 15.10. Bremen-Cafe Kairo
  - 21.10. Lohne-Circus Musicus
  - 22.10. Hamburg-Bierbörse
- more dates in november!

## LIVESTATION-DORTMUND

## 04.10. HENRY ROLLINS BAND

- 12.09. Shock Therapy
  - 13.09. These Immortal Souls
  - 21.09. L'Amourder!!!!!!!!!!!!
  - 26.09. Dream Syndicate
  - 28.09. Eugene Chadbourne
- ## ZECHE-BOCHUM
- 11.09. Ruhr-Rock Festival
  - 14.09. Johnny Thunders!!!!
  - 20.09. Tom Mega & Band
  - 30.09. Frank Tovey

## EIN JAHR KRACH und WUT

BIG STORE & ROCKBURO präsentieren: THE SOUND & THE FURY, 12 Bands, 3 Bühnen 3 Tage, 2 Orte, Festival!!!

- 23.09. Essen
- 24.09. Essen&Hamburg
- 25.09. Hamburg

WDR-Livemitschnitt

## HEAR THIS WAY! LIVE!

MARILYN'S ARMY & THE STARVING BATS+S.F.N.C.

- 09.09. Bergkamen-"Yellowstone" JH

Beginn:ca.20 Uhr, Eintritt: 5,- DM. Veranstalter: MY WAY

Sampler

Real

This

Way!

LIVE